(Beiträge zur mittelalterlichen Rechtsgeschichte. Heft 5.)

Placentini Summa 'Cum essem Mantue' siue de accionum uarietatibus.

Herausgegeben

von

Dr. Gustav Pescatore
Ordentlichem Professor der Rechte an der Universität Greifswald.

(Wissenschaftliche Beilage zum Vorlesungsverzeichnisse der Universität Greifswald, Michaelis 1897.)

Greifswald.
Druck von Julius Abel.
1897.



(Beiträge zur mittelalterlichen Rechtsgeschichte. Heft 5.)

Placentini
Summa 'Cum essem Mantue'
siue de accionum uarietatibus.

Herausgegeben

von

Dr. Gustav Pescatore
Ordentlichem Professor der Rechte an der Universität Greifswald.

(Wissenschaftliche Beilage
zum Vorlesungsverzeichnisse der Universität Greifswald,
Michaelis 1897.)



Greifswald.
Druck von Julius Abel.
1897.



Vorbemerkung.

Über die Summa 'Cum essem Mantue' siue 'de accionum uarietatibus' des Placentinus vgl. v. Savigny, Gesch. des R.R. im MA., 2. Aufl., IV. S. 259 fgg.; M. A. v. Bethmann-Hollweg, der Civilprocess des gem. R. in geschichtlicher Entwickelung VI. S. 19 fgg.; Pierre de Tourtoulon, Placentin I. pag. 165 sqq., Paris 1896.

Im Anschluss an die Editio princeps vom Jahre 1530 hat man sich daran gewöhnt, das vorliegende Schriftchen als Summa de uarietate actionum zu bezeichnen. Placentinus selber bezeichnet sein Werk als „libellus de accionum uarietatibus" (de acc. uar. §§. 1. 116), und ich folge ihm darin.

Was zunächst den Umfang des in Rede stehenden Schriftchens angeht, so hat bereits Savigny treffend dargethan, dass von den in den älteren Ausgaben dem Placentinus zugeschriebenen sechs Büchern de uarietate actionum nur die beiden ersten ihn in der That zum Verfasser haben, dass dagegen die vier letzten von dem „ganz ungelehrten und urtheilslosen" Herausgeber der Editio princeps, Nicolaus Rhodius, und nach ihm von Anderen ohne Grund als Theile unseres Werkes angesehen und behandelt worden sind.

In der Gestalt, in welcher uns die Schrift des Placentinus überliefert worden ist, bricht das zweite Buch völlig unmotivirt mit den Worten: „pro qualitate negocii et accionis genere" ab. Von den sechs actiones adiecticiae qualitatis, welche der Verfasser kurz zuvor (§. 278) aufzählt, wird nur die actio exercitoria besprochen. Ebenso fehlt die in Aussicht genommene Erörterung der Quasikontraktsklagen (§. 277: „accionesque ex quasi contractibus, de quibus dicetur inferius"), sowie jedenfalls die Darstellung der actiones ex maleficio.

§. 117: „Personalium itaque accionum alie descendunt ex contractibus, alie ex maleficiis, alie ex uariis causarum figuris, ut superius diximus. de accionibus autem que ex contractibus originem trahunt, utpote dignioribus, primo uideamus."

Bei den Klagen ex uariis causarum figuris liesse sich annehmen, dass Placentinus diesen Punkt durch seine Ausführungen über die condictio furtiua für erledigt gehalten habe. Vgl. §§. 24. 152.

Die Summa de accionum uarietatibus liegt uns sonach nur unvollständig vor, sei es nun, dass dieselbe uns nur fragmentarisch überliefert ist, sei es, dass Placentin selber sie unvollendet gelassen hat. Mit de Tourtoulon (a. a. O. S. 172 fg.) nehme ich das Letztere an. de Tourtoulon stützt sich dabei hauptsächlich auf den Umstand, dass die gar nicht seltenen Citate aus unserer Summa in Placentins Codex- und Institutionensumma sich sämmtlich in dem uns Vorliegenden fänden, und dass keines derselben die Delikts- oder Quasikontraktsobligationen beträfe. Deshalb dürfe man, meint er, vermuthen, dass diese in der That in unserer Schrift nicht erörtert gewesen seien. Ich vermag diesem Argument nur geringe Beweiskraft beizumessen. M. E. spricht für die obige Annahme insbesondere der Umstand, dass Placentins Absicht von vornherein darauf ging, ein kurzes Werk über die Aktionen zu verfassen. Vgl. lib. II. prooem. §. 116:

„nullus tamen nos plenarie dicturos expectet, ... ne, si singula diffusius prosecuti fuerimus, operis cepti modus producatur in amplius quam proposuerimus . . . . .“

An der Stelle angelangt, wo unsere Summa abbricht, entdeckt Placentin, dass der Umfang des zweiten von den actiones personales handelnden Buches den des ersten — die uindicationes erörternden — bereits überschritten hat. Ein Schriftsteller des XIX. Jahrhunderts würde nun ohne Zweifel versucht haben, durch eine kürzende Umarbeitung das Gleichgewicht zwischen Plan und Ausführung herzustellen, Placentin als Kind seiner Zeit (XII. saec.) macht sich die Sache bequemer, er legt einfach die Feder nieder.

Bei der vorliegenden Ausgabe sind benutzt worden:

A. Handschrift der Bibliothèque nationale zu Paris lat. 4603. — Vgl. Pescatore, Zeitschrift der Savigny-Stiftung für RG. IX. Rom. Abth. S. 153 fgg. —

Rother Lederband mit Goldpressungen (Wappen der Könige von Frankreich). Auf dem Rücken: BAGAROT | CAUTELA. Miscellauband: 181 Pergamentblätter. Die einzelnen zu einem Bande vereinigten Lagen von verschiedener Grösse. Die Summa de acc. uar. findet sich auf einem Quinternio von 250 : 185 mm. Grösse

(fol. 91ᵃ—100ᵇ). Schrift: zwei Kolumnen zu je 53 Zeilen, XIII. saec. Überschrift von neuerer Hand (XIV. saec.): Arbor Actionum Incipit. (!) Schlussvermerk fehlt. Die Summa schliesst auf fol. 100ᵇ col. II. Zeile 16 mit den Worten: „pro qualitate negocii. et accionis genere;“ Es folgt dann (Zeile 17—46) eine kleine Summa incerti auctoris: „Duo fratres fuerunt“ (ad l. Frater a fratre 38 D. de cond. ind. 12, 6). Nach drei leeren Zeilen folgt dann noch der Satz: „Non satis est legi nocte dieque legi.“ Gliederung des Werkes: Rubriken fehlten ursprünglich ganz, erst spätere Hände — namentlich auch die Hand, welche die verkehrte Überschrift geschrieben hat — haben solche an einigen wenigen Stellen am Rande beigefügt. Die für die Initialen vom Schreiber freigelassenen Stellen sind in der ersten Hälfte ziemlich regelmässig, in der zweiten nur noch sehr vereinzelt durch kunstlos mit gewöhnlicher Tinte eingezeichnete Initialen ausgefüllt worden. Sonstiger Schmuck fehlt. Die Handschrift ist von mir selbst verglichen worden.

B. Handschrift der Bibliothèque nationale zu Paris lat. 4441. — Vgl. Savigny a. a. O., S. 266. 270. 276. —

Rother Lederband mit Goldpressungen (Wappen der Könige von Frankreich). Auf dem Rücken: PLACENT | INSTITU | SUMMA. 186 Pergamentblätter, je ein nicht numerirtes Vorsatzblatt am Anfang und am Ende, 183 numerirte Blätter, dazu fol. 28 bis. Pergamentgrösse: 290:200 mm. Schrift: zwei Kolumnen (225:65 mm.) von je 59 Zeilen; Ende des XII., Anfang des XIII. saec. Die Summa de acc. uar. folgt unmittelbar auf die Codexsumme desselben Verfassers. Fol. 101ᵇ col. I. Zeile 58 und 59:

EXPL' summa. § Incipit summula | actionum quam placentinus mantue conposuit ·,·

col. II. Zeile 1: Dum (!) essem mantue . . . . .

Das Fragment schliesst auf fol. 103ᵃ col. I. Zeile 56 mit den Worten: „vel liti se obtulit . ·,·“ (de acc. uar. § 43). Gliederung des Werkes: Im Anfange der Handschrift finden sich einige Rubriken in rother Schrift, später ist der für dieselben freigelassene Raum unausgefüllt geblieben. Die einzelnen Abschnitte sind ausserdem durch polychrome Initialen ausgezeichnet. Kleinere Abschnitte sind durch rothe §-Zeichen hervorgehoben. Dieselben sind aber vielfach an Stellen hingerathen, wo sie gar nicht hingehören. Der Rubrikator scheint sie überall da gesetzt zu haben, wo der Schreiber des Textes, sei es absichtlich oder zufällig, die Worte nicht enge aneinandergefügt hat. Die Handschrift ist von mir selbst verglichen worden.

C. Handschrift der Bibliothèque de la Ville de Luxembourg Nr. 36. — Vgl. von Bethmann-Hollweg a. a. O. S. 19. Anm. 4. —

Papierhandschrift in buntem Pappeinbande mit Lederrücken und Lederecken. Auf dem Rücken ein rothes Schildchen, darauf mit Tinte geschrieben: „Placentini". Papierhandschrift aus dem Anfange des XVI. saec. Ausser je einem neueren Vorsatzblatte am Anfange und am Ende des Bandes enthielt derselbe mit den Zahlen von 1—340 numerirte Blätter, ausserdem noch ein weiteres beschriebenes nicht numerirtes Blatt am Schlusse. Von den Blättern 1—340 ist eine grössere Anzahl (80) verloren gegangen (herausgerissen!), ausserdem sind zahlreiche Seiten unbeschrieben geblieben. Papiergrösse: 290 : 210 mm. Die Summa de acc. uar. findet sich, und zwar vollständig („[ ]vm essem mantūe — pro qūalitate negotii et actionis genere") auf fol 1^a — 42^b. Überschrift: „Incipit sūmma Actionūm a domino Placentino condit?." Schlussvermerk fehlt. Schrift: einspaltig, ungleichmässig. Gliederung des Werkes: Rubriken, welche mit gewöhnlicher Tinte, aber in grösserer Schrift über den Text gesetzt sind. Sonstiger Inhalt des Bandes: hauptsächlich Bruchstücke (Excerpte) aus Postglossatorenschriften (Gwido de Zusaria, Anthonius de rosellis). Die Handschrift ist von mir selbst verglichen worden.

D. Handschrift der Vatikanischen Bibliothek Nr. 2302. — Vgl. Savigny a. a. O. S. 266 (Mittheilung von Merkel.) —

Herr Professor Dr. Vittorio Scialoja in Rom, welcher die Freundlichkeit gehabt hat, die Handschrift an zahlreichen Stellen für mich zu vergleichen, berichtet über dieselbe, wie folgt:

„Volume legato in legno coperto di pelle rossa con fregi dorati (stemma di papa Paolo V). Nel volume trovasi una targa di pergamena contenente il titolo del volume stesso: „Summa de casibus &c. | Placentini summa de | actionibus. | 392." Sul primo foglio prima facciata è segnato: „H. 1529", più sotto poi: „2302". Nella 2^a facciata si legge: „Raimundi Summa de casibus p. 4 | E. Summa de matrimonio p. 236 | Placentini summa de actionibus p. 283". Questi infatti sono i libri contenuti nel volume. Il libro di Placentino de act. uar. („De actionum uarietate et eanrum (!) multiplicitatem (!) quas placentinus composuit: — : — R'".) è contenuto nei fogli 283—290 fino alle parole: „pro qualitate negotii et actionis genere", ma immediatamente dopo queste parole (folio 290 retro col. I.) continua il libro stesso senza alcuna differenza o distacco

dalle precedenti con la rubrica: „quando ciuilis actio preiudicat criminali. R'.“ (= Tit. C. 9, 31.) Segue un libretto sui reati straordinari e sulla tortura, che non so di chi sia: lo stile è molto diverso da quello del precedente libro di Placentino. È evidentemente un frammento di un opera (o di lezioni) sul Cod. Iust. lib. IX. tit. 31—41, che può anche chiamarsi Summa, ma è una piccolissima parte di una Summa in lib. IX. Codicis. L'ultimo titolo (de questionibus — C. 9, 41) finisce così:

„ . . . . . Interim ut etiam si decurionatus honorem quis deposuerit tamen propter pristinam dignitatem torquendus non sit.“

Viene poi il verso sequente:

„Ulp. Si ueutri curator datus sit nec“ (che è il principio del fr. 24 de reb. auct. iud. 42, 5).

Con questo finisce la prima colonna dell' ultima facciata: in principio della seconda è scritto:

„Explicit summa de actionibus domini placentini.“

Il resto della colonna è in bianco.

Il manoscritto è assai bello: in pergamena a due colonne: in caratteri gotici del secolo XIII. È pieno di errori e anche frequentemente lo scrittore ha omesso parole o versi aggiunti poi in margine. La pagina è alta centimetri $33^1/_2$, larga cm. $22^1/_3$; la colonna di scrittura è alta cm. 25, larga cm. 7; tra le colonne vi è uno spazio di cm. $1^1/_3$. Ogni colonna contiene versi circa 60 (ve n'è di 58, di 63 etc.). Il libro è distinto in titoli con propria rubrica in rosso: ogni titolo incomincia con una maiuscola colorata in rosso o in azzurro. I titoli sono divisi in ¶, il cui segno è alternatamente rosso o azzurro.“

E. Handschrift der Bibliothek Chigi in Rom E, VII, 218. — Vgl. G. Haenel, Dissensiones dominorum pag. XLI sqq. und dazu Pescatore, Beiträge zur mittelalterlichen RG. II. S. 92 fgg. —

Über die Handschrift berichtet Herr Professor Scialoja, welcher die Güte hatte, auch sie für mich einzusehen, wie folgt:

„Volume di miscellanee giuridiche legato in pelle verde. Sulla costa porta stampato in oro: „Brocard | Conco. IV. | civ. e. alia | opusc.“ Il libro di Placentino è contenuto nei fogli 97—104 prima colonna. Il codice è di pergamena abbastanza ben conservata, solo le prime pagine sono un pò logore. La pagina è alta centimetri in media $29^1/_2$, larga cm. $18^1/_2$ a 20. La scrittura è a due colonne alte circa 23 cm., larghe circa cm. $6^1/_3$. Fra una colonna e l'altra

vi è lo spazio di cm. 1. Ad ogni capoverso la maiuscola è sporgente in fuori, colorata alternamente in rosso e in azzurro.

La prima colonna incomincia due linee sotto alle altre: il primo C è rosso con tracce di fregi azzurri all' interno e più grande delle altre seguenti maiuscole. Il carattere è piccolo longobardo della fine del secolo XIII. o del principio del XIV. Così rispose alla mia domanda il prof. Cugnoni bibliotecario della Chigiana. Della storia del manoscritto nulla si sa."

F. Handschrift der Bibliothek Chigi zu Rom E, VII, 211. —

Vgl. Pescatore, Beiträge II. S. 96 fgg. (Beschreibung der Handschrift und Inhaltsangabe.) — Auf fol. 67[a] col. 2 in m. — 69[b] findet sich in unmittelbarem Anschluss an Distinktionen des Pillius ein Fragment unseres Schriftchens, welches vom Anfange an bis zu den Worten: „in audiendis his omnibus inque" ‖ (Lib. II. Prooem. §. 116) reicht. Eine Überschrift fehlt, ebenso Rubriken. Schmuck der Handschrift: nur das C im Anfange ist in Roth ausgeführt. Gliederung des Werkes: an einigen wenigen Stellen ist Platz für später nicht zur Ausführung gelangte Initialen frei gelassen, in der Mehrzahl der Fälle findet sich lediglich ein kleiner freier Zwischenraum in der Zeile. Schrift: verschiedene Hände des XIII. saec. — Auch die Nachrichten über diese Handschrift verdanke ich der Güte des Herrn Professor Scialoja.

G. Handschrift des Domkapitels zu Vich Nr. 82. — Vgl. Fitting in der Zeitschrift der Savigny-Stiftung für Rechtsgeschichte XIV. Rom. Abth. S. 182 fgg.

Handschrift des XIII. saec. Die Summa de acc. uar. findet sich hier auf fol. 235—250. Sie folgt unmittelbar auf die Institutionensumma desselben Verfassers. Zwischen beiden Summen findet sich nachstehender Vermerk in Roth:

„Explicit summa institutionum a pla. edita. Incipit tractatus omnium accionum ab eodem compositus."

Ein Schlussvermerk fehlt. Herr Baron Pierre de Tourtoulon hat die Freundlichkeit gehabt, die Handschrift für mich einzusehen.

Eine weitere Handschrift unserer Summa befindet sich in der Stadtbibliothek zu Siena (I, H, 13 — fol. 171—177, XIII. saec., Mittheilung von Dr. G. B. Palmieri in Bologna).

H. Die Editio princeps. 1530. 8°.

PLACEN= | TINI IVRISCONSVLTI VETVSTIS= | simi de uarietate actionum libri sex. | ITEM | ROGERII COMPENDIVM DE DI= | uersis præ-

scriptionibus. | EIVSDEM DIALOGVS DE | præscriptionibus. | ROGERII ITIDEM DE QVORVN= | dam ueterum Iurisconsultorum antinomicis | sententijs, adprime utilis | Enarratio. | EIVSDEM CATALOGVS PRAE= | scriptionum. | CVM PRAEFATIONE NICOLAI | Rhodij qui hos autores è tenebris | erutos in lucem ædidit. | MOGVNT. ANNO | M. D. XXX.

Am Schlusse:

Moguntiæ ex ædibus Ioannis Scheffer mense Februario, Anno M. D. XXX.

(In meinem Besitz.)

Dass die Editio princeps als Abdruck einer verloren gegangenen Handschrift die Stelle einer solchen vertritt, hat schon v. Bethmann-Hollweg (a. a. O. S. 24) hervorgehoben. Dabei bleibt indessen zu berücksichtigen, dass der „ganz ungelehrte und urtheilslose" Herausgeber nicht nach Art eines naiven mittelalterlichen Abschreibers einfach seine Vorlage, so gut und so schlecht er konnte, reproduzirt hat, sondern dass er bestrebt gewesen ist, diese in seiner Weise zu verbessern.

Ausser der Editio princeps sind folgende Ausgaben verglichen worden, und zwar:

1531. 8⁰. Titel im Wesentlichen mit der Ed. pr. gleichlautend (PLACEN= | TINI — ædidit.)

Am Schlusse:

Moguntiae ex aedibus Ioannis Scheffer mense Februario. ANNO. M. D. XXXI.

(Königliche Bibliothek zu Berlin.)

1535. Fol. PLACENTINI . . . . . IN SVMMAM INSTITVTIONVM . . . . . LIBRI IIII. EIVSDEM DE VARIETATE ACTIONVM LIBRI VI. MOGVNTIAE ANNO XXXV.

Am Schlusse:

IMPRESSVM MOGVNTIAE PER IVONEM SCHOEFFER MENSE SEPTEMBRI. ANNO XXXV.

(Universitätsbibliothek zu Greifswald.)

1536. 8⁰. PLACENTINI . . . . . IN summam Institutionum . . . . . LIBRI IIII. EIUSDEM de uarietate Actionum, LIBRI VI. . . . . . LVGD. APVD IOAN. FRELLÆVM, ET GVLIELMVM DE GVELQVES. M. D. XXXVI.

Am Schlusse:

EXCVDEBANT LVGDVNI MELCHIOR ET GASPAR TRECHSEL FRATRES. 1536. (Universitätsbibliothek zu Göttingen.)

1537. Fol. Titel im Wesentlichen gleichlautend mit der Ausgabe von 1535. Aufgenommen sind ausserdem, wie in den Ausgaben von 1530 und 1531, die kleinen Schriften des Rogerius. Am Schlusse:

MOGVNTIAE EXCVDEBAT IVO SCHOEFFER, MENSE MARTIO. ANNO M. D. XXXVII.

(Königliche Bibliothek zu Berlin.)

1571. Fol. DE ACTIONIBVS TITVLVS INSTITVTIONUM IVSTINIANI ..... D. IASONIS MAYNI ..... Commentarijs ..... illustratus ..... adiuncti sunt: Placentini ..... de varietate actionum libri sex ..... FRANCOFVRTI AD MOENVM M. D. LXXI.

(Königliche Bibliothek zu Berlin.)

1584. Fol. TRACTATVS ILLVSTRIVM IN VTRAQVE TVM PONTIFICII, TVM CÆSAREI iuris facultate Iurisconsultorum ..... TOMI III. Pars II. VENETIIS, MDLXXXIIII. (Fol. 35—43).

(Universitätsbibliothek zu Greifswald.)

1609. DN. IASONIS MAYNI ..... IN TITVLVM INSTITVTIONVM ..... DE ACTIONIBVS, Commentaria ..... Item PLACENTINI ..... de varietate actionum LIBRI SEX ..... M. D. C. IX. FRANCOFVRTI AD MOENVM, CVRANTibus Rulandijs. Typis MATTHIÆ BECKERI.

(In meinem Besitz.)

Die Ausgabe Lugd. fol. 1549 in den Tractatus ex uariis iuris interpretibus collecti. — Vgl. Savigny a. a. O. S. 260 — habe ich leider nicht benutzen können.

Nähere Verwandtschaftsverhältnisse unter den einzelnen oben aufgeführten Handschriften sind nicht zu ermitteln. Zwar gehen ohne Zweifel jene Handschriften, ebenso wie die zur Zeit vorhandenen, uns noch unbekannten, und die viel zahlreicheren vorhanden gewesenen und verloren gegangenen, auf eine einzige Urhandschrift zurück. Ebenso unzweifelhaft ist es aber auch, dass einzelne der Abschriften später untereinander in Berührung gekommen sind, dass Ergänzungen, Verbesserungen, andererseits aber auch fehlerhafte Lesarten aus der einen nachträglich in die andere übergegangen, und dass so Mischlingstexte entstanden sind, wie sie uns in den oben erwähnten Handschriften vorliegen[1]. Keine dieser

[1] Beiläufig sei bemerkt, dass sich auch Abweichungen der einzelnen Überlieferungen von einander finden, welche nicht aus blossen Schreibfehlern zu erklären sind. So weichen namentlich die Quellencitate in der Weise

Handschriften ist von unsinnigen Lesarten frei. Sie unterscheiden sich von einander lediglich durch die grössere oder geringere Anzahl von fehlerhaften Stellen, nicht durch die Art der Fehler. Die relativ beste Handschrift dürfte E, die am meisten entstellte C sein.

Bei dieser Beschaffenheit der handschriftlich überlieferten Texte erschien es als unthunlich, der Ausgabe einen derselben zu Grunde zu legen. Es blieb nur ein eklektisches Verfahren übrig. Dabei hat dann sogar die den mangelhaftesten und für sich allein völlig ungeniessbaren Text bietende Handschrift C an einigen Stellen, wo die sonstigen Überlieferungen im Stiche liessen, mit Vortheil benutzt werden können.

Bei der Feststellung des Textes bin ich von der Editio princeps (H), den beiden Pariser Handschriften (AB) und der Luxemburger Handschrift (C) ausgegangen. Überall da, wo diese Materialien noch Zweifeln Raum boten, sind dann die weiteren genannten Handschriften, wie bereits erwähnt, durch die gütige Vermittelung der Herren Scialoja (DEF) und de Tourtoulon (G) zu Rathe gezogen worden.

Bezüglich der Ausgaben unseres Werkes hat schon Savigny (a. a. O. S. 261) bemerkt, dass keine Spur vorhanden sei, woraus der Gebrauch einer anderen Handschrift, als derjenigen, welche der ersten Ausgabe zu Grunde liegt, geschlossen werden könnte. Ich halte die Benutzung einer weiteren Handschrift für schlechthin ausgeschlossen. Nur an einer einzigen Stelle weisen spätere Ausgaben eine Ergänzung des Textes der Editio princeps auf, welche nur auf handschriftlicher Grundlage beruhen kann. Gerade hier handelt es sich aber offensichtlich nur um eine Lücke der Editio princeps und nicht um eine solche der dieser zu Grunde liegenden Handschrift. (Vgl. de acc. uar. §. 3 not. 3.) Im Übrigen finden sich die Lücken und unsinnigen Lesarten der Editio princeps in den späteren Ausgaben in dem Maasse wieder, dass die Annahme der Benutzung einer weiteren Handschrift damit schlechthin unvereinbar ist. Nur an ganz vereinzelten Stellen sind Versuche gemacht, handgreifliche Fehler der Editio princeps zu verbessern oder Lücken durch Konjekturen auszufüllen.

---

von einander ab, dass für deren Formulirung im Einzelnen die in den Vulgathandschriften nicht konstanten Anfangsworte und die nicht konstante Abgrenzung der einzelnen Leges und §§. Ausschlag gebend gewesen ist.

Im Abdrucke ist im Falle der Übereinstimmung der Ausgaben: Edd. gesetzt; die einzelnen Ausgaben sind nach dem Erscheinungsjahre citirt.

Die in den bisherigen Ausgaben übliche Titeleintheilung habe ich beibehalten, weil sämmtliche neueren Schriftsteller ihre Citate aus unserer Summa im Anschluss an dieselbe formulirt haben. Diese Titeleintheilung rührt von dem Herausgeber der Editio princeps her, der sich dabei allerdings in gewissem Umfange an die Gliederung des Stoffes in seiner Handschrift angelehnt hat. Dass er aber die Rubriken so, wie er sie giebt, in seiner Handschrift vorgefunden habe, halte ich für ausgeschlossen; dieselbe müsste denn ein von allen anderen uns bekannten Handschriften in dieser Hinsicht grundverschiedenes Unikum gewesen sein.

Von den oben erwähnten Handschriften finden sich mit der Schrift des Textes gleichalterige Rubriken in BCDG. Dieselben weisen trotz mancher Abweichungen im Einzelnen vielfache Übereinstimmungen auf. Auch sie sind nicht ursprüngliche Bestandtheile der Schrift des Placentinus, sie verdanken vielmehr erst den Rubrikatoren ihre Entstehung. In den nachstehenden Abdruck sind sie deshalb nicht aufgenommen. Dagegen ist die Gliederung des Stoffes in den einzelnen Handschriften, sei sie nun durch eine Rubrik, ein Initial, durch den für ein solches freigelassenen Raum oder in sonst anderer Weise erkennbar gemacht, in dem Abdrucke in der Weise angedeutet worden, dass in den Anmerkungen unter Hinzufügung der Buchstaben, mit welchen die in Betracht kommenden Handschriften bezeichnet sind, ein * gesetzt ist.

Um in Zukunft ein bequemeres Citiren zu ermöglichen, habe ich in möglichst engem Anschlusse an die Gliederung des Stoffes in den Handschriften den gesammten Inhalt unseres Schriftchens in fortlaufend numerirte Paragraphen zerlegt.

Zum Schlusse sei noch bemerkt, dass die dem Abdrucke beigefügte Variantensammlung durchaus keinen Anspruch auf Vollständigkeit erhebt. Eine erschöpfende Angabe der Varianten von C würde für sich allein fast ebensoviel Raum erfordert haben, als jetzt dem gesammten Apparate eingeräumt worden ist.

PLACENTINI
SVMMA 'CVM ESSEM MANTVE'
SIVE
DE ACCIONVM VARIETATIBVS.

1.[1] Cum[2] essem Mantue ibique iuris scientie[3] precepta pluribus auditoribus[4] traderem et attentius die quadam de iuris apicibus[5] accionumque multiplicitatibus[6] cogitarem, astitit michi mulier in causis[7] mirifica, legibus inbuta, omnis generis specie redimita. eius siquidem gene fuerant purpuree[8] et capilli aurei, os roseum[9], dentes eborei et occuli uelut stelle radiantes in capite. aspectus proinde mulieri huic fuerat sidereus et ceruix niuea, pectus rotundum et uenter tenuior iliaque subinde stabant porrecta decentius. illius os preterea uelut cinnamomum ructuabat[10] et balsamum. iuuenes quoque ad se uenientes sermonis sui dulcore mirabiliter mellifluo blandoque trahebat. cumque paululum accessissem, ut perspicacius uniuersa dispicerem[11]: 'accede huc', inquit, 'iuuenis, et que reperies[12] apud me preciosiora si poposceris reportabis[13].' accitus accessi propius diligentiusque singula perscrutatus[14] inter cetera que domina, Iurisprudentia nomine, possidebat libellum[15] de accionum uarietatibus[16] intitulatum reperi, legi, proutque formosa suaserat petii, protinus[17] et accepi. ad quas nimirum acciones et earum iura[18] nostri maiores subtilissimo animo et diuino quodam motu peruenerunt, ut[19], siquidem incorporales ipse constitute, effectum suum ubique ualeant exercere. **2.**[1] Uidendum itaque est nobis, qualiter accio diffiniatur et diuidatur deque accionum uita. diffinitur autem accio sic:

1.[1] *Das Prooemium* (Cum essem Mantue — diffinitur autem accio sic:) *fehlt in der Editio princeps und sämmtlichen nachfolgenden Ausgaben. Dasselbe wurde zuerst von* Savigny *(Gesch. des R. R. im MA. IV. Anhang XIII) aus Ms. Par. lat. 4603 — ungenau! — abgedruckt.* [2] Dum B — *Versehen des Miniators.* [3] prudentie C [4] auditoribus *fehlt* BD [5] de — apicibus] de naturis ac spetiebus C [6] multiplicitatem B [7] in causis *fehlt* F [8] perpulcre B [9] aureum C [10] ructuabat DF ructabat BE eructabat C rutilabat AG [11] despicerem BC prospicerem A [12] reperieris D [13] inpetrabis reportabis D [14] perscrutans C [15] librum A [16] de — uarietatibus] de actionibus D [17] protinus *fehlt* BFG [18] uitam A uiam E materia C [19] ut *fehlt* ACDEFG

2.[1] * BCEFG

[*PLACENTINI DE RERUM UENDICATIONIBUS LIBER PRIMUS.*

De definitione actionis Tit. I.]

Accio nichil aliud est, quam ius persequendi[2] iudicio[3] quod sibi debetur[4]. et notandum est, quia singula uerba in diffinitione ista posita pondus habent. siquidem accio nichil aliud est scilicet hodie, quam quicquid[5] olim fuerat. quippe olim erat accio sollempnium uerborum et prescriptorum formata conceptio a collegio pontificum inpetrata, id est magistratuum uel senatorum. ideoque omnes acciones quondam prescriptis uerbis [6]appellabantur, quia prescriptis uerbis[6], id est sollempniter conceptis atque formatis inpetrabantur et inpetrate intendebantur. adeoque sollempniter omnia procedebant, prout Cicero testatur in rethoricis[7], ut[8], si quis a sillaba[9] caderet, causam amitteret. at nunc[10] sublatis sollempnibus et ab aula[11] dimissis iurisque formulis radicitus excisis et aucupationibus sillabarum per Constantinum principem[12] penitus amputatis, accionibus postmodum, non tamen omnibus[13], nomina certa[14] sunt posita. nempe plura sunt negotia quam uocabula, et plures sunt acciones quam earum nomina. que cum deficiunt, alias confugitur ad accionem de dolo, alias ad condictionem ex lege, alias ad accionem in factum[15], alias ad accionem prescriptis uerbis. **3.**[1] De dolo tunc agitur, cum dolus in contractu uel extra admittitur, nec alia uia agendi uel excipiendi subpetit, ut D. de dolo l. I. (4, 3, 1). set et tunc demum cum in speciale nomen maleficii non cadit. nempe sicut se habet in criminalibus stellionatus criminatio, sic et se habet in ciuilibus de dolo accio, ut D. de crim. stell. l. III. §. Item si quis (47, 20, 3, 1 in f.). in speciale nomen maleficii non cadere id intelligo, quod non cohercetur lege aliqua certa, set nec eius sententia. nam et de seruo compedito[2] soluto, licet non agatur Aquilia, id est ex directis uerbis legis Aquilie, [3]ex interpretatione tamen agitur accione

---

[2] prosequendi C. [3] in iudicio BCHEdd. [4] *pr. I. de act. 4, 6.* [5] quicquid *fehlt* BHEdd. [6] appellabantur — uerbis *fehlt* HEdd. [7] *Cicero de inuent. rhet. II, 19, 57.* [8] ut *fehlt* HEdd. [9] littera G [10] nunc] enim BDEHEdd. nunc *fehlt* C. [11] aula] illa D [12] constitutiones principum A — *Vgl. l. 1 C. de formulis et impetratione actionum sublatis 2, 57 (58) Impp. Constantius et Constans a. 342.* [13] in omnibus E [14] propria BE [15] alias — factum *fehlt* BG **3.**[1] * ABDEG. [2] corrupto H 1571. 84 compedito 1531. 35. 36. 37. 1609. [3] ex interpretatione — Aquilie *fehlt* H. 1571. 84. 1609. *Die gleichfalls von Nicolaus Rhodius besorgte Ausgabe von* 1531, *sowie die Ausgaben von* 1535. 36. 37, *stimmen mit dem oben gegebenen Texte überein. Die der Ed. pr. zu Grunde liegende Handschrift muss sonach jene Worte enthalten haben. Die Ausgaben von* 1584 *und* 1609

in factum in defectum legis Aquilie[3] siue in subsidium subrogata, ut in Inst. de lege Aquilia §. ult. (4, 3, 16). set nec aborreat, quod dixerim nomine maleficii in contractu admissi accione de dolo agi, nam cum contractui dolus causam dederit, non accione ex contractu, set de dolo agitur, si traditio sequatur. quippe contractus est nullus dolo initus[4], ut D. de dolo l. Eleganter primo responso (4, 3, 7, pr.), presertim si sit bone fidei, tunc enim nec accio oritur. si uero fuerit stricti iuris, accio quidem nascitur, set exceptione perimitur, ut D. de uerb. obl. l. Si quis cum (45, 1, 36) et C. de inutil. stip. l. penult. (8, 38, 5). ex dolo autem qui admittitur[5] extra-contractum, quin de dolo conpetat accio, nemini[6] uenit in dubium. ecce enim si permisisti michi, ut in fundo tuo sererem[7] fructusque tollerem[8], nec tollere me patiaris, ciuilis accio nec[9] nascitur nec conpetit, set de dolo extrinsecus a pretore tribuitur, ut D. de prescript. uerb. l. Permisisti §. Permisisti (19, 5, 16, 1). **4.**[1] Condictio ex lege[2] tunc intenditur, cum lege aliqua noua obligatio inducitur, nec tamen, quo genere accionis agi debeat, ea lege cauetur, ut D. de condict. ex lege (13, 2, l. un.). ecce enim donator etiam citra stipulationis uinculum[3] ex nudo duntaxat pacto condictione ex lege noua Iustiniani[4], ut C. de donat. l. Si quis II. §. Sin autem hoc (8, 53, 35, 5), ad tradendum conpellitur. **5.**[1] In factum autem[2] accio subsidiaria, utpote cuius tenor in multis ac uariis iuris[3] articulis proditus est, ut C. de sacros. eccl. l. Sancimus I. (1, 2, 21, 1), tunc intenditur[4], cum alia accio deficit, equitasque suadet accionem dari[5], nulla[6] tamen lege accionem dandam esse nominatim exprimitur. quotiens enim deficit[7] accio uel exceptio, [8]utilis accio uel exceptio[8], id est in factum conpetit, ut D. de interrogat. acc. l. Qui seruum (11, 1, 20, pr.) [9]et D. de prescript. uerb. l. Quotiens[9] (19, 5, 21). et sciendum est, quia in factum accio tunc proprie datur, cum ex maleficio uel quasi agitur, ut si quid effusum deiectumue[10] est uel perperam [11]per inprudentiam iudicatum[11], in his[12] enim casibus nulla ex nomine[13] prodita accio nascitur, set nec

helfen sich hier mit Konjekturen: 1584 *liest* sed *statt* siue, 1609 *fügt hinter* ut — §. ult. *ein*: agitur tamen in factum. [4]est — initus] dolo utriusque est nullus C [5]committitur C [6]non BG [7]ut — sererem] ut istud domo ferrem C [8]-que tollerem *fehlt* A colligerem HEdd. [9]non CHEdd. **4.**[1] * ABCDEFG [2]ex lege *fehlt* D [3]iuditium C [4]institut' C **5.**[1] * ABCDEFG [2]autem *fehlt* AHEdd. [3]iuris *fehlt* A uestris C [4]notandum C [5]accionem dari] accomodari C [6]illa C [7]dicta C [8]utilis — exceptio *fehlt* A [9]et — Quotiens *fehlt* AHEdd. [10]eiectumue C [11]per — iudicatum] iudicatum, secus si dolo C [12]ijs H 1531. 35. 36. 37. 71. 1609 his 1584 [13]ad nomina C

ex lege condictio seu de dolo uel[14] prescriptis uerbis accio conpetit[15]. cum itaque cetere acciones deficiant, et necesse est aliquam conpetere, in defectum non inmerito decurritur[16] ad accionem in factum, ut D. de prescript. uerb. l. Quia et l. Quotiens (19, 5, 11 et l. 21). ecce enim si X numismata sub condicione fuerint legata Titio et eorundem usus fructus pure Pamphilo, heresque illa numismata non exacta[17] cautione Pamphilo prestiterit, Titio post condicionis euentum per accionem in factum succurretur[18] aduersus fructuarium. hoc tamen ita, si nec Titius[19] legatarius stipulatus fuerat[20], nec heres dolo malo in exigenda cautione cessauerat[21], ut D. ad exhibendum l. Iulianus[22] §. Si tibi decem (10, 4, 9, 4). **6.**[1] Condictio ex lege in prefatis tribus casibus, id est ubi quid deiectum effusumue est uel perperam iudicatum, eo[2] non datur, quia nulla [3]noua lege obligatio noua[3] inducitur, set[4] uetus et iure gentium parta a pretore formatur. [5]set nec de dolo accio conpetit[5]. ecce enim, ubi quid deiectum est, nec aduersus eum [6]qui deiecerit, utpote cum alio iure, id est lege Aquilia, teneatur, de dolo accio datur, set nec aduersus eum ex[6] cuius domo deiectum fuerit, cum nequaquam dolum admiserit. sane quia[7] aliquatenus culpe reus est eo, quod opera malorum hominum utitur, accione in factum tenetur, ut D. naute caupones stabularii l. ult. §. Hac accione (4, 9, 7, 4) et in Inst. de oblig. ex quasi ma. §. Item exercitor (4, 5, 3). in effusis et perperam iudicatis eadem ratio est, eadem ergo censura[8]. illud autem certissimum est, quod in predictis tribus casibus et similibus prescriptis uerbis accio cessat eo, quia ex contractibus[9] duntaxat innominatis et ex quasi contractibus et ex pactis in continenti in contractibus adhibitis prescriptis uerbis accio[10] datur, ut D. de prescr. uerb. l. II. (19, 5, 2 et l. 3). et hoc tam in iudiciis [11]stricti iuris, quam bone fidei, ut C. de pactis l. In bone fidei (2, 3, 13) et D. de pactis l. Iuris gentium (2, 14, 7) et D. de contr. empt. l. Pacta conuenta (18, 1, 72), et in iudiciis stricti iuris, ut D. de pactis l. Rescriptum §. ult. cum l. seq. (12, 14, 10, 2 et l. 11) et D. si certum petatur l. Lecta (12, 1, 40) et C. de donat. l. Legem[11] (8, 53, 9). istis itaque[12] legibus euidenter ostenditur pacta in continenti adhibita, tam in contractibus stricti iuris quam

[14] uel *fehlt* HEdd. [15] conpetit *fehlt* HEdd. [16] deuenitur C [17] exauta A [18] subordinetur C [19] Titius *fehlt* HEdd. [20] fuerit AHEdd. [21] cessauerit HEdd. perseuerat A [22] l. Si quis hominem G **6.**[1] * ABCDEG [2] ideo HEdd. [3] noua — noua] noua obligatio B [4] set et G [5] set — conpetit *fehlt* B [6] qui deiecerit — ex *fehlt* B [7] quia *fehlt* C [8] ergo eedem sunt iura A [9] contractibus] contractibus adhibitis et B [10] accio *fehlt* ACHEdd. [11] stricti — et C. de donat. l. Legem] *in* B *korrumpirt.* [12] utique G.

bone fidei, et ueterem accionem secundum qualitatem negotii informare et nouam prescriptis uerbis accionem parere. quippe donationis species cuius meminimus, sicut nec stipulatio, in bone fidei contractibus non deputatur[13], ut D. de donat. l. Eum qui (39, 5, 22). **7.**[1] Prescriptis autem uerbis accio[2], sicut et superius dictum est, ex[3] contractibus innominatis oritur, puta ex do ut des, ex do ut facias, [4]ex facio ut facias[4], ut D. de prescript. uerb. l. Naturalis (19, 5, 5). [5]ex quarto autem articulo, qui[6] est facio ut des, accio de dolo datur. secus tamen casualiter reperitur[7], ut C. de transact. l. Cum mota (2, 4, 6). de his tamen[8] accionibus, id est in factum et prescriptis uerbis, latius dicetur inferius. **8.**[1] Sequitur: 'accio nichil aliud est, quam ius etc.' ius, id est quedam iuris ratio siue forma, qua edita species future litis demonstratur, ut C. de edendo l. Edita (2, 1, 3), et per quam accionem lis omnis initiatur. nam et Paulus accionem ypothecariam[2] nominat uulgarem formulam, ut D. de furtis l. Si seruus (47, 2, 42, pr.). alias autem iuris nomine significatur constitutio siue censura hominum, id est ius ciuile uel gentium uel nature, id est ius[3] naturale. set et ius dicitur quod pretor inique decreuit[4], habita relatione non ad id quod fit[5], set ad id quod fieri deberet[6]. ius quoque dicimus[7] ius necessitudinis, id est sanguinis. set et locum in quo ius redditur ius appellamus, ut D. de iust. et iure l. penult. et ult. (1, 1, 11 et l. 12) et D. de interrogat. acc. l. IIII. §. Quod ait pretor (11, 1, 4, 1). ius quoque appellatur cibus delicatior. et sciendum est, quia per hoc quod accio ius est differt ab [8]his que in facto consistunt[8], sicut est uenditio, solutio, traditio. hec enim nomina facti designatiua sunt et non iuris, ut D. de curat. furiós. l. VII.[9] §. Quesitum (27, 10, 7, 3). **9.**[1] Adicitur[2]: 'persequendi' ad differentiam exceptionis, que est ius excipiendi uel retinendi. persequendi autem uerbo et agendi et petendi uerbum intelligitur[3]. quippe accionis uerbo continentur in rem, in personam, directa, utilis, preiudicium[4], stipulationes quoque pretorie que instar accionis habent[5]. set et

---

[13] reputatur HEdd. **7.**[1] * ABCDEFG [2] accio *fehlt* D [3] ex] et ex HEdd. [4] ex — facias *fehlt* C [5] * E — *Ursprünglich*: *Naturale autem ex quarto . . . . , *später korrigirt*. [6] quod HEdd. [7] reperiuntur A [8] autem BG **8.**[1] * ABCDEFG [2] ypothecariam! — *Vgl. l. 42 pr. cit:* Si seruus nauem exerceat non uoluntate domini, de eo, quod ibi perit, uolgaris formula in dominum danda est . . . [3] nature—ius *fehlt* A [4] dercernit BHEdd. decreuerit G [5] fit] fit a praetore HEdd. [6] debet CHEdd. debuit BG [7] dictum est HEdd. [8] eo quod — consistit HEdd. [9] l. consilio HEdd. **9.**[1] * ABCEFG [2] Addicitur E [3] intelligatur AH. 1571. 84. 1609 intelligitur 1531. 35. 36. 37. [4] preiudicialis BC [5] actionum habentur

interdicta accionis uerbo clauduntur, ut D. de accionibus l. Accionis (44, 7, 37). proprie tamen accio uocatur que in personam infertur, petitio in rem, [6]persecutio in rem uel in personam rei persequende[7] gratia[6], ut D. de accionibus l. Accio (44, 7, 28) et D. de uerbor. signif. l. Peccunie (50, 16, 178, 2). **10.**[1] Sequitur: 'persequendi iudicio'[2]. iudicio[3], id est iudiciali[4] conflictu siue contentiosa iurisdictione, que expeditur in iudicio, ad differentiam uoluntarie iurisdictionis, que peragitur in concilio, qualis est manumissio, emancipatio, adoptio. alias autem iudicii nomen pro intellectu siue discretione[5] ponitur, ut in Inst. quibus non est permissum facere testam. §. Preterea (2, 12, 1). accio quoque omnis[6] iudicium appellatur, ut C. familie hercisc. l. I. (3, 36, 1) et D. de minor. l. In cause (4, 4, 13, 1) et D. de iudiciis l. Si longius §. Si filius familias (5, 1, 18, 1). set et cause exercitium dicitur iudicium, ut C. de procurat. l. Licet (2, 12, 24) et C. de iudiciis l. I. (3, 1, 1). iudicis quoque sententia iudicium nuncupatur[7]. et notandum, quod accio [8]per iudicii uerbum in sui diffinitione positum[8] differt ab his causis, quibus quid persequimur non nostro iure, set per iudicis officium, ut in restitutionibus[9] [10]et in usuris ex mora[11] applicandis et in fructibus[10] a bone fidei possessoribus perceptis, quos[12], cum uendicantes uincimus, per iudicis officium nobis restitui postulamus, ut C. de rei uend. l. Si fundum et l. Certum (3, 32, 17 et l. 22). set et per iudicii uerbum secernitur accio ab eo iure quod omnibus communiter est indultum, puta ut cuique liceat inpune eum occidere, qui noturnus ad agros[13] populator intrauerit[14] et[15] itinera frequentata insidiis aggressionis obsederit[16]. quippe nemo debet parcere militi, cui obuiare [*telo*][17]) oporteat ut latroni, ut C. quando liceat sine iudice (3, 27, 1). **11.**[1] Adnectitur: 'quod sibi debetur'[2]. debitum autem intelligo siue ciuiliter tantum, ut per cyrographum spe future[3] numerationis factum, siue ciuiliter et naturaliter, ut per mutuum. id autem quod naturaliter tantum debe-

HEdd. accō non habent B [6] persecutio — gratia *korrumpirt* BC [7] consequende BG **10.**[1] * ABCEG [2] in iudicio BCEG 1584 iudicio H 1531. 35. 36. 37. 71. 1609. [3] iudicio *fehlt* BCHEdd. [4] in iudiciali BG [5] diffinitione B [6] omnis] communi diuidundo A [7] appellatur BG [8] per — positum *korrumpirt* B [9] testationibus G [10] et in usuris — fructibus *fehlt* H 1531. 35. 36. 37. 71. 1609. — 1584 *macht folgende Konjektur:* sed per iudicis officium, ut in fructibus et aliis a bonae fidei possessoribus percipiendis . . . . [11] ex mora *fehlt* B [12] quas H 1531. 35. 36. 37. 71. 1609 quos 1584. [13] ad agros *fehlt* A [14] intrauit HEdd. introiuit C [15] et] aut HEdd. [16] obsedit G [17] *L. 1. C. cit.* **11.**[1] * ABCEFG [2] Adnectitur — debetur *fehlt* C [3] future *fehlt* AHEdd.

tur, id est per nudum pactum, accione nec petitur nec repetitur. nempe ex nudo pacto accio non oritur, ut C. de pactis l. Legem (2, 3, 10) et C. locat.[4] l. Si tibi (4, 65, 27). interdum tamen et quod nudo pacto promissum est petitur, [5]ut in constitutione dotis[6] et donatione[5]. set et si solutum fuerit, a minore puta, aliquando repetitur[7], ut D. de condict. indeb. l. Interdum (12, 6, 29). set et mulier que intercessit[8], licet naturaliter debuerit[9], si soluerit, repetet[10], ut D. de condict. indeb. l. Qui exceptionem (12, 6, 40). set et hoc uerbum: 'quod sibi debetur' omnem omnino accionem comprehendere intelligitur, siue ciuilis, siue honoraria, siue fideicommissi fuerit[11] persecutio, ut D. de uerbor. signif. l. Peccunie uerbum (50, 16, 178, 2). et sciendum est, quia, licet contractus pene omnes sint naturales, id est a iure gentium introducti, ut in Inst. de rerum diuis. (*leg.:* de iure naturali 1, 2, 2 in f.), acciones tamen omnes, id est agendi[12] formulas ius ciuile introduxit atque pretorium, quod est uiua uox et portio iuris ciuilis. sane quodam in loco iuris habetur mentio naturalis accionis, ut D. de fideiuss. l. Fideiussor[13] (46, 1, 16). **12.**[1] Explicita[2] est superius[3] sufficienter accionis diffinitio, que est: 'accio nichil aliud est, quam ius persequendi iudicio[4] quod sibi debetur'. hec, inquam, diffinitio conuertitur cum suo diffinito. omnis enim accio est ius persequendi etc., et omne ius persequendi etc. est accio. ex his[5] oritur questio, sitne accio rei uendicatio. profecto minime. nempe qui in rem accionem intendit, siue rem uendicat[6], nichil sibi debitum petit, set quod suum est sibi restitui postulat. quod autem alicuius[7] est, id amplius eius fieri deberiue ei[8] seu dari nulla ratione potest, ut D. de except. rei iud. l. Et an eadem §. Acciones (44, 2, 14, 2) et in Inst. de legat. §. Set si rem legatarii (2, 20, 10) et in Inst. de accionibus §. Sic itaque discretis acc. (4, 6, 14). relinquitur itaque, ut rei uendicatio inspecta diffinitione[9] predicta nequaquam sit accio. eo tamen decursum est, licet per abusum[10] usurpatumque contra[11] diffinitionem superius expositam, ut rei uendicatio nuncupetur accio. quippe accionis uerbum

[4] legati B [5] ut — donatione] vt C. de constituta. Dos et donatio A vt jnsti. de dote. et dona C [6] constituta dote HEdd. constitutione de dote G [7] repetitur CG 1571. 1609 non repetitur ABDEFH 1531. 35. 36. 37. 84. [8] intercesserit B [9] debuit G [10] repetit AHEdd. sine iudice repetet B sine iudice ita repetit C [11] fuit G [12] agendi *fehlt* B [13] l. Si fideiussor D l. Fideiussorum G l. Fideiussoribus HEdd. **12.**[1] * ABCEFG [2] Exposita HEdd. [3] paulo superius HEdd. [4] in iudicio HEdd. [5] ijs H. 1531. 35. 36. 37. 71. 1609 his 1584. [6] siue — uendicat *fehlt* B [7] alterius C [8] ei *fehlt* BHEdd. [9] distinctione A [10] abusionem B [11] propter B

latius porrigitur[12] et generale est, ut D. de uerbor. signif. l. Peccunie (50, 16, 178, 2). **13.**[1] Ad hec non absurde[2] queri potest, que res sit accio. finge enim, quod quis acturus[3] ait: 'rei uendicationem intendo' seu: 'rem uendico', 'petitionem hereditatis propono' uel: 'hereditatem peto', utrumne horum uerborum conceptio [4]uel significatio erit accio quidue tercium[5]. et certe uerborum conceptio[4] nullatenus est accio. non enim figura litterarum, [6]id est figura litterali uel uocali[6], set oratione, quam exprimunt littere, id est oratione intellectuali, obligamur, ut D. de accionibus l. Non figura (44, 7, 38). ueruntamen, si certam rationem sequamur, nec intellectualis oratio, id est uocalis orationis significatio, erit accio, quippe iuris nomen non recipit, ~~nec~~ ergo accionis. sicque quid tercium accionem esse necesse est. erit itaque accio non quecunque petitio uel intentio, set que subicitur[7] petitioni fundandeque intentioni[8] ratio. ecce enim inquit actor[9]: 'rem uendico, quia res mea est', 'hereditatem peto, quia heres sum'[10]. hee certe subiecte rationes procul dubio sunt acciones. [11]nam et in dialecticis reprobatis aliis ambagibus nichil aliud est argumentum, quam ratio, que subicitur et[12] inducitur ad probandum propositum[13] dubium, puta si in questione uertitur, an Socrates sit animal, et allegetur, quia est homo, conpetenter et[14] necessario infertur, quia est animal.[11]

[*De diuisione actionis. Tit. II.*]

14.[1] Exposuimus superius[2], qualiter accio diffiniatur. nunc explicemus quemadmodum[3] diuidatur. et notandum, quia a singulis uerbis, que sunt posita[4] in diffinitione, accionis diuisio sumitur. **15.** Ecce enim in primis a uerbo 'iuris', quia sicut ius aliud ciuile, aliud pretorium, sic et acciones[1] alie sunt ciuiles, alie pretorie, ut [2]in Inst. de accionibus (4, 6, 3) et[2] D. de accionibus l. Accionum §. ult. (44, 7, 25, 2). **16.**[1] A uerbo 'persequendi'[2] sumitur diuisio, quia[3] accionum alie sunt in rem, alie in personam, alie mixte. **17.**[1] A uerbo 'iudicii' sumitur diuisio, quia sicut iudicium aliud est bone fidei, aliud stricti iuris, aliud arbitrarium, ita et accionum[2]

[12] diffunditur C **13.**[1] * BEF [2] absurdum E [3] accusatus C [4] uel — conceptio *fehlt* B [5] quidue tercium] nec ne G quidue dicimus A [6] id est — uocali *korrumpirt* B [7] subordinatur C [8] fundandeque intentioni] fundandae intentionis caussa HEdd. [9] accusator B [10] fui C [11] nam — quia est animal *fehlt* A [12] et quod HEdd. [13] positum HEdd. [14] et] a HEdd. et non G **14.**[1] * ABCDEFG [2] non multo superius HEdd. [3] qualiter C [4] que — posita] positis C **15.**[1] actionum CHEdd. [2] in — et *fehlt* HEdd. **16.**[1] * ABE [2] prosequendi C [3] quod AHEdd. **17.**[1] * ABF [2] actionum omnium CH 1531. 35. 36. 71. 84. 1609 actionum 1537.

alie sunt bone fidei, alie stricti iuris, alie arbitrarie. **18.**[1] A uerbo 'debiti'[2] diuisio gemina trahitur secundum eius qualitatem et quantitatem. secundum qualitatem hoc modo, quia sicut debetur alias res, alias pena, alias utrumque, ita et accionum[3] alie sunt persecutorie rei, alie pene, alie utriusque. secundum quantitatem hoc modo, quia sicut alias debetur simplum, alias duplum, alias triplum, alias quadruplum, sic et accionum omnium alie in simplum, alie in duplum, alie in triplum, alie in quadruplum concipiuntur[4]. ulterius enim nulla accio extenditur, ut in Inst. de accionibus §. Omnes autem acciones (4, 6, 21), licet pena aliquando et in amplius extra ordinem producatur, ut C. de his qui a non domino manumissi sunt l. ult. (7, 10, 7, 1) et D. de incendio ruina ~~naufragio l. I. statim~~ a principio (47, 9, 1, pr.). **19.**[1] Possumus tamen et adhuc commodius diffusiusque[2] partiri. omnium accionum, quibus inter aliquos disceptatur, alie sunt ciuiles, alie pretorie. **20.**[1] Harum omnium, id est ciuilium et pretoriarum, alie sunt in rem, alie[2] in personam, alie[2] mixte, ut familie herciscunde, [3]communi diuidundo, finium regundorum[3], petitio hereditatis et fortassis acciones in factum que pro interdictis retinende possessionis hodie redduntur. **21.**[1] Item harum accionum[2] alie sunt bone fidei, alie[3] stricti iuris, alie arbitrarie, ut accio quod metus causa, de dolo, in rem accio et redibitoria, ut D. de edilicio edicto. l. Redibitoria accio (21, 1, 45). **22.**[1] Item accionum omnium alie sunt persecutorie rei, alie pene, alie[2] mixte[3], alie[4] in simplum, alie[4] in duplum, alie[4] in triplum, alie[4] in quadruplum, alie certe, alie incerte, alie famose, alie non famose[5], alie priuate, alie publice siue populares[6], alie transeunt ad heredes[7], alie non transeunt[8], alie de re familiari proponuntur, alie extrinsecus ex equo et bono ad uindictam prodite sunt, ut iniuriarum et in factum accio que redditur de libero homine occiso, ut D. de deiectis l. Si uero §. Hec autem accio (9, 3, 5, 5) et D. de redibitoria l. Qua uulgo (21, 1, 42) et in Inst. si quadrupes paup. fecisse dicatur §. penult. (*leg.*: ult. — 4, 9, 1). **23.**[1] Item accionum omnium alie sunt temporales, alie perpetue. **24.** Item alie descendunt ex con-

---

18. [1] * ABF [2] debetur C [3] actionum omnium BCHEdd. [4] concipiuntur *fehlt* B **19.** [1] * ABEG [2] distentiusque C **20.** [1] * A [2] aliae sunt HEdd. [3] communi — regundorum *fehlt* A **21.** [1] * AE [2] Item actionum omnium B Item omnium harum C Item harum omnium HEdd. [3] alie sunt HEdd. **22.** [1] * ADEFG [2] alie] alie quedam B [3] mixte] cuiusdam mixti C cuiusdam mixturae HEdd. [4] alias HEdd. [5] infamose B [6] plurales C [7] ad heredes *fehlt* AB [8] * A **23.** [1] * AF

tractibus, alie ex quasi, alie ex maleficio, alie ex quasi[1], alie[2] ex uariis figuris causarum, ut D. de accionibus l. I. (44, 7, 1). uarie figure fortassis sunt pacta in continenti adhibita[3], uel dices propter condictionem furtiuam[4] id dictum esse. ex contractibus autem proficiscuntur acciones alias nominatis[5], alias innominatis[6], alias re, alias uerbis, alias litteris, alias consensu. **25.**[1] Re, alias specie, alias quantitate. **26.**[1] Uerbis, alias affirmatiuis, alias negatiuis, alias in dando, alias in faciendo, alias pure, alias in diem, alias sub condicione. in diem, alias certum, alias incertum. sub condicione, alias sponte[2], alias casu[3], alias mixta, alias possibili[4], alias inpossibili seu probrosa, [5]alias natura, alias iure[5], alias moribus. **27.**[1] Litteris contrahuntur obligationes et ex illis prodeunt[2] uniformiter acciones, ut ex cyrographis que spe numerationis conficiuntur[3]. **28.**[1] Consensu, alias expresso, [2]alias tacito. expresso[2], ut ex uendito, empto[3], locato, conducto: [4]accio uenditi, empti, locati, conducti[4]. tacito consensu inducuntur acciones, puta accio ex stipulatu pro dote et ypothecarie acciones in pluribus iuris articulis, [5]ut in bonis tutorum, curatorum et quasi tutorum uel curatorum[5], puta orphanotrophorum, [6]et pro legatis et pro[7] pensionibus et pro his que debita sunt fisco[6]. **29.**[1] Ex maleficiis[2] autem ueniunt obligationes, et ex illis oriuntur acciones [3]alias nominatis, alias innominatis[3], alias priuatis, ut ex furto, dampno, rapina, iniuria, alias publicis, ut de ui et de libero homine occiso in duobus casibus superius positis, alias extraordinariis[4]. nam ex stellionatu, quem[5] constat esse extraordinarium crimen, pignoraticia accio nascitur, ut D. de pignerat. acc. l. Tutor §. Contrariam (13, 7, 16, 1) et D. de crimine stell. I. (47, 20, 1). quippe criminum alia sunt priuata, alia publica, alia neutra[6], ut C. de uet. iur. enucl. l. Tanta circa nos (1, 17, 2, 8[a]) et D. de crimine stell. l. I (47, 20, 1 — *cf.* l. 2). **30.**[1] Item accionum alie sunt directe, alie utiles, alie contrarie. inter directas tamen et utiles non est differentia. non[2] enim refert, directa quis an utili accione[3]

24.[1] alie ex quasi] et ex quasi B uel ex quasi C vel quasi HEdd. [2] alie] sed et HEdd. [3] habita A [4] futuram C [5] nominate A [6] innominate A **25.**[1] * A **26.**[1] * A [2] potestate CH 1531. 35. 36. 37. 84 potestatiua 1571. 1609. [3] casuali 1571. 1609 [4] alias possibili *fehlt* A [5] alias — iure] alias naturali iure B **27.**[1] * ABCDEG [2] procedunt A [3] constituuntur C **28.**[1] * BDEG [2] alias — expresso *fehlt* B [3] uenditione, emptione CHEdd. [4] accio — conducti *fehlt* HEdd. [5] ut — curatorum] vt in hominis tutorum cura et quasi H 1531. 35. 36. 37. 84 ut in omnium tutorum cura et quasi 1571. 1609. [6] et — fisco *fehlt* C [7] et pro *fehlt* HEdd. **29.**[1] * ABCDEFG [2] maleficio E [3] alias — — innominatis *fehlt* B [4] extra ordinem A [5] quod HEdd. [6] neutra] neutra scilicet extraordinaria C **30.**[1] * ABDEFG [2] nichil B [3] accione *fehlt* A

agat uel conueniatur, quia in extraordinariis iudiciis, qualia sunt hodie omnia iudicia et in quibus conceptio[4] formularum non obseruatur, hec subtilitas superuacua est, maxime cum utraque[5] accio eiusdem potestatis est eundemque habet effectum, ut D. de neg. gest. l. Accio (3, 5, 46 (47)) et in Inst. de interdictis §. fin. (4, 15, 8). **31.**[1] Item accionum alie dantur[2], ut de dolo, in factum, prescriptis uerbis, alie ex obligationibus nascuntur, ut D. de accionibus l. Ex maleficiis (44, 7, 4) et D. de procurat.[3] l. Licet (3, 3, 42, 2). **32.**[1] Item accionum alie redduntur in solidum, ut uenditi, mandati, locati, alie non in solidum. hoc autem fit tripliciter, alias enim pecculio tenus agitur, ex contractibus scilicet filiorum familias[2] seruorumque[3]. alias non[4] in id quod ei abest, predoni puta qui inprobe ad alterius accessit negotia, accio[5] negotiorum gestorum datur, set in id in quo ille alter locupletior factus est, ut D. de neg. gest. l. Si pupilli §. Set et si quis (l. Si pupilli = 3, 5, 5, 2 — §. Set et si quis = §. 5 ibid.) alias[6] agitur in quantum reus facere potest, id est non totum quod habet ei extorquetur, sed ipsius, ne egeat, ratio habetur, ut D. de re iud. l. Inter eos (42, 1, 19, 1). agitur autem sic aduersus maritum, socerum et socium, ut D. de re iud. l. Sunt qui cum duabus legibus sequentibus (42, 1, 16—18). sic[7] quoque agitur aduersus quondam filium exheredatum uel ex modico institutum abstentumue[8], nisi patrem familias se fore[9] mentitus est, ut D. quod cum eo qui in aliena potestate l. II. et l. IIII.[10] (14, 5, 2 et l. 4). hoc tamen ita, si contractus nomine secum initi, cum esset in potestate, conueniatur. **33.**[1] Item accionum[2] alie sunt uniuersales siue generales, ut petitio

---

[4] exceptio C [5] cum utraque] circa utrumque C **31.** [1] * ABEF [2] dantur] dantur ex maleficiis HEdd. — *'ex maleficiis': verunglückte Konjektur des Herausgebers der Ed. pr. Man vergleiche zum Texte u. A. die nachfolgende bisher ungedruckte Glosse des Cyprianus 'danda est' ad l. 6 C. de transact. 2,4 (Ms. Berol. 408):* Datur itaque hec accio non nascitur, sicut et in l. infra Si pro fundo (33 (34) eod.). Accionum enim quedam nascuntur, quedam dantur, quedam restituuntur, ut infra si aduersus transact. l. II. (2, 31 (32), 2) et D. quemadm. seru. am. l. Si locus (8, 6, 14) et D. ad Uell. l. Debitrix §. ult. (16, 1, 24, 3). Est et accio renata, ut D. si seru. uend. l. At (*leg.:* Et) si in princ. l. (8, 5, 6, pr.). Est [*et*] actio instituens non tamen institutoria (*leg.:* restitutoria), ut D. ad Uell. l. Quamuis §. Si cum (16, 1, 8, 14). Cy. (*Cyprianus*). [3] peccu. (15, 1, 3) B. **32.** [1] * ABEFG [2] familias] fratrum C [3] suorumque H 1531. 35. 36. 37. 71. 1609. seruorumque 1584. [4] non] nisi CHEdd. non nisi A [5] Actio enim HEdd. [6] id est alias H 1531. 35. 36. 37. 71. 1609 alias 1584. [7] sic] Set non tamen sic D [8] absentemue HEdd. [9] forte HEdd. [10] l. III. et IIII. DE **33.** [1] * ABEF [2] actionum omnium CHEdd.

hereditatis, mandati, tutele[3], pro socio. alie sunt speciales siue singulares, ut rei uendicatio, condictio certi[4], condictio furtiua et triticaria. **34.** Et quia in accionibus in rem plus iuris habemus, utpote per quas petimus nostrum proprium, quam in personalibus quibus exigimus nobis debitum, de rerum uendicationibus[1] inprimis dispiciamus. et quia in rem agitur alias pro uniuersitate, puta[2] hereditate, que hereditatis petitione proposita petitur, alias pro re singulari, constatque, quia uniuersitas dignior est, quam res singularis, a petitione hereditatis sumamus initium[3].

[*De petitione hereditatis. Tit. III.*]

35.[1] Uideamus itaque, cui petitio hereditatis conpetat et in quem et qualis sit, bone fidei an stricti iuris, temporalis an perpetua. **36.**[1] Petitio hereditatis alias[2] directa inuenitur, alias[2] utilis. directa uero conpetit heredi[3] ab intestato uel ex testamento. ab intestato aut iure ueteri, id est lege XII tabularum, aut iure nouo, ut ex senatusconsultis[4] et ex[5] constitutionibus, ut D. eod. l. I. et l. III. (5, 3, 1 et l. 3). datur autem aduersus eum qui possidet hereditatem totam partemue, ius hereditarium remue hereditariam, licet unam et minimam. quo quidem casu etiam tota hereditas ab eo qui ex asse[6] heres est mero iure inspectoque rigore petitur. sed hoc solum ei officio iudicis restituitur[7] quod aduersarius possidet, ut D. eod. l. Licet (5, 3, 10) et D. si pars hereditatis pet. l. I. §. Is qui hereditatem (5, 4, 1, 1). set et aduersus eum datur qui possidet res [8]quasi hereditarias[9], ut D. eod. l. Item uidendum §. ult. et l. Non tantum (5, 3, 18, 2 et l. 19). item aduersus eum[10] qui possidet res[8] que neque sunt hereditarie neque quasi, puta fructus qui post aditam hereditatem accesserunt, ut D. eod. l. Item ueniunt §. Item non solum et §. Fructus (5, 3, 20, 3 et §. 3 in f.) et C. eod. l. II. (3, 31, 2). datur autem aduersus eum directa qui nullo titulo possidet, id est pro herede uel pro possessore, ut D. eod. l. Pro herede (5, 3, 11). nullum autem titulum extimo[11], qui uel prorsus et de facto[12] nullus est aut, si de facto processerit[13], iuris ratione deficit. deficit autem alias ratione

---

[3] mandatum; tutela H 1531. 35. 36. 37. 84 mandati, tutelae 1571. 1609. [4] condictio certi *fehlt* ABHEdd. **34.**[1] uendicatione CHEdd. [2] puto H 1531. 35. 36. 37. 71. 1609 puta 1584. [3] exordium C **35.**[1] * BCDEFG **36.**[1] * EG [2] alia CEHEdd. [3] uero — heredi] competit haeredi vero HEdd. conpetit heredi uero, id est ei qui in ueritate heres est A [4] senatusconsulto AD senatusconsulto orfitiano. Tertulliano senatus consulto C [5] ex *fehlt* BCEHEdd. [6] ex asse] in solidum C [7] restituatur H 1571. 84. restituitur 1531. 35. 36. 37. 71. 1609. [8] quasi — res *fehlt* AB [9] quasi hereditarias, id est defuncto obligatas C [10] eum datur E [11] existimo E [12] facto et de iure C [13] processit HEdd.

persone, ut si quis sciens a furioso emerit, alias ratione rei, ut si post motam controuersiam quis conparauerit, ut D. eod. l. Qui interrogatus et l. Nec ullam (5, 3, 12 et l. 13) et C. eod. l. II. (3, 31, 2). **37.**[1] Utilis petitio hereditatis distinguitur alias ex persona actoris, alias ex persona rei. [2]ex persona actoris[2] distinguitur[3] utilis hereditatis petitio et possessoria, que conpetit bonorum[4] possessoribus quos pretor uelut heredes facit, et fideicommissaria, que proponitur[5] his quibus hereditas ex Trebelliano restituitur, ut D. de possessoria (5,5) et fideicommissaria hered. pet. (5,6), [6]et que conpetit ei, qui metu coactus repudiauit hereditatem[7], ut D. quod metus causa l. Si mulier §. ult. (4, 2, 21, 6). item conpetit ei utilis, qui iurauit relato[8] sibi iureiurando hereditatem suam esse, ut D. de iureiurando l. Set si §. Si cum[6] (12, 2, 11, 3). **38.** ex persona[1] rei, puta aduersus eum qui dolo possidere desiit litiue se obtulit, ut D. eod. l. Etiam §. Item si quis (l. Etiam = 5, 3, 13, 3 in f. — §. Item si quis = §. 14 ibid.) et l. Qui se (45). datur autem utilis et aduersus emptorem aliasue acceptorem[2] bone maleue fidei. aduersus autem bone fidei possessorem duobus duntaxat in casibus, puta si uenditor non conpareat modicoue distraxerit[3], ut D. eod. l. Etiam §. I. (5, 3, 13, 4). **39.** Habet autem hec accio, tam directa quam utilis, multa communia cum speciali in rem accione multaque singularia. ecce enim petitio[1] hereditatis sicut et rei uendicatio contra possidentem datur. dolum cohercet etiam ante litem contestatam admissum, ut D. de rei uend. l. Sin autem §. Set et is (6, 1, 27, 3). **40.** Singularia autem[1] hec sunt. petitio hereditatis non datur nisi contra possessorem[2] sine titulo, preterquam in casu. rei uendicatio contra omnem possessorem. item petitione hereditatis non petitur nisi uniuersitas, rei uendicatione [3]non nisi res specialis, saluo quod dicitur de grege[3], ut D. de rei uend. l. I. §. Per hanc (6, 1, 1, 3). item hereditatis petitio augetur fructibus, rei uendicatio minime. item petitione hereditatis non tenetur bone fidei possessor, nisi locupletior, rei uendicatione etiam de facto, puta quando petitor erat distracturus[4]. item in petitione hereditatis bone fidei possessor

---

37. [1] * ABCDEFG [2] ex — actoris *fehlt* B [3] dicitur BCHEdd. [4] bonorum] bone fidei C [5] preponitur A preponit B [6] et — § Si cum *fehlt* ABDHEdd. [7] hereditatem. p. E [8] relato E delato C **38.** [1] persona] parte C [2] acceptores A acceptatorem C [3] modicoue distraxerit] si modico uendidit E **39.** [1] petitio] possessoria C. **40.** [1] autem *fehlt* E [2] possessores D [3] non — grege] nisi saluo grege res singularis BCHEdd. [4] distracturus quandoque non locupletior C

[5]fit male fidei possessor ex sola denuntiatione[5], in rei uendicatione non nisi contestatione. item petitio hereditatis [6]non datur nisi proheredi[7] et heredi, rei uendicatio cuique. item petitio hereditatis[6] contra possessorem et iuris et corporis. rei uendicatio non nisi contra possessorem corporis. item petitio hereditatis non datur contra emptorem habentem regressum aduersus uenditorem eumque bone fidei possessorem, nec utilis conpetit, set[8] rei uendicatio conpetit contra quemcunque possessorem. item[9] possessor hereditatis inpensas necessarias et utiles per exceptionem conseruat. rei possessor non nisi necessarias, ut C. de rei uend. l. Domum (3, 32, 5, 1), utiles sicut et uoluptuarias[10] aufert. item possessor hereditatis sue possessionis titulum cogitur dicere[11] et pro qua parte possideat, set rei specialis possessor minime. **41.** Constat autem, quia petitio[1] hereditatis mixta[2] est, id est in rem et in personam, ut C. eod. l. Hereditas (3, 31, 7) et D. eod. l. Set et si [3]§. Petitio (5, 3, 25, 18). set et in heredem transit, utpote cum ex quasi contractu proficiscatur. aliquando tamen et ex contractu accio contra heredem[4] non conpetit, ut in Inst. de perpetuis et temporalibus acc. §. Aliquando tamen (4, 12, 1 in f.). perpetua quoque est, ut in Inst. eod. (4, 12, pr.), et bone fidei, ut C. eod. l. ult. (3, 31, 12, 3).

[*De rei uendicatione. Tit. IV.*]

42.[1] In rem accio que appellatur rei uendicatio, rei scilicet singularis, et directa reperitur et utilis. appellatio enim[2] rei non genus, set speciem significat, que et designanda est, et utrum tota an pars et quota petatur expressim[3] dicendum est, ut D. eod. l. Si in rem (6, 1, 6). in rubrica autem de rebus creditis rei uerbum ut generale pretor elegit, ut D. si certum petatur l. I. §. Omnes enim (12, 1, 1, 1). in titulo autem huius accionis, id est rei uendicationis, [4]in designatione accipitur rei singularis[4]. **43.**[1] Directa rei uendicatio alias domino conpetit, alias non domino. domino directa conpetit alias directo, alias non directo[2]. directa[3] directo conpetens [4]datur in possidentem. directa non directo conpetens[4] datur in eum qui

[5] fit — denuntiatione] ex sola extimatione tenetur et fit possessor male fidei C [6] non — hereditatis *fehlt* B [7] proherede D pro herede (haerede) CHEdd. [8] si D [9] item petitione hereditatis C [10] uolumptarias A voluntarias C [11] dicere, nisi euitet onera predonis C **41.**[1] possessio C [2] iusta C [3] * EG Petitio *ist hier zum nachfolgenden Texte gezogen*: Petitio hereditatis et in etc. E Petitio set et in etc. G [4] heredes HEdd. **42.**[1] * ABCDEF [2] enim] huius A [3] expressim *fehlt* A [4] in — singularis] singularis rei significatione idem accipitur HEdd. **43.**[1] * ABCEFG [2] directo *fehlt* AHEdd. [3] directum E directa *fehlt* B [4] datur — conpetens *fehlt* A

dolo possidere desiit[5] uel liti se[6] obtulit[7]. licet enim hec sit utilis propter eum qui conuenitur, directa tamen potest dici ratione[8] eius, id est domini, qui experitur. **44.**[1] Non domino directa datur in rem accio, non tamen directo, id est non[2] nomine suo, set procuratorio, puta si a domino fuerit cessa mandataque. nam et accionem in rem et cedi et mandari posse certo certius est, ut C. de acc. uel hered. uend. l. ult. (4, 39, 9). hoc tamen in casu, licet cessa fuerit rei uendicatio, si non precesserit[3] delegatio, penes cedentem remanet, si dominus fuerat, cum rei dominio, ut C. de nouat. l. Si delegatio (8, 41, 3). **45.**[1] De directa rei uendicatione primo uidendum est, postea de utili, immo de utilibus disputabitur. dicendum itaque est, quid sit in rem accio, unde nascatur, cui conpetat et in quem, quid in ea[2] ueniat et quod sit in ea iudicis officium et qualis sit hec accio. **46.**[1] In rem accio aut[2] uendicatio[3] est accio, per quam rem nostram que ab alio possidetur petimus, et semper aduersus eum est[4] qui rem possidet, ut D. de accionibus l. Accionum (44, 7, 25). nascitur ergo rei uendicatio non ex obligatione, ut in Inst. de accionibus (4, 6, 1), set ex possessione, quippe possessio parit aduersarium accioni[5] in rem, ut C. de alienat. iud. mut. caus. fac. (2, 54 l. un.) **47.**[1] Conpetit autem in rem accio ei qui dominium acquisiuit iure ciuili uel gentium, non iure naturali, nempe eo iure omnia sunt communia, nulla priuata. ex his[2] colligitur, quia nec sacra[3] uendicare possumus religiosaue[4], nec[5] liberos nostros, nisi quis adiecta causa, id est ex iure Quiritium, uendicet, ut D. eod. l. I. §. Per hanc autem (6, 1, 1, 2). datur autem ei qui dominium quesiuit[6] traditione, quasi traditione et neutro modo. traditione, ut ex donatione, uenditione et similibus. quasi traditione, ut si quis in re sua usum fructum[7] sibi exceperit, usus fructus enim exceptio pro rei traditione habetur, [8]ut C. de donat. l. Quisquis[8] (8, 53, 28), uel[9] si quis rem suam propriam non errans a non[10] domino[11] conduxerit, uel si possessor rei aliene presentis tamen extimationem prestiterit[12], si tamen res illa in dominio petitoris fuerit[13], ut D. eod. l. Eius et l. Hec et l. Quedam[14] (6, 1, 46 et l. 47 et l. 77). neutro modo,

[5] desierit E [6] sese E [7] *Ende von* B. [8] nomine E **44.**[1] * AEFG [2] non *fehlt* C [3] processit C praecessit HEdd. **45.**[1] * AF [2] eam CHEdd. **46.**[1] * ACEFG [2] accio aut] autem HEdd. aut *fehlt* E [3] uendicatio directa HEdd. [4] est *fehlt* AHEdd. [5] aduersario actionem HEdd. **47.**[1] * ADEG [2] ijs H 1531. 35. 36. 37. 71. 1609 his 1584. [3] sacra aut religiosa HEdd. [4] religiosaue *fehlt* HEdd. [5] sed nec HEdd. [6] quaesiuerit HEdd. [7] quasi usufruct. C [8] ut — Quisquis *fehlt* EHEdd. [9] uel] si quis argm̄ uel D [10] non *fehlt* AHEdd. [11] domino cui donauit HEdd. [12] praestitit HEdd. [13] fuit EHEdd. [14] l. quodammodo D

ut in hereditariis et legatis[15], siquidem directa[16] uia legata ab adita hereditate ad legatarium transeunt, ut D. de furtis l. A Titio (47,2, 65). hereditaria quoque heredis fiunt aditione hereditatis etiam sine apprehensione possessionis, ut D. de crimine expilate hereditatis l. II. §. Apparet (47, 19, 2, 1) [17]et C. familie hercisc. l. Aduersus[17] (3, 36, 3). **48.**[1] Datur autem hec[2] accio, sicut iam dictum est[3], in eum qui possidet corpus quodlibet. possideri autem illud corpus intelligo quod per se censetur et extat[4], secus si quid fuerit inclusum, iniunctum, intextumue. in his[5] enim casibus non habet uendicatio locum, nisi quod sic[6] habetur fuerit exhibitum separatumque. aliquando tamen nec ut exhibeatur agitur, ut si sit tignum iniunctum. set et alias non uendicatur quod inuenitur erutum uel abruptum[7], ut D. eod. l. In rem §. Item quecunque (6, 1, 23, 5), puta si fuerit ferruminatum. corpus autem intelligo quale quale[8] fuerit[9], siue solidum, ut lapidem, siue discretum, ut gregem, siue coniuncticium[10], ut[11] ita dicam, ut edificium, nauem[12], armarium, ut D. de usucapionibus l. Rerum (41, 3, 30). **49.**[1] Et sciendum est, quia, sicut omnis generis corpus hac accione petitur, sic et possessio qualis qualis etiam naturalis locum facit huic accioni. quippe et a commodatario et a depositario, set et[2] ab omnibus qui tenent et habent restituendi facultatem, uendicare posse puto, ut. D. eod. l. Officium in f. (6, 1, 9 in f.). excipitur qui rem inmobilem alieno nomine tenet, hic namque, si conuenitur[3], dominum in iudicio nominare permittitur, ut C. ubi in rem accio l. II. (3, 19, pr.). **50.**[1] Uenit autem in hanc accionem rei ipsius restitutio, set et omnis causa et accessio, presertim post litem contestatam, ut D. eod. l. Iulianus §. Item Iulianus et l. Preterea (6, 1, 17, 1 et l. 20). ante litem uero contestatam nomine[2] rei deterioris[3] facte male fidei possessor tenetur et iudicis sollertia cohercebitur[4] [5]in hac accione remissa Aquilia[5], prout actor maluerit, ut D. eod. l. Non solum et l. Quod si (6, 1, 13 et l. 14). [6]bone fidei autem possessor,

---

[15] hereditariis — legatis] hereditatibus legtur E hereditatibus et legatis G [16] recta E [17] et — Aduersus] et C. eo. l. I. CHEdd. **48.** [1] * ACDEG [2] hec *fehlt* E [3] sicut — dictum est *fehlt* D [4] existat C [5] ijs H 1531. 35. 36. 37. 71. 1609 his 1584. [6] sic *fehlt* C [7] abrutum A [8] quale *fehlt* AHEdd. [9] fuerit *fehlt* HEdd. [10] coniunctiuum A [11] ut] cuiusmodi sunt, ut HEdd. [12] nauem *fehlt* AC nauis HEdd. **49.** [1] * AF [2] et] a H et Edd. [3] conuenitur] conuenit uel laudando actorem C conuenerit D **50.** [1] * ACDEFG [2] ante — nomine] ante litem contestatam non. Nomine HEdd. [3] rei deterioris] deteriorationis A [4] cohercentur D [5] in — Aquilia] vt etiam hac actione omissa aquilia conueniatur C [6] * F

etiamsi[7] rem petitam neglexerit deterioremue[8] sine dolo malo[9] tamen reddiderit, nulli querele subiectus est ante petitionem, postea uero et ipse predo est, ut D. de pet. her. l. Si quid[10] (5, 3, 31, 3). **51.** Habetur ergo in hac accione, secundum ea que dicta sunt, ratio dampnorum [1]perceptorum set et inpendiorum[1]. ecce enim si bone fidei possessor edificium fecerit[2] uel refecerit, ei consulitur[3] per retentionem siue doli mali[4] exceptionem, non tamen quatenus inpensum est, set in quantum res melior facta est. hoc tamen ita, si petitor diues fuerat eademque facturus, uel si[5] pauper illico erat distracturus, ut D. eod. l. In fundo (6, 1, 38), et non per accionem, ut D. de except. doli mali l. Cum uir (44, 4, 10). nec enim[6] quod[7] ab aliquibus iactatur, accionem negotiorum gestorum debere conpetere ad instar predonis, qui accessit ad aliena negotia sui lucri causa, quicquam attinet[8], siquidem predo, et si[9] suo commodo[10] studeat, alienum tamen negotium se gerere non ignorat, ut D. de neg. gest. l. Si pupilli §. Set et si quis (l. Si pupilli = 3, 5, 5, 2 — §. Set et si quis = §. 5 ibid.). **52.** Male fidei autem possessori, siue quid ex nouo fecerit siue refecerit, nec accionis nec exceptionis remedium tribuitur. [1]sane ubi refecerit, mos ei[1] geritur in tollendis talibus inpendiis, id est in uoluptuariis[2], ut C. eod. l. Domum (3, 32, 5). si uero ex nouo male fidei possessor edificauerit, nec abradere poterit, quippe tam materiam quam operam donasse[3] creditur, ut C. eod. l. II. (3, 32, 2) et D. eod. l. In fundo (6, 1, 38). eo tamen saluo, quia, si bone fidei emptor aree fuerim[4] inque ea edificauerim[5] eo tempore quo iam alienam conpererim[6], et si michi[7] non prosit exceptio, sine dispendio tamen domini aree, edificium quod posui[8] tollere potero, ut D. eod. l. Iulianus (6, 1, 37). **53.** Illud tamen non inargute[1] distingui potest, quod sumptus in predium factos[2], quod alienum esse apparuerit[3], a bone fidei possessore per retentionem seruantur[4], a male fidei uero possessore nullo modo,

[7] etiamsi] et si HEdd. [8] deterioremue] deteriorem H 1531. 36. 71. 84. 1609 et deteriorem 1535. 37. [9] malo *fehlt* HEdd. [10] l. Quod si H. 1531. 35. 36. 37. 71. 84. l. quae si 1609. **51.** [1] perceptorum — inpendiorum] et perceptorum sed etiam impensarum C [2] fecerit *fehlt* A [3] soluitur A [4] mali *fehlt* A [5] uel si] etsi HEdd. [6] enim *fehlt* HEdd. [7] quod] qui CE. [8] quicquam attinet] quaecunque gerit HEdd. [9] predo, et si] praedo est, et, quamuis HEdd. [10] quomodo E **52.** [1] sane — ei] Mos enim HEdd. [2] uolumptariis AE uoluptariis D voluntarijs HEdd. [3] dedisse C [4] emptor — fuerim] emptor uel possessor a re fuerit C [5] edificauerit C [6] aliena comperitur A [7] michi *fehlt* HEdd. [8] deposui A **53.** [1] incongrue C [2] factus HEdd. [3] apparuit HEdd. [4] seruatur CHEdd.

id est nec accione nec iudicis officio nec exceptione, nisi necessario in rem factam inpenderit, non si rem ex nouo fecerit, quippe longe aliud est facere quam reficere, ut D. de itinere actuque priuato l. Unde (*leg.:* Inde) §. Reficere (43, 19, 3, 15). in utilibus[5] uero sumptibus et uoluptuariis[6] nulla ratione iuuatur, nisi quia abradere permittitur, ut C. eod. l. Domum (3, 32, 5) et D. eod. l. Sumptus (6, 1, 48), nisi forte dominus[7] tantum dare paratus esset, quantum his[8] ablatis possessor habiturus foret, nihil laturus, nisi ut[9] officeret[10]. nec enim malitiis[11] indulgendum est, ut D. eod. l. In fundo. §. Constituimus (6, 1, 38 in m.). sin autem mala fide edificauerit, sicut iam dictum est, omni carebit auxilio, quia nec aget nec excipiet nec iudicis officio ei subuenietur, sed nec tollere, nisi in casu predicto, concedetur. **54.**[1] Fructuum quoque in rei uendicatione[2] ratio habetur, differenter tamen et uarie propter uarietatem possessorum. et quidem possessorum[3] alii sunt bone fidei, alii male fidei, alii cum titulo, alii sine titulo, alii faciunt fructus suos, alii non. fructuum quoque alii sunt percepti, alii non. perceptorum alii sunt extantes, alii sunt consumpti, alii naturales, alii industriales. [4]item non[5] perceptorum alii sunt tales, quos male fidei possessor percipere potuisset, si non neglexisset. alii sunt tales, quos uetus possessor, id est petitor, percepisset, si ei possidere licuisset. **55.** Et certe bone fidei possessor, siue cum titulo, siue sine titulo, fructus suos facit quos tamen sua opera perceperit[1]. naturales nempe ad dominum soli[2] pertinent, ut in Inst. de rerum diuisione §. Si quis a non domino (2, 1, 35) et D. de usuris l. Fructus (22, 1, 45). quod enim in Digestis de acquirendo rerum dom. l. Bone fidei (41, 1, 48) dicitur, bone fidei emptorem[3] omnes fructus suos facere, intelligi debet ex[4] opera sua alteriusue possessoris[5] nomine prestita prouenientes. hos autem fructus suos factos bone fidei possessor uictus restituere cogitur, si tamen extent[6], ut D. eod. l. Iulianus et l. Et ex diuerso §. Ubi autem alienum (6, 1, 17 et l. 35, 1) et C. eod. l. Certum (3, 32, 22) et in Inst. de off. iud. §. Et si in rem (4, 17, 2) [7]et de rer. diuis. §. Si quis a non domino (2, 1, 35). [8]consumptos autem fructus

[5] Inutilibus H 1531. 71. 1609. In inutilibus 1531 *Druckfehlerverbesserung*. 1535. 1536. 1537. In vtilibus 1584. [6] uolumptaribus A [7] dominus *fehlt* A [8] ijs H 1531. 35. 36. 37. 71. 1609 his 1584. [9] ut] quod AC [10] officiat HEdd. [11] malefitiis C **54.** [1] * ACDEFG [2] uenditione D [3] et — possessorum *fehlt* HEdd. [4] * EFG [5] item non] Non ACG Nec non HEdd. **55.** [1] percepit ECHEdd. [2] solum dominum AE [3] emptores HEdd. [4] et ex CH 1531. 35. 36. 37. 84. et *fehlt* 1571. 1609. [5] possessionis AD. [6] extiterit A existant C [7] et — lucrifaciet *fehlt* C [8] * G

bone fidei possessor lucrifaciet[7] [9], nisi duobus in casibus, puta si sumptus quos fecerit repetit usurasue pecunie creditori solute. quippe in istis duobus casibus fructus etiam consumpti[10] cum sumptibus et usuris conpensantur[11], ut D. eod. l. Sumptus et l. Emptor (6, 1, 48 et l. 65). **56.** Male fidei autem possessor nec fructus quos sua opera percipit, etiamsi[1] titulum habeat, suos facit, sicque eos extantes etiam accionis iure uictus restituit, consumptos autem iudicis officio uel sine causa condictione conpulsus redibebit, ut in Inst. de iudicis off. §. Et si in rem (4, 17, 2) et D. eod. l. Et ex diuerso §. Ubi autem et l. Si hominem (6, 1, 35, 1 et l. 79) et C. de condict. sine causa l. Mala fide (4, 9, 3). a percipiendis autem fructibus etiam male fidei possessor excusabitur, [2]si tamen titulo muniatur[2] [3], ut C. eod. l. Si fundum (3, 32, 17). si uero titulo careat, et de non perceptis tenebitur, si tamen percipi honeste potuerunt, ut D. eod. l. Fructus et l. Si nauis §. Generaliter (6, 1, 33 et l. 62, 1). fructus tamen et inhoneste quesitos possessor restituere cogitur, ne honesta interpretatio non honesto questu lucrum possessori faciat, ut D. de pet. her. l. Si possessor (5, 3, 52). sane mater similisue[4] persona, etiamsi titulo non gaudeat, de percipiendis non tenebitur, ut C. de usu fructu l. Si pater (3, 33, 5). male fidei autem possessor sine titulo etiam de percipiendis condempnabitur, quos scilicet ipse potuit percipere, ut. D. eod. l. Fructus (6, 1, 33), set non in omnes quos uetus possessor, id est petitor, fuerat percepturus, nisi male fidei possessor fuerit inuasor, ut C. unde ui l. IIII. (8, 4, 4). hoc enim in casu male fidei possessor condempnabitur et in fructus quos uetus[5] possessor percepisset. **57.** Sane notandum est, quod in casu unico de fructibus [1]etiam qui percipi potuerunt[1] bone fidei possessor tenetur etiam cum titulo, puta si quis conscius a debitore eodemque fraudatore in fraudem creditorum emerit, ut D. que in fraudem creditorum l. Ait pretor [2]§. Per hanc (42, 8, 10, 19 sq.). **58.** Generaliter autem, cum de fructibus extimaudis queritur, constat animaduerti non debere an male fidei possessor fruitus sit, set an petitor frui potuisset[1], si ei possidere licuisset, ut D. eod. l. Si nauis §. Generaliter (6, 1, 62, 1). si ergo

[9] lucrifaciat H 1571. 1609 lucrifacit 1531. 35. 36. 37. 84. [10] consumptus H 1531. 71. 84. 1609. consumptos 1535. 36. 37. [11] compensatur H 1531. 35. 36. 71. 84. 1609 compensantur 1537. **56.** [1] et si HEdd. [2] si — muniatur] si tamen sine titulo possidere inueniatur A [3] minuatur D [4] similisque CHEdd. [5] uerus D **57.** [1] etiam — potuerunt] quos etiam percipere potuisset HEdd. [2]* CG Per hanc *ist hier zum nachfolgenden Texte gezogen.* **58.** [1] potuerit HEdd.

fruitus est possessor [2]et petitor fruitus esset[3], puta naue tabernaue[4], prestabit fructus, id est[5] mercedes uecturasque[6]. set et si fruitus est possessor[2], licet non esset[7] fruitus petitor, similiter prestabit, ut D. de .pet. her. l. Cum hereditas (5, 3, 56). prestabit quoque possessor fructus, etiam si non est[8] fruitus, cum tamen petitor fuerat fruiturus. si uero naue siue taberna non est fruitus possessor, set nec fruitus fuisset petitor, possessori non inputabitur, ut D. eod. l. Si nauis (6, 1, 62). **59.**[1] Officium autem iudicis in hac accione in hoc uersabitur, ut iudex inspiciat[2], an reus possideat, nec ad rem pertinebit ex qua causa possideat. ubi enim probaui rem meam esse, necesse habebit possessor restituere, qui non obicit aliquam exceptionem, ut D. eod. l. Officium (6, 1, 9). set et in eo iudicis erit officium, ut si contra petitorem iudicauerit, reum debeat absoluere. si uero pro petitore contra reum, debeat ipsum condempnare, ut rem ipsam restituat cum fructibus secundum distinctiones superius positas. set si in presenti neget sine frustratione se posse restituere, tempus ei dabitur a iudice fideiussoria tamen ab eo prestita[3] cautione de litis extimatione, ut in Inst. de off. iud. §. Et si in rem (4, 17, 2). **60.**[1] Constat autem, quia rei uendicatio est arbitraria, hocque[2] probatur ex lege que est in D. sub eodem titulo l. Qui restituere (6, 1, 68), set et per aliam sub titulo eodem l. Et ex diuerso (6, 1, 35). ex eo quoque arguitur, quod etiam acciones in rem utiles, ueluti Publiciana, Seruiana, sunt arbitrarie, ut in Inst. de accionibus §. Preterea (4, 6, 31). **61.**[1] Arbitraria autem dicitur hec accio et quecunque alia arbitraria eo, quia primum iudex arbitratur[2] rem restituti, scilicet interloquendo et postea pronunciat diffiniendo et, in quantum aduersarius in litem sine ulla legis taxatione in infinitum iurauerit, condempnando. hoc tamen ita, si dolo desiit posse restituere, si uero culpa, non pluris[3], quam quanti res est, reus condempnandus est. si uero rem quidem habet, sed eam se[4] non posse restituere contendit, manu militari iudicis officio ab eo possessio transferatur, ut D. eod. l. Qui restituere (6, 1, 68). **62.** Et notandum est, quia ubi quis culpa possidere desiit, litisque extimationem prestitit, etiam preter directe in rem accionis cessionem suo nomine habebit utilem, ut D. eod. l. Si culpa (6, 1, 63). illi tamen scilicet possessori, qui litis extima-

---

[2] et petitor — possessor *fehlt* A [3] fruiturus fuisset HEdd. [4] tabernaue locata C [5] id est] et HEdd. [6] necessariasue C. [7] fuisset A [8] esset HEdd. **59.** [1]* ACDEFG [2] aspitiat C [3] preterita A **60.** [1]* ACDEFG [2] hocque] hoc quoque C id quod HEdd. **61.** [1]* A [2] arbitraretur H 1531. 71. 84. 1609 arbitratur 1535. 36. 37. [3] pluris precij A [4] eam se *fehlt* HEdd.

tionem subiit sicque rem non[1] restituit, petitor de euictione cauere non cogitur, ut D. eod. l. Et ex diuerso §. Petitor (6, 1, 35, 2). si uero possessor condempnatus dolo[2] malo possessionem amiserit, duntaxat ei cauebit petitor per se non fieri possessionem eius rei non traditum iri, ut D. eod. l. Hec si (6, 1, 47). **63.** Notandum quoque est, quod per arbitrium, id est per interlocutoriam sententiam iudex cum reo agit clementius, per ultimum[1] autem calculum, id est per diffinitiuam sententiam, agit[2] secum durius cohercetque eum seuerius, puta in quantum iurauerit petitor, etiam in infinitum, ut est superius dictum. nam et cum eo qui accione quod metus causa conuenitur, quam constat esse arbitrariam, satis clementer pretor agit dans ei restituendi facultatem, si uult penam euitare, ut D. quod metus causa l. Si cum (*leg.:* Item si cum) §. Si quis non restituat (4, 2, 14, 1). **64.**[1] Tollitur autem hec accio tempore, alias ipso iure[2], ut per usucapionem que clauditur triennio et fortassis [3]per prescriptiones X et XX annorum[3], alias per exceptionem, ut[4] per prescriptiones alias longiores. extenditur ergo hec accio alias[5] usque ad triennium, decennium, uicennium. alias[5] sopitur spatio XXX annorum, alias[5] XL, puta si fuerit in iudicium deducta, ut C. de annali except. l. I. §. Ad hec (7, 40, 1, 1[e]). aliquando quoque ad[6] centesimum annum porrigitur, puta que conpetit Romane[7] ecclesie, ut in Aut. ut eccl. Rom. cent. an. gaud. priu. (Nov. 9), et que conpetit secundum quosdam, ut C. de sacros. eccl. l. ult. (1, 2, 23). set et omnis accio, nedum rei uendicatio, quam alias decennalis, uicennalis, tricennalis prescriptio secludit, si loco cuicunque religioso conpetat[8], XL[9] annis clauditur, usucapione et quadrienii prescriptione suum robur obtinentibus, ut in Aut. de eccl. tit. col. IX. const. VI. §. Quas acciones (Nov. 131 c. 6 — *cf. Auth. Quas acciones ad. l. 23 C. de sacros. eccl. 1, 2).* **65.**[1] Exposuimus de directa rei uendicatione, modo uideamus de utili que non domino conpetit. datur autem utilis non domino alias ratione corporis, ut Publiciana, rescissoria et plereque[2] alie, alias ratione iuris, ut confessoria[3] et negatoria.

[*De Publiciana actione. Tit. V.*]

66.[1] De Publiciana uidendum est, [2]quare[3] prodita sit[2][4], cui con·

---

62. [1] non *fehlt* AC [2] de dolo A **63.** [1] alterum C [2] agat C **64.** [1] * ACDEFG [2] iure forte E [3] per — annorum] propter X et XX annos A [4] ut *fehlt* E [5] alia H 1571. 84. 1609 alias 1531. 35. 36. 37. [6] in AHEdd. [7] Romane] ratione C [8] competit DHEdd. [9] XXX HEdd. **65.** [1] * ACDEFG [2] plures HEdd. [3] Censoria H Confessoria Edd. **66.** [1] * AE [2] quare — sit *fehlt* A [3] qualiter HEdd. [4] est E

petat et in quem, quid in ea[5] ueniat, et ex quibus causis detur, et qualis sit hec accio. est autem accio Publiciana[6] non[7] ideo conparata, [8]ut domino res auferatur[8] ex bono publico contra naturalem rationem, eiusque rei est argumentum primo equitas, deinde exceptio, que potest dici secunda equitas, scilicet 'si ea res possessoris non sit'. exceptio enim[9] iusti dominii Publiciane potest obici, ut D. eod. l. ult. et penult. (6, 2, 16 et l. 17). **67.**[1] Conpetit autem ei qui quid[2] sibi traditum ex iusta causa[3] a non domino possidere ceperit nondumque usuceperit. nempe si usucepisset, directam et ciuilem haberet, nec utilem uel honorariam accionem desideraret, ut D. eod. l. I. (6, 2, 1, pr. et §. 1). traditum autem ex iusta causa intelligo ex uenditione[4], donatione, dotis nomine et ex causa legati. set et si res ex causa iudicati sit tradita adiudicataue Publiciana conpetit, ut D. eod. l. II. et III. et VI. et VII.[5] (6, 2, 2 et l. 3 et l. 6 et l. 7). estque Publiciana ad instar proprietatis prodita[6] et non ad instar possessionis respicit, ut D. eod. l. VII. §. Eum qui (6, 2, 7, 6 — §. Eum qui = §. 2 sqq.). conpetit autem hec accio non tantum bone fidei emptori et legatario similibusque, sicut dictum est, set et heredi honorariisque[7] successoribus. datur autem in heredem et in quemcunque possessorem. et in summa in Publiciana accione omnia eadem erunt, que in rei directa uendicatione diximus, ut D. eod. l. Set et (6, 2, 7, 8 sq.). datur autem et ex quibuscunque causis datur directa in rem accio, si tamen ex his causis nacti, prout diximus[8], rerum quesitarum possessionem amiserimus. interdum tamen nec ex iustis[9] possessionibus conpetit Publicianum iudicium, ut ex pignoraticiis atque precariis, ut D. eod. l. Quecunque statim a principio (6, 2, 13 pr. et §. 1). **68.** Notandum autem est, quod et preter traditionem possessionemque Publiciana conpetit, ut in hereditariis et legatis partu quoque ancille furtiue apud bone fidei emptorem concepto nondumque possesso. set et in eo quod per alluuionem accesserit in eo quoque, quod alicuius totius integri, ut statue, edificii, portio[1] fuerit recisumque[2] petitur. set et si de usu fructu agatur tradito itemque de seruitutibus rerum Publiciana datur. istis autem in casibus pro traditione habetur patientia. hic quoque traditionem et patientiam tuendam[3] esse constat, ut D. eod. l. Si

[5] eam CHEdd. [6] publicum A [7] non *fehlt* C [8] ut — auferatur] vt res cuilibet preterquam vero domino auferatur C [9] tamen AHEdd. **67.** [1] * ACEG [2] quicquid E [3] ex — causa *fehlt* C [4] uendicatione C [5] l. II. et VII. HEdd. [6] tradita HEdd. [7] -que] quoque HEdd. [8] dixerim A [9] certis C. **68.** [1] pactio H 1531. 35. 36. 37 portio 1571. 84. 1609. [2] rescissumque C [3] intuendam C

ego §. Si de usufructu (6, 2, 11, 1 sq.) **69.**[1] Preterea sciendum est, quod in his demum Publiciana cessat, que usucapi non possunt, hoc tamen ita, si usucapio propter rerum uicia prepediatur, puta in furtiuis, ui possessis et seruis fugitiuis. et in summa, si res talis sit, ut eam lex aut constitutio alienari prohibeat, Publiciana non conpetit, quia his[2] casibus neminem pretor tuetur, ne contra leges faciat, ut D. eod. l. Cum §. Si res talis et l. Siue §. Hec accio (6, 2, 12, 4 et l. 9, 5). si uero usucapio rerum condicione inpediatur et tunc Publiciana conpetit, ut in uectigalibus et in superficiariis[3], ut D. eod. l. Cum sponsus (6, 2, 12, 2 et §. 3). **70.** Est autem[1] hec accio in rem, sicut dictum est, ut D. comm. diuid. l. Communi diuid. §. III.[2] (10, 3, 7, 2). est et[3] arbitraria, ut in Inst. de accionibus [4]§. Preterea (4, 6, 31). porrigitur et[4] post annum, ut D. de accionibus l. In honorariis (44, 7, 35).

[*De rescissoria. Tit. VI.*]

71.[1] Sequitur, ut de rescissoria[2] uideamus. [3]conpetit autem rescissoria ei cuius res usucapta prescriptaue est accioue sua tempore perierit, cum rei publice causa abesset[4], uel in hostium potestate esset[5], ut in Inst. de accionibus [6] [7]§. Rursus (4, 6, 5). aliis quoque[7] multis pretor simili equitate motus hanc accionem accommodat, ut D. ex quibus causis maiores l. I. et l. VIII. et l. VIIII. et l. X. et l. XI. (4, 6, ll. 1, 8, 9, 10, 11). hoc tamen ita, si usucapio in absentia fuerit inpleta postue reditum, set infra modicum tempus quo hospicium [8]conducit, sarcinam conponit, aduocatum querit[8], ut D. ex quibus causis maiores l. Ab hostibus §. Set quod simpliciter (4, 6, 15, 3). de his autem latius que ad rescissoriam pertinent in summa quam de restitutionibus fecimus[9] diligens lector inueniet. set et sicut superioribus datur rescissoria[10], sic et aduersus eos dirigitur, ne uel obsit uel prosit quod euenit, ut D. ex quibus causis l. I. (4, 6, 1), puta si ipsi[11] absentes res domi

---

69.[1] * ACEFG [2] ijs H 1531. 35. 36. 37. 71. 1609 his 1584. [3] superficialiis A
70.[1] autem *fehlt* D [2] l. — III.] §. III. E l. IIII. H 1531. 35. 37. 84 l. septima 1536. 71. 1609. [3] est et] etiam E Et HEdd. [4] §. Preterea — et] Praeterea porrigitur etiam HEdd. **71.**[1] * ADEFG [2] recisoria D [3] * C [4] abest HEdd. [5] fuisset HEdd. [6] * F [7] § Rursus — quoque] Rursus quoque alijs FHEdd. [8] conducit — querit] conducitur, sarcina componitur, aduocatus queritur CHEdd. [9] *Über Placentins Summa de restitutionibus vgl. Savigny, Gesch. d. R. R. im MA. 2 Aufl. IV. S. 282 fg. und dazu Pescatore, Beiträge II. S. 34—43.* [10] superioribus — rescissoria] superius datur rescissoria absentibus Reipub. caussa HEdd. [11] ipsi *fehlt* A

constitutorum usuceperint[12] uel prescripserint[13]. **72.**[1] Est autem hec accio, sicut et superior, [2]et utilis et in rem et[2] arbitraria. differt tamen[3] ab ea, quia superior ultra annum porrigitur, hec anno terminatur. item Publiciana laborat, ut usucapio perficiatur, rescissoria contra ius ciuile datur, id est efficit, ut usucapio rescindatur, ut in Inst. de accionibus §. Namque si cui (4, 6, 4 sq.) et C. ex quibus causis maiores l. ult. (2, 53 (54), 5). item in eo differunt, quod rescissoria agenti[4] pretor permittit dicere usucaptum non esse quod usucaptum est, ut in Inst. de accionibus §. Rursus (4, 6, 5). Publiciana autem experienti[5] pretor permittit dicere usucaptum esse quod usucaptum non est. nam et alias pretor mendacium, utpote satis utile, admittit ipsumque[6] inpunitum relinquit. ecce enim lege Cornelia fingitur ab hostibus captum ibique mortuum decessisse ea hora qua captus fuit, licet postea diutius uixerit. set et iure postliminii firmatur ab hostibus reuersum semper in ciuitate fuisse, licet apud hostes longo tempore manserit, ut C. de postliminio et de reuersis l. I. (8, 50 (51), 1) et D. eod. l. In bello *(D. de captiuis et postliminio* 49, 15, 12) et in Inst. quibus mod. ius patr. pot. solu. §. Si ab hostibus (1, 12, 5).

[*De utili in rem actione agrorum uectigalium. Tit. VII.*]

73.[1] Sequitur et alia in rem utilis, que datur his qui in perpetuum fundum conduxerunt a municipibus. datur autem aduersus quemcunque possessorem, set et contra municipes ipsos, ita tamen si uectigal soluatur[2]. idem est et si ad tempus habuerunt[3] conductum nec tempus conductionis sit finitum. secus extimo, si a priuato quis conduxerit etiam[4] in perpetuum. nec enim absurdum est, ut plus possit locatio municipum quam priuatorum, ut D. si ager uectigalis l. I. (6, 3, 1, 1).

[*De utili in rem actione quae datur emphiteotae. Tit. VIII.*]

74.[1] Conpetit et utilis in rem emphiteote, qui predia emphiteotica siue sua emponemata permutare potest et uendere, si tamen domino denunciet, ut C. eod. l. Cum dubitatur (4, 66, 3), set et donare[2], ut in Inst. de locato §. Adeo autem (3, 24, 3). huius autem contractus[3] noui et a Romanis reperti propriam naturam Zeno statuit non inclinantem ad uenditionem aut locationem, set suis propriis pactionibus et naturalibus proprietatibus roboratam. has autem

[12] vsuceperunt CHEdd. [13] praescripserunt CHEdd. **72.** [1] * G [2] et — et] tum utilis in rem, tum HEdd. [3] Differunt autem A [4] agentem CHEdd. [5] experientem CHEdd. [6] ipsum quoque HEdd. **73.** [1] * ACDEFG [2] soluant HEdd. soluantur A [3] habuit A [4] et HEdd. **74.** [1] * ACDEFG [2] set — donare *fehlt* HEdd. [3] huius — contractus] hoc autem certus C

omnes proprietates ex Codice et Institutionibus facile est colligere[4].

75. Illud autem sciendum est, quia emphiteota, ut[1] pensionem soluat infra triennium priuato, infra[2] biennium loco religioso condictione ex lege conuenitur, licet post traditionem emphiteotici predii in se collatam utili in rem accione[3] contra quemcunque possessorem experiatur. set et illud sciendum est, quia contractu emphiteoseos inito et nondum ex eo predio tradito condictione ex lege agitur, ut traditio celebretur.

[*De utili in rem actione quae datur superficiario. Tit. IX.*]

76.[1] Superficiario quoque, id est ei qui in alieno solo superficiem ita habet, ut certam pensionem prestet, pretor causa cognita in rem accionem utilem et aduersus quemcunque possessorem pollicetur, ut D. de rei uend. l. Id est[2] et l. Pretor (6, 1, 73 in f. et l. 74 et l. 75) et D. de pignorat. acc. l. Tutor §. ult. (13, 7, 16, 2). si tamen non ad tempus modicum conduxerit, ut D. de superficiebus l. I. §. Qui superficiem (43, 18, 1, 3).

[*De utili in rem actione quae datur militi et minori. Tit. X.*]

77.[1] Datur quoque in rem utilis militi et minori quorum peccuniis res empte fuerint, licet non eorum nomine, si tamen maluerint uendicare quam peccunias condicere, ut C. de rei uend. l. Si ut (3, 32, 8) et C. arbitrium tutele l. Curator (5, 51, 3). tunc autem proprie minor predium sua peccunia conparatum uendicabit, si curator emerit. secus forte erit, si extraneus conparauit, ut ex lege predicta 'Curator' (5, 51, 3) conicitur[2].

[*De utili in rem actione quae datur ei qui rem mortis caussa donatam reuocat. Tit. XI.*]

78.[1] Utilis quoque uendicatio[2] datur ei qui rem mortis causa donatam reuocat, siue conualuerit, siue penituerit, siue sic pepigerit, siue de peregre redierit[3], ut D. de donat. causa mor. l. Qui mortis et l. Si mortis (39, 6, 29 et l. 30).

[*De utili in rem actione qua res inofficiose donata reuocatur. Tit. XII.*]

79.[1] Utilis quoque uendicatio conpetit, ut reuocetur quod inofficiose donatum est, set et ut reuocetur quod donatarius ingratus et inmemor accepti muneris acceperit, ut C. de inoff. donat. l. Si totas (3, 29, 5) et C. de reuoc. donat. l. His solis (8, 55, 7). quidam

[4] est colligere] colligere licet CHEdd. **75.** [1] ut] nisi C [2] infra] uel C [3] actione, Emphiteota (Emphiteuta, emphyteuta) HEdd. **76.** [1] * ACDEFG [2] l. Superficiario (= *l. 73 in f.*) CHEdd. **77.** [1] * CDFG [2] conicitur *fehlt* A **78.** [1] * ADEFG [2] uenditio D [3] redigerit A **79.** [1] * ACDEFG

tamen ad reuocanda hec duntaxat condictionem ex lege conpetere inquiunt.

[*De utili in rem actione qua res propter nuptias donata soluto matrimonio repetitur. Tit. XIII.*]

80.[1] Res quoque propter nuptias donata soluto[2] matrimonio, licet non fuerit tradita, utili in rem accione petetur, ut in Aut. ut inmob. antenupt. donat. §. I. (*Coll. V. tit. 14 §. 1* = Nov. 61 c. 1).

81.[1] Set et si res fuerit per[2] metum tradita dominiumque sic transierit[3], ideoque directa uendicatio cessat, in rem tamen utilis tribuitur, ut D. quod metus causa l. Metum §. Licet[4] (4, 2, 9, 6).

[*De utili in rem actione legis commissoriae. Tit. XIV.*]

82.[1] Item si quis uendiderit lege commissoria, hoc est ut si peccunia die pacto[2] prefixa non fuerit soluta, res sit inempta, nec fuerit solutio facta, utilis proponitur[3] rei uendicatio, ut D. de lege commissoria l. ult. (18, 3, 8) et C. de pactis inter empt. et uend. l. Qui ea lege (4, 54, 3).

[*De utili in rem actione quae datur ei qui rem donauit ut aleretur et non fuit alitus. Tit. XV.*]

83.[1] Item si quis donauerit rem, ut alatur, nec fuerit alitus, non tantum poterit condicere[2], set et utiliter uendicare, ut C. de donat. que sub modo l. I. (8, 54, 1).

[*De utili in rem actione qua res aestimata in dotem data soluto matrimonio repetitur. Tit. XVI.*]

84.[1] Set et res extimata in dotem data soluto matrimonio utili in rem accione petitur[2], ut C. de iure dotium l. In rebus (5, 12, 30). aliqui tamen hoc intelligendum asserunt, si intercesserit pactum, ut mulieris esset arbitrium.

[*De utili in rem actione ex tacito fideicommisso. Tit. XVII.*]

85.[1] Item[2] si tacitum fideicommissum et per hoc illicitum[3] alicui fuerit relictum, fiscus illud utiliter uendicabit, ut D. de iure fisci l. Imperator noster (49, 14, 43).

[*De utili in rem actione decimae quam quis uouit. Tit. XVIII.*]

86.[1] Item si quis bonorum suorum decimam remue quamcunque suam uouerit[2], non equidem prius in bonis esse desinit, quam fuerit

80. [1] * DEFG [2] dissoluto A **81.** [1] * ADEFG [2] ob per D [3] transiuit HEdd. [4] §. Uolenti (4) C §. Ex hoc edicto (7) HEdd. **82.** [1] * ADEFG [2] acto C [3] proponeretur C proponetur HEdd. **83.** [1] * ADEFG [2] condicere, id est, in personam agere. HEdd. **84.** [1] * ADEFG [2] petetur CHEdd. **85.** [1] * CDEFG [2] Item *fehlt* D [3] licitum H 1531. 35. 36. 37. 84 illicitum 1571. 1609. **86.** [1] * ADEFG [2] nouerit CD

separata uel seorsum posita. [3]per contrarium ergo intellectum colligere fas est, quod si fuerit seposita[3] ad eam petendam uendicatio uel utilis proponitur, ut D. de pollicitationibus l. II. §. Si decimam (50, 12, 2, 2). **87.** Sane quod in C. de sacros. eccl. l. ult. (1, 2, 23) notatum[1] reperitur, in rem accionem uel utilem ecclesie conpetere ex pacto donationis, uenditionis similibusque, falsissimum puto. quippe ea lege cauetur[2] accionem ecclesie conpetere ad instar eorum que legati titulo fideiue commissi fuerint derelicta. at enim legatariis et fideicommissariis duntaxat nomine relictorum ante traditionem acçiones in rem tribuuntur[3]. ea propter nec ecclesiis nisi in relictis et non ex pactis accio in rem uel utilis accommodabitur.

[*De preiudicialibus actionibus. Tit. XIX.*]

88.[1] Prodite sunt et adhuc acciones in rem utiles tres que uocantur preiudiciales. prima est per quam queritur, an aliquis[2] liber sit[3], altera, an sit libertus[4], tercia, per quam queritur de partu agnoscendo, id est an quis sit filius, ut in Inst. de accionibus §. Preiudiciales acc. (4, 6, 13). dicuntur autem preiudiciales, quia accionibus secum concurrentibus antea posteaue propositis preiudicare solent. itaque, licet principaliter multotiens[5] intendantur, preiudiciales uocantur, non quod actu ipso tunc preiudicent, set quia ipse[6], si que acciones cum illis concurrerent, profecto preiudicarent. nam et alias accionem legis Aquilie penalem nuncupamus, non quia semper penam contineat, set quia sic nata est et prodita, ut penam ualeat persequi, possit quoque crescere, alias ex inficiatione, alias [7]ex mensis uel anni[7] spacii repetitione, ut D. ad legem Aquiliam l. Inde Neratius §. Hec accio et l. Si seruus §. Tercio autem (9, 2, 23, 10 et l. 27, 5) et D. de accionibus l. Qui seruum §. ult. (44, 7, 34, 2) et in Inst. de lege Aquilia §. His autem uerbis (4, 3, 9). **89.**[1] Tunc autem re uera, id est nomine et re, sunt preiudiciales acciones, cum alie acciones principales intenduntur, et eis preiudiciales acciones in modum exceptionis obiciuntur. ecce enim si a me petas hereditatem, ego[2] tibi obiciam quod meus seruus sis uel libertus uel filius, inprimis uentilabitur hec a me tibi obiecta questio, et si obtinuero sublata erit tua, licet primo mota fuerit, intentio. nam et alias si quem de iniuria fortassis accusauero[3], et ipse michi cedis aut uulnerum crimen[4] obiecerit, ipse, utpote

[3] per — seposita *fehlt* HEdd. **87.** [1] notandum HEdd. [2] cautum A [3] traduntur HEdd. **88.** [1] * ACDEFG [2] quis CHEdd. [3] sit uel seruus C [4] libertus an ingenuus C [5] aliquoties CHEdd. [6] ipse *fehlt* CHEdd. [7] ex — anni] emensi annui A **89.** [1] * CEFG [2] egoque CHEdd. [3] accuso HEdd. [4] crimen] certum C

de maiori crimine accusaturus[5], prius audietur quam ego. **90.** Sane notandum est, quod illa prima in rem accio utilis preiudicialis, id est per quam queritur[1], an quis liber sit seu seruus, ciuilis est et legitimam fere causam habet. alie autem due ex pretoris iurisdictione substantiam capiunt. legitima autem causa accionum in rem dominium est. quippe ita prodite sunt iure ciuili acciones in rem, ut quis dominium suum uendicet, ut in Inst. de accionibus [2]§. Set iste (4, 6, 3 sq.), licet ipsum habeat. nam et alias fundum etiam traditum peto, ut D. de uerb. obl. l. Iulianus §. Qui fundum[3] (45, 1, 131, 1). 'fere' autem dicitur ideo in textu[4], quia licet eo accionis genere agatur de dominio, cessat tamen trina distinctio. ecce enim [5]in aliis casibus omnibus[5] alius est qui petit, alius a quo petitur, aliudque quod petitur. namque si quis aliquem qui in possessione libertatis est petat in seruitutem, ipsum petit et ab eodem ipso petit adsertione sublata. si uero quis[6] in possessione seruitutis constitutus in libertatem proclamet, ipse est qui petit et se ipsum petit. **91.** In aliis autem duabus preiudicialibus, id est per quas queritur, an quis libertus sit seu filius, cessat utrumque, id est et dominii ratio et trina distinctio. nempe in his de dominio non agitur. set et in his duabus accionibus idem est qui petit[1] uel a quo petit cum eo quod petitur. in rem tamen et iste due acciones sunt. nam libertus preiudiciali accione a patrono petitur, et siue neget omnino se libertum esse, siue confiteatur, set Gaii Seii, puta[2] se petentis, libertum esse diffiteatur[3], preiudicium redditur, ut D. si ingenuus l. ult. (40, 14, 6). libertus quoque se dicit suum et filius similiter, id est sui iuris, unde et Persius[4] (Sat. V, 88): 'Uindicta postquam meus a pretore recessi'. **92.**[1] Sunt autem arbitrarie acciones iste, ut puto, et extraordinem aliarum accionum negatiue plerumque[2] intenduntur, puta cum aliis accionibus principaliter intentatis obiciuntur. **93.** Quod genus accionis scilicet negatiue in controuersiis rerum corporalium alias proditum non est. nam in his is[1] qui non possidet agit [2]cum eo qui possidet[2], [3]ei uero qui possidet[3] non est accio prodita nomine corporum, per quam neget rem actoris esse, ut in Inst. de accioni-

[5] acturus AHEdd. **90.** [1] dicitur A [2] * FG — Set iste *ist hier zum nachfolgenden Texte gezogen.* [3] l. Iulianus — fundum] l. ult. CHEdd. [4] in textu *fehlt* AC [5] in — omnibus] alias in causis CHEdd. [6] si — quis] si quis non H 1531. 35. 36. 37. 84 non *fehlt* 1571. 1609. **91.** [1] petit *fehlt* CHEd. [2] set — puta] sed non Gaij Seij, seu puta HEdd. [3] diffitetur ACHEdd. [4]) oratius AG **92.** [1] * C [2] plereque A **93.** [1] in — is] si his A in illis C in ius is H 1531. 35. 36. 37. 84 in his is 1571. 1609. [2] cum — possidet *fehlt* HEdd. [3] ei —

bus §. Eque si agat[4] (4, 6, 2). sane nomine rerum incorporalium acciones in rem utiles et negatiue prodite sunt que appellantur negatorie,

[*De utili actione confessoria atque negatoria quae de seruitutibus tam rerum quam personarum cum rustici tum urbani praedii proponuntur. Tit. XX.*]

sunt et alie que uocantur confessorie. **94.** Proponuntur autem iste acciones, id est confessoria et negatoria, de seruitutibus tam rerum quam personarum, [1]tam rusticis quam urbanis[1], ut D. si seruitus uend. l. I. et l. II. primo responso (8, 5, 1 et l. 2 pr.) et in Inst. de accionibus §. Eque (4, 6, 2). **95.**[1] Uideamus itaque, cui conpetat confessoria[2] atque negatoria et in quem, quid in eas ueniat et quales sint. [3]et sciendum est, quia confessoria et negatoria inuenitur[4] tam directa quam utilis, licet omnis confessoria et negatoria sit accio in rem utilis. **96.** Directa autem confessoria nulli alii quam domino fundi cui seruitur conpetit[1]. seruitutem enim nemo alius uendicare potest, quam is qui dominium in fundo uicino habet, cui seruitutem dicit deberi, ut D. si seruitus uend. l. II. §. Hec autem in rem acc. (8, 5, 2, 1). **97.** Utilis autem confessoria dicitur alias ratione[1] persone, alias ratione rei. ratione persone, sicut ea que conpetit non dominis seruitutes uendicantibus, puta superficiario, fructuario[2], uectigalis fundi possessori, ut D. de seruitutibus l. Ei qui (8, 1, 16) et D. de remissionibus (43, 25, l. un.). ratione rei utilis confessoria conpetit, puta si quis uiam uendicat[3] ad sepulcrum quod est[4] humanis usibus exemptum, ut D. si seruitus uend. l. I. (8, 5, 1). licet seruitus itineris ad sepulcrum priuati iuris sit, ut D. de seruitutibus l. Seruitutes §. Seruitus (8, 1, 14, 1). **98.**[1] Conpetit autem confessoria directa uel utilis ei cui seruitus quasi tradita est uel per patientiam. traditio enim et patientia seruitutum inducunt pretoris officium, ut D. de seru. rust. pred. l. I. in f. (8, 3, 1, 2). [2]conpetit autem[3] ita demum, si[4] prohibeatur uti seruitute qua retro usus fuerit. prohibetur autem quis alias expressim, ut si prohibeatur ire, agere, uti, frui, alias per consequentiam, ut si prohibeatur uiam reficere, sternere, quidue quod iter facit inuium auferre,

---

possidet *fehlt* AC [4] §. contra quoque (*ibid. in m.*) C **94.** [1] tam — urbanis] cum rustici tum vrbani praedij HEdd. **95.** [1] * DEG [2] confesso D [3] * C [4] inuenitur] est C **96.** [1] cui — conpetit] conuenit. cui seruitus C **97.** [1] alias ratione *fehlt* A [2] fructuario, habent enim ius in re C [3] vendicet HEdd. [4] quod est] quod priuati iuris sit quod est A **98.** [1] * DEG [2] * DEG [3] autem *fehlt* DE [4] demum, si] dominium C

ut D. si seruitus uend. l. Loci §. Si quis (8, 5, 4, 5). **99.**[1] Directa autem negatoria[2] conpetit domino edificii uel predii quod seruire debere [3]dicitur neganti seruitutem se uicino debere[3], ut D. si seruitus uend. l. Loci §. Conpetit (8, 5, 4, 7). [4]utilis autem negatoria conpetit et eis et in eos quibus et in quos conpetit utilis confessoria. **100.** Sane notandum est, quod in negatoria accione duo specialia reperiuntur. unum est, quia negatiue concipitur, quod alias non habetur, nisi in preiudicialibus et in illis ita demum, si non principaliter, set in modum exceptionis, sicut[1] superius dictum est, obiciuntur. est et aliud in negatoria speciale, quia unus idemque est iuris possessor atque petitor[2]. et hoc[3] ultimum accio negatoria commune habet cum confessoria. ecce enim, si ego, cuius predium debere seruitutem dicitur[4], patiente[5] eo qui seruitutem sibi uendicat, edificauero, ego iuris possessor effectus ero petitorque negatoriam intendendo. si uero non habuero edificatum, aduersarius meus possessor est. nam cum nichil sit innouatum, ille possidet[6]. hoc tamen ita, si et retro, sicut iam dictum est, seruitute usus fuerat et se uti suo iure credebat, ut D. si seruitus uend. l. Et si §. Sciendum (8, 5, 6, 1) et D. quemadmodum seruitus amitt. l. ult. (8, 6, 25) et D. de aqua quot. l. I. §. Aristo (43, 20, 1, 19) et D. de itinere priuato l. ult. (43, 19, 7). **101.** Conpetit ergo confessoria aduersus eum qui prohibet quem seruitute uti opere manuue. negatoria uero[1] conpetit aduersus eum[2] [3]qui uult seruitute uti, puta aduersus eum[3] qui uult uti, frui, habitare, ire[4], agere, ambulare, aquamue ducere. **102.**[1] In confessoria[2] autem[3] accione et in negatoria[4] fructus ueniunt. fructuum autem nomine in confessoria conputatur, quod intersit agentis seruitute uti[5] se[6] non esse prohibitum uel non prohiberi. [7]in negatoria uero accione fructuum nomine conputatur, quod intersit[8] intendentis negatoriam non esse usum itinere puta fundi sui uel non amplius uti, ut D. si seruitus uend. l. Loci §. II.[9] (8, 5, 4, 2). **103.**[1] Sunt autem, sicut[2] iam dictum est, acciones iste in rem, ut D. si seruitus uend. l. II.[3] §. Hec in rem accio et l. Etsi §. Hec autem accio (8, 5, 2, 1 et l. 6, 3), et utiles, quia

99. [1]* ACDEFG [2]negotiatoria D [3]dicitur — debere *fehlt* A [4]* DG **100.** [1]sicut et CHEdd. [2]petitor] debitor HEdd. [3]et hoc] Hoc autem CHEdd. [4]debere — dicitur] seruire debere dicitur C seruire dicitur HEdd. [5]pacienti H 1531. 35. 36. 84 paciente 1537. 71. 1609. [6]possideret A **101.** [1]uero] non H 1531. 35. 36. 37. 84 uero 1571. 1609. [2]eum] illum C [3]qui — eum *fehlt* C [4]ire *fehlt* C **102.** [1]* ACDEFG [2]confessoriam CHEdd. [3]autem *fehlt* DE [4]negatoriam CHEdd. [5]uti *fehlt* AC [6]se *fehlt* CHEdd. [7]* A [8]interest ACHEdd. [9]§. IIII. AHEdd. **103.** [1]* DEG [2]sicut et E [3]l. I. HEdd.

non gratia dominii, set quasi proponuntur. sunt et arbitrarie, sicut superiores. porriguntur quoque ultra annum, quia rei sunt persecutorie, ut D. de accionibus l. In honorariis (44, 7, 35).

[*De hypothecaria actione. Tit. XXI.*]

104.[1] Enodate sunt superius acciones in rem, tam directe quam utiles, que gratia dominii et[2] quasi dominii conpetunt. nunc adnectamus[3] de accionibus in rem, que causa[4] pignoris expressi, taciti, iudicialis atque pretorii proponuntur. **105.**[1] Sunt autem due: ypothecaria[2], que quasi Seruiana uocatur, et Seruiana. exponamus itaque inprimis, cui ypothecaria conpetat et unde nascatur et in quem detur et quid in ea[3] ueniat et qualis sit accio. hec eadem et de Seruiana dicemus. **106.** Nascitur autem ypothecaria iure honorario ex obligationis pacto, ut D. de pactis l. Si tibi §. De pignore (2, 14, 17, 2). conpetit autem persequenti pignus ypothecamue[1]. directa autem[2] ypothecaria creditori, cui res obligata est a domino uel a non domino[3] uoluntate domini. utilis autem[4] conpetit, cum non dominus obligauit[5], rei tamen obligate dominium postea nactus est, item si dominus non domino qui obligauit successerit[6], ut D. de pignoraticia acc. l. Rem alienam (13, 7, 41) et D. de pignoribus l. Si Titio (20, 1, 22). **107.** Inter pignus autem et [1]ypothecam quantum ad[1] ypothecariam accionem nichil interest, nisi in sono nominis, quippe utraque[2] pignoris appellatione continentur[3], ut in Inst. de accionibus §. Inter pignus autem (4, 6, 7) et D. de pignoribus l. Res §. Inter pignus autem (20, 1, 5, 1). in arctiore autem significatione pignus appellatur quod obligationis nomine sit traditum, mobile sit uel inmobile. in arctissima autem significatione et proprie pignus rei mobilis constituitur quasi a[4] pugno deriuatum[5], ut D. de uerbor. signif. l. Plebs §. Pignus (50, 16, 238, 2). ypotheca autem nuda conuentione contrahitur, ut in Inst. de accionibus §. Inter pignus autem (4, 6, 7). **108.** Conpetit autem in quemcunque possidentem, ut D. de pignoribus l. Si fundus §. III. (20, 1, 16, 3), quippe cum re ambulat et in rem est, ut D. de pignoribus l. Pignoris (20, 1, 17). **109.** Uenit autem in hac accione[1] rei obligate restitutio cum

---

104. [1] * ACDEFG [2] et] uel HEdd. [3] aduertamus CHEdd. [4] causa] quasi C **105.** [1] * DE [2] ypothecarie DE [3] eam AHEdd. **106.** [1] ypothecaria (hypothecaria) AG 1535. 36. 37 hypothecariae H 1531. 84 hypothecamve 1571. 1609. [2] autem *fehlt* ADEHEdd. [3] a non domino] aliquando domino C [4] autem tunc HEdd. [5] obligatur C [6] successit HEdd. **107.** [1] ypothecam — ad *fehlt* H 1531. 35. 36. 37. 84 hypothecam quoad actionem nihil interest 1571. 1609. [2] utreque A [3] continetur HEdd. [4] de A [5] deuiatum A **108.** **109.** [1] hanc actionem CHEdd.

fructibus post litem contestatam perceptis. sane de fructibus antecedentibus nichil iudex pronunciabit, nisi extiterint, ut D. de pignoribus l. Si fundus §. Interdum (20, 1, 16, 4). **110.** Est autem in rem hec accio, sicut dictum est, et arbitraria, ut in Inst. de accionibus [1]§. Preterea (4, 6, 31) et pretoria, ut D. de pactis l. Si tibi §. De pignore (2, 14, 17, 2). **111.** Extenditur autem alias usque[1] ad X uel XX annos, puta aduersus bone fidei possessorem cum titulo, ut C. aduersus creditorem l. I. (7, 36, 1). alias usque ad XXX annos, scilicet[2] aduersus extraneum detentatorem carentem alterutro, id est bona fide uel titulo uel utroque. alias usque ad XL annos[3], puta[4] aduersus debitorem et eius heredem, ut C. de prescript. XXX uel XL ann. l. Cum notissimi (7, 39, 7).

[*De Seruiana actione. Tit. XXII.*]

112.[1] Nunc de Seruiana loquamur. Seruiana accio dicta est a Seruio qui eam introduxit[2]. conpetit autem Seruiana locatoribus domorum uel[3] fundorum et eorum heredibus aduersus colonos inquilinosque et eorum heredes, set et aduersus extraneos datur Seruianum iudicium. **113.** Saluianum[1] quoque interdictum, quod est de pignoribus et adipiscende possessionis causa proditum, directum contra creditorem et debitorem (*leg.*: conductorem debitoremue) et eorum heredes, utile in extraneos, ut C. eod. l. I. (8, 9, 1) et D. de pignoribus l. Si debitor (20, 1, 10) et D. de interdictis l. II. §. Sunt autem (43, 1, 2, 3 in m.) et D. de Saluiano interd. l. I. et l. ult. (43, 33, 1 et l. 2). **114.** Ueniunt autem in hanc accionem res expressim obligate, set et tacite, puta inuecte et illate[1] inducteque in domum locatore conscio uel ignaro[2], in fundum ita demum, si scierit, ut C. locati l. Certi (4, 65, 5). **115.** Est autem hec accio in rem utilis, pretoria et arbitraria, ut in Inst. de accionibus (4, 6, 31), et eatenus extenditur quatenus ypothecaria[1].

[*PLACENTINI DE PERSONALIBUS ACTIONIBUS LIBER SECUNDUS.*

Prooemium.]

116.[1 2] Diligenter satisque conpendiose pertractate sunt hucusque rerum uendicationes. nunc transeamus[3] ad explicandas personales

110. [1]* G — Preterea *ist hier zum nachfolgenden Texte gezogen.* **111.** [1] usque *fehlt* A [2] scilicet *fehlt* C [3] annos *fehlt* HEdd. [4] puta] id est HEdd. **112.** [1]* ACDEFG [2] qui — introduxit *fehlt* A [3] uel] et HEdd. **113.** [1] Seruianum C **114.** [1] allatae H 1531 illatae 1535. 36. 37. 71. 84. 1609. [2] ignoro A **115.** [1] ypothecariam. quasi Seruiana creditori conpetit que ypothecaria appellantur (appellamur?) A **116.** [1]* ACDEFG [2] *Das Prooemium* (Diligenter — propellitur.) *fehlt* 1571. 1609. [3] ueniamus E

acciones, quarum quedam reperiuntur directe, alie contrarie, alie utiles. nullus tamen nos plenarie dicturos expectet, quid in has ueniat accionis[4] iure seu iudicis officio, ne, si singula diffusius prosecuti fuerimus, operis cepti[5] modus producatur in amplius quam proposuerimus[6]. uerum quoniam[7] prolixitas fastidium creat, nimia breuitas obscuritatem generat, inter utramque[8] consistam utiliter dilucideque expositurus, quibus conpetant et quales sint[9] et in quos dentur et quanto tempore durent. nec uero in audiendis his[10] omnibus inque[11] legendis accionum uarietatibus torpeat auditoris animus, siquidem accionibus lis instituitur, instituta dirimitur, peccunia queritur, quesita seruatur, perdita recuperatur, iniuria illata propellitur[2].

[*De diuisione personalium actionum. Tit. I.*]

117.[1] Personalium[2] itaque accionum alie descendunt ex contractibus, alie ex maleficiis, alie ex uariis causarum figuris, ut superius diximus. [3]de accionibus autem que ex contractibus originem trahunt, utpote dignioribus, primo[4] uideamus. quippe contractus res sunt, maleficia uero siue uicia ab re sunt. earum autem accionum que ex contractibus descendunt alie rebus informantur, alie uerbis, alie litteris, alie consensu[5]. item earum alie sunt quibus precise intenditur oportere dari fieriue[6], hee sunt condictiones. alie sunt quibus non precise agitur, set sub alternatione intenditur, ut fiat uel detur aut interesse prestetur, ut in uenditis, locatis similibusque. de condictionibus[7], que obtinent monarchiam personalium accionum et habent expressam formam, agamus primum.

[*De condictionibus certi propter mutuum, et quid certi appellatione contineatur. Tit. II.*]

118.[1] Exponamus [2]itaque, quid sit 'condicere', quidue sit 'condictio'[2], et quot modis condicatur. 'condicere' est denunciare prisca lingua, ut in Inst.[3] de accionibus (4, 6, 15), moderna autem lingua et noua nichil aliud est hodie 'condicere' quam in personam agere. sicque nichil aliud est 'condictio' quam in personam accio, ut D. de accionibus l. Accionum (44, 7, 25 pr.). inde est quod omnis personalis accio non absurde potest uocari condictio. nam et rerum amotarum accio in hac significatione dicitur condictio, ut D. rerum amotarum l. Rerum III. (25, 2, 26). optinuit tamen per[4] excellen-

[4] actiones CH 1531. 35. 36. 37. 84 [5] ceptis A [6] proposuimus E [7] quia G [8] utrumque AC vtrunque HEdd. [9] sunt D [10] audiendo hiis D [11] neque G inque] *Ende von* F. **117.** [1] * CDEG [2] Personarum E [3] * DG [4] primum HEdd. [5] consensibus CHEdd. [6] vel fieri CHEdd. [7] actionibus C **118.** [1] * DG [2] itaque — condictio] quid sit condictio D [3] ff. HEdd. [4] propter A

tiám, ut, si absolute dicatur condictio, debeat intelligi condictio[5] certi, indebiti seu ob causam uel quecunque aliarum, que continent etiam[6] expressam formam personalium accionum. condicitur autem alias certum, alias incertum, sicque condictio alias certi, alias incerti. incerti condictio conpetit in tribus casibus, puta si quis sine causa obligatus est[7] liberatusue, incerti condictione agitur[8], ut liberetur uel in obligatione[9] reponatur, ut D. de condict. sine causa l. Qui sine causa (12, 7, 3). set et in locum furtiue condictionis, que non nisi domino datur, ut D. de condict. furtiua l. I. (13, 1, 1), condictio incerti non dominis tribuitur, puta creditori similibusque, ut D. de condict. furtiua l. Et ideo §. Neratius (13, 1, 12, 3). **119.** Condictio autem certi generalis est ex omni[1] causa conpetens ex qua certum debetur, siue ex causa [2]contractus uel quasi, siue ex causa[2] maleficii uel quasi, ut D. si certum petatur l. Certi condictio (12, 1, 9). certum est, quod ex ipsa pronunciatione[3] apparet, quid, quale quantumque sit, ut D. de uerborum obligat. l. Stipulationum (45, 1, 74). item certum est, cuius species uel quantitas nomine proprio uel digito demonstratur siue aliquibus uocabulis que uice proprii nominis fungantur, ut D. si certum pet. l. Certum (12, 1, 6). **120.** Scinditur autem certi condictio generalis in duas species, altera cadit in nomen speciale et uocatur triticaria, altera stat in nomine sui generis et uocatur certi condictio. nam et alias adoptionis una species speciale nomen admittit[1] et uocatur arrogatio. altera stat in nomine sui generis et dicitur adoptio. **121.**[1] Speciali autem certi condictione repetitur peccunia data mutua[2]. nempe mutuum non contrahitur, nisi peccunia proficiscatur, ut D. si certum pet. l. II. §. Item (12, 1, 2, 3 in f.). peccunie autem nomine intelligimus hic omnes res que in quantitate consistunt, puta quas numeramus, metimur et appendimus[3]. in his namque solis consistit mutuum, ut in Inst. quibus modis re contr. obl. in principio (3, 14, pr.). alias autem nomine peccunie omnes res significamus, ut C. de const. pecc. l. II. (4, 18, 2, 1 in f.) et C. de testamentis l. Testandi (6, 23, 13) et D. de uerbor. signif. l. Peccunie (50, 16, 178, pr.). **122.** Ex predictis colligi potest, quia tres sunt, ut ita[1] dixerim, certi condictiones. una est, que uocatur triticaria, qua species petitur [2]ex quacunque causa debita[2]. altera est, qua repetitur mutuum, non idem, set

[5] condictio *fehlt* CHEdd. [6] etiam *fehlt* CHEdd. [7] est *fehlt* HEdd. [8] agit HEdd. [9] obligationem AHEdd. **119.** [1] communi HEdd. [2] contractus — causa *fehlt* A [3] ipsa pronunciatione] pst'a pronumeratione A **120.** [1] amittit C **121.** [1] * DG [2] mutuo HEdd. [3] apprehendimus C **122.** [1] ita] supra A [2] ex — debita] ex

tantundem sub eodem genere et pereque bonum, puta frumentum, oleum, aurum, ut D. si certum pet. l. I. et l. II.[3] (12, 1, 1 et l. 2). tercia est certi[4] condictio, qua petitur etiam peccunia numerata stipulatione promissa, non ex mutuo debita. siquidem ex stipulatu due proficiscuntur acciones, una uocatur ex stipulatu, que conpetit ubi quid incertum promissum est, puta insulam fieri, fossam fodi. altera uocatur certi condictio, qua petitur certa res. et certe, si res illa certa fuerit species, transit condictio certi in nomen speciale[5] et uocatur triticaria. si uero fuerit res[6] illa certa peccunia[7], ea accione petitur, que stat[8] in nomine generali nuncupaturque condictio certi. que certi condictio, cum sit in sui[9] generalitate precipua, merito ponitur in tractatu prima. de qua condictione super mutuo specialiter prodita, quod re contrahitur, audiamus. **123.**[1] Exponamus itaque, cui conpetat[2], in quem[3] et qualis sit et quatenus duret[4]. [5]conpetit autem certi condictio propter mutuum ei, qui numerauit peccuniam aliamue quantitatem, eius quoque heredi. set et ei, cuius nomine numeratum est, conpetit directa certi condictio, quippe hoc in casu ex pacto alterius alteri queritur directa[6] certi condictio propter singularia[7] precepta que sunt circa[8] peccuniam creditam, ut D. si certum pet. l. Singularia (12, 1, 15). set et directa ypothecaria hoc in casu queritur, ut C. per quas personas nobis acq. l. III.[9] (4, 27, 3). **124.** Conpetit autem in eum directa certi condictio qui susceperit[1] peccuniam[2] mutuam[3] et in eius heredem. in eum quoque cuius nomine susceptum est. **125.**[1] Utilis autem datur ei, qui[2] alterius nomine numerauit, eo non habente ratum. [3]in eum uero[4] dirigitur utilis, qui alterius nomine recepit, illo non accommodante consensum, ut C. si certum pet. l. II. et l. IIII. (4, 2, 2 et l. 4). **126.**[1] Uenit autem in hanc accionem, ut breuiter dicam[2], non id quod datum est, set tantundem, sicut et superius dictum est, et nichil amplius. accione enim condictionis ea sola quantitas petitur que scilicet[3] profecta est, ut C. de cond. indeb. l. I.[4] (4, 5, 1, 1). nec enim[5] usura fenebris peccunie citra uinculum stipulationis petitur, ut C. de usuris l. III. (4, 32, 3), nisi

quocunque debito HEdd. [3] l. I—II.] l. III. HEdd. [4] certi *fehlt* HEdd. [5] nomine speciali A [6] res *fehlt* HEdd. [7] pecunia] pecunia puta aliaue quantitas ACHEdd. [8] constat HEdd. [9] sua C **123.** [1] * EG [2] competit et E [3] in quem *fehlt* A [4] durat AHEdd. [5] * CD [6] directa *fehlt* A [7] singula H 1531. 35. 36. 84 singularia 1537. 71. 1609 [8] circa] certa A [9] II. AHEdd. **124.** [1] suscepit HEdd. [2] peccuniam *fehlt* HEdd. [3] mutuum AHEdd. **125.** [1] * G [2] quia A [3] * D [4] uero] quoque D **126.** [1] * DG [2] ut — dicam] ubi condicam HEdd. [3] scilicet *fehlt* HEdd. [4] II. AHEdd. [5] tamen HEdd.

priuatis peccunia[6] a ciuitatibus sit credita, tunc enim ex[7] nudo pacto debentur usure, ut D. de usuris l. Etiam (22, 1, 30). in speciebus autem, puta in fructibus aridis, uenit usura etiam per pactum nudum. magis tamen proprie dicitur accessio uel additamentum, ut C. de usuris l. Frumenti (4, 32, 11 (12)). **127.** Constat autem, quia[1] hec accio ciuilis est et personalis, stricti iuris et perpetua.

[*De condictione indebiti. Tit. III.*]

128.[1] Post tractatum condictionis[2] certi, que intenditur nomine mutui, non inconpetenter adnectitur condictio indebiti. qui enim accipit indebitum re obligatur et perinde sicut qui accepit mutuum, nisi quod hec[3] obligationis species potius ex distractu quam ex contractu proficiscitur. siquidem [4]qui soluit proponit negocium distrahere et non contrahere[4], ut in Inst. quibus modis re contrahitur obl. §. Is quoque (3, 14, 1) et D. de accionibus l. Ex maleficiis (*leg.:* Si quis absentis) §. Is quoque (44, 7, 5, 3). plerumque[5] tamen id accidit, ut extra id quod agitur tacita nascatur obligatio, ueluti cum per errorem indebitum soluendi causa datur, ut D. commodati l. Si is §. Si libero (13, 6, 13, 2). **129.**[1] Conpetit autem condictio indebiti et directa et utilis. [2]directa conpetit ei, qui indebitum soluerit siue per se siue per alium, et eius heredi, ei quoque cuius nomine solutum est. datur autem in eum qui susceperit et in[3] eius heredem, in eum quoque, cuius nomine susceptum est. **130.**[1] Utilis autem datur ei, qui alieno nomine soluerit, illo non habente ratum. set et utilis datur alii quam ei qui soluerit, puta si scriptus heres soluerit, testamento rupto[2] legitimus heres[3] utiliter condicit, ut D. eod. l. Idem cum lege seq. et l. Nec nouum (12, 6, 3 et l. 4 et l. 5). datur autem utilis in eum, qui alterius nomine susceperit indebitum, illo non habente ratum. set et in eum quoque[4], quem qui soluit credidit procuratorem in rem suam factum, ut D. eod. l. Si procurator §. Idem Labeo (12, 6, 6, 1) [5]et D. de cond. causa data l. Si procuratori[5] (12, 4, 14) et C. eod l. Creditoris (4, 5, 8). **131.** Indebitum autem intelligo siue sit omni[1] iure indebitum siue naturali tantum. nempe licet ciuiliter sit indebitum, si tamen naturaliter[2] sit debitum, solutum non repetitur, superest enim causa naturalis que

---

[6] peccunia *fehlt* HEdd. [7] ex *fehlt* A **127.** [1] quod HEdd. **128.** [1] * ACDEG [2] de condictione C [3] hic C [4] qui — contrahere] qui solum proponit, negotium distrahit et non contrahit H 1571. 1609 . . . . solutum . . . . . 1531. 35. 36. 37. 84 [5] plurimumque C **129.** [1] * D [2] * G [3] in *fehlt* CHEdd. **130.** [1] * DG [2] rapto A [3] heres *fehlt* CHEdd. [4] quoque *fehlt* CHEdd. [5] et — procuratori *fehlt* HEdd. **131.** [1] omni] ciuili C [2] vel naturaliter HEdd.

repetitionem inhibet, ut D. quod quisque iuris l. Si quis §. ult. (2, 2, 3, 7) et D. eod. l. Naturaliter et l. Si pene §. Quamuis (12, 6, 13, pr. et l. 19, 1). set et indebitum intelligo, etiamsi alii uel ab alio sit debitum[3], non tamen ei cui uel a quo soluitur. quamuis enim debitum sibi quis recipiat, tamen, si is qui dat non debitum[4] dat, repetitio conpetit, ut D. eod. l. Si pene §. Quamuis et l. In summa §. ult. (12, 6, 19, 1 et l. 65, 9). **132.** Aliquando tamen indebitum solutum non repetitur, a sciente puta, ut D. eod. l. I. et l. Si is (12, 6, 1 et l. 24), nisi minor etas adiuuet. set et ex[1] causa iudicati [2]solutum non repetitur[2], ut D. mandati l. Si fideiussor §. In omnibus (17, 1, 29, 5), nisi iudicatum sit ex falsis instrumentis uel corruptis testibus, ut C. si ex falsis instrumentis l. IIII.[3] (7, 58, 4). ex transaccione quoque solutum non repetitur[4], nisi per falsum sit extorta uel per calumpniam, ut D. eod. l. In summa (12, 6, 65, 1) et C. de transacc. l. penult. (2, 4, 42). ex causa quoque que per inficiationem crescit, ut legis Aquilie[5] et legati uenerabilibus locis relicti, indebitum solutum non repetitur, ut C. eod. l. Ea que per (4, 5, 4). set et si ex pietate quid etiam indebitum soluatur, non repetitur. sublata enim falsa opinione[6] relinquitur pietatis causa, ex qua[7] solutum repeti non potest, ut D. eod. l. Cum is §. Mulier (12, 6, 32, 2). **133.** His autem casibus cessantibus, et si qui similes inueniantur, indebitum solutum repetitur alias ex errore facti, alias ex errore iuris, puta in muliere que intercesserit[1], ut D. eod. l. Qui exceptionem (12, 6, 40, pr.), alias si quis ancipiti animo soluerit, ut C. eod. l. ult. (4, 5, 11), alias ex priuilegio persone, ut D. eod. l. Interdum (12, 6, 29). **134.**[1] Reuocat autem hec condictio[2] alias id quod solutum est, alias tantundem, alias soluti extimationem, alias prorsus aliud, ut predii fructum et precium, ut D. eod. l. Si non §. Libertus (12, 6, 26, 12). **135.** Est autem hec accio ciuilis, naturalis tantum, ut D. eod. l. Indebiti primo responso (12, 6, 15, pr.), personalis, stricti iuris et perpetua.

[*De condictione triticaria. Tit. IV.*]

136.[1] Sequitur, ut uideamus de condictione[2] triticaria[3]. conpetit autem triticaria ei, cui debetur quecunque res et ex quacunque causa, preter peccuniam numeratam, siue sit res mobilis, siue inmobilis, in-

[3] indebitum A [4] non debitum] indebitum A **132.** [1] ex fehlt C [2] solutum — repetitur *fehlt* A [3] I. HEdd. [4] solutum — repetitur *fehlt* AC [5] ut—Aquilie *fehlt* HEdd. [6] opinione *fehlt* A [7] qua] qua quidem indebitum A **133.** [1] intercessit HEdd. **134.** [1] * ADG [2] actio DHEdd. **135.** **136.** [1] * ACDEG [2] condictione *fehlt* ACD [3] tricaria E

corporalis etiam[4], puta usus fructus, ut D. eod. l. I. (13, 3, 1). ita tamen res petitur hac accione, si fuerit certa et aliena, quippe rem suam nemo condicere potest preterquam a fure, ut D. usufructuarius quemadmodum l. ult. (7, 9, 12), nisi forte ratione possessionis et res propria condicatur[5], ut D. eod. l. II. (13, 3, 2) et D. de condict. indeb. l. Indebiti (12, 6, 15, 1). **137.** Conpetit autem triticaria in eum qui debet speciem quamcunque et eius heredem, non distincta causa set nec re, dummodo fuerit, sicut dictum est, et certa et aliena. **138.**[1] In hac accione autem, si queratur, res que petita est cuius temporis extimationem recipiat, uerius[2] est, quod omne tempus spectabitur[3], presertim si fuerit species debita et inextimata. idem si extimata, si tamen is cui debetur malit rem, possit petere. in quantitate uero[4] distinguitur, an fuerit extimata nec ne, sola quippe peccunia numerata a nexibus huius accionis excipitur. et certe si quantitas extimata debetur[5], sola extimatio prestabitur[6], nisi forte usura accesserit, [7]hoc eo quia ita conuenit. si uero fuerit[8] inextimata[9] ratio eius habebitur quod accesserit[7], nempe debitor contrarium non postularet. **139.** Est autem hec accio personalis, ciuilis, stricti iuris et perpetua.

[*De condictione datorum ob caussam. Tit. V.*]

140.[1] Sequitur, ut dicamus[2] de condictione datorum ob causam siue ob rem dandam[3] faciendamue futuram et honestam. superior enim condictio, id est indebiti, respicit in presens, hec contemplatur[4] in futurum. **141.** Conpetit autem directa ob causam condictio ei, qui dedit ob causam [1]causa non secuta, suo quoque heredi, ei quoque cuius nomine ob causam[1] datum est. set et si causa[2] fuerit secuta, non tamen iure, hec condictio locum habet, ut D. eod. l. III. §. Si liber (12, 4, 3, 5). **142.**[1] Datur autem in eum directa ob causam condictio qui suscepit et eius heredem, in eum quoque cuius nomine susceptum est. defectus ergo cause huius condictionis causa est[2], id est cessatio set et mora. preter moram quoque eius[3] qui facturus fuerat licebit ei penitere qui dedit[4], si tamen eius duntaxat gratia negocium contractum fuerit, ut D. eod. l. V. (12, 4, 5). **143.**[1] Utilis

[4] incorporalis etiam] corporalis siue incorporalis C [5] dicatur HEdd. **137.** **138.** [1] * ACG [2] uerius] uirtus C [3] spectetur CHEdd. [4] uero] non HEdd. [5] debeatur C 1537 debebatur H 1531. 35. 36. 71. 84. 1609 [6] dabitur A debebitur C [7] hoc — accesserit *fehlt* HEdd. [8] fuit G [9] extimata A **139.** **140.** [1] * ACDEG [2] diximus A ut dicamus *fehlt* DE [3] datam HEdd. [4] contemplabitur CHEdd. **141.** [1] causa — causam *fehlt* A [2] causa *fehlt* A **142.** [1] * ACDEG [2] erat C [3] eius *fehlt* A [4] dederit CHEdd. **143.** [1] * G

datur ei, qui alieno nomine ob causam dederit, illo[2] non habente ratum. [3]utilis datur in eum, qui alieno nomine susceperit[4], illo infirmante negocium. **144.**[1] Illud sane notandum est, quoniam illud quod datum est[2] ob causam causa non secuta condicitur[3] ex contractibus duntaxat innominatis, preterquam ex donatione[4] que cum datione[5] ob causam mixta est, ut C. eod. l. Ea. (4, 6, 3), nisi forte in nominato[6] contractu id conuenerit, ut C. de pactis inter empt. et uend. l. III. (4, 54, 3) et C. de contr. empt. l. Si dolo (*leg.:* Donationis — 4, 38, 3). set et ubi dolus dederit causam contractui, puta uenditioni, ex empto agitur et fortassis condictione, ut res uendita retradatur[7], ut D. de acc. empti l. Tenetur (19, 1, 6). **145.** Ciuilis est hec accio, personalis, stricti iuris et perpetua.

[*De condictione ob turpem caussam. Tit. VI.*]

146.[1] Condictio ob turpem causam directa ei conpetit qui dedit[2] ob turpem causam et suo heredi, ei quoque cuius nomine datum est. in eum dirigitur qui accepit[3] et suum heredem, in eum quoque cuius nomine acceptum est. **147.**[1] Utilis autem datur ei, qui alieno nomine dederit, illo non habente ratum. in eum datur utilis, qui alieno nomine acceperit[2], illo non accommodante consensum. et hec procedunt[3] siue res secuta fuerit siue non. **148.** Ita demum autem[1] condictio ob turpem causam conpetit, si turpitudo contingat solum accipientem, puta si quis accepit[2] nummum, ut restituat depositum. si uero turpitudo contingat[3] solum dantem, condictio cessat, puta si quis meretrici dedit[4] ob coitum, [5]licet enim meretrix turpiter facit, quia est meretrix, noua tamen ratione[6] minus turpiter facere creditur, quod accipit, cum sit meretrix[5], ut D. eod. l. Idem §. Set quod (12, 5, 4, 3). set, ubi uterque turpiter agit, condictio cessat, in pari enim causa potior est condicio possidentis, ut D. de except. doli l. Apud §. Marcellus (44, 4, 4, 13) [7]et D. de condict. sine ca. l. ult.[7] (12, 7, 5, pr.) et D. de condict. ob turp. ca. l. Si ob turpem (12, 5, 8) et D. ne quis eum l. II. (2, 7, 2). **149.** Hec condictio ciuilis accio est et personalis, stricti iuris et perpetua.

---

[2] illo] alio HEdd. [3] * D [4] suscepit HEdd. **144.** [1] * ADG [2] est *fehlt* A [3] condicitur] cum datur H 1531. 35. 36. 37. 71. 84 datur 1609 [4] donatione H 1531. 35. 36. 37. 71. 1609 datione 1584 [5] cum datione] cum condictione A condictioni HEdd. [6] in nominato] ex innominato A [7] tradatur A reddatur HEdd. **145.** **146.** [1] * ACDEG [2] dederit CHEdd. [3] acceperit CHEdd. **147.** [1] * DG [2] suscepit HEdd. [3] hoc procedit CHEdd. **148.** [1] autem *fehlt* CHEdd. [2] accipit HEdd. [3] contingit HEdd. [4] dederit HEdd. [5] licet — sit meretrix *fehlt* A [6] conditione G [7] et — ult. *fehlt* HEdd. **149.**

[*De condictione furtiua. Tit. VII.*]

150.[1] Nunc audiamus[2] de condictione furtiua. [3]conpetit autem condictio furtiua soli domino[3] et heredi eius in solum furem et eius heredem. is enim qui prebuit opem, licet teneatur furti accione, non tamen conuenitur furtiua condictione, ut D. eod. l. VI.[4] (13. 1, 6) et D. de uerbor. signif. l. Sepe (50, 16, 53, 2). **151.** Habetur[1] autem ratio et eius quod intersit agentis, ueluti si heres fuerat institutus seruus et periculum subeat dominus hereditatis perdende[2]. [3]set etiam si seruus subtractus fuerit mortuus[3], dominus consequitur hereditatis pretium, set et serui in quantum unquam post furtum factum[4] plurimi fuit[5]. semper enim fur moram facere uidetur, ut D. eod. l. In re §. Si ex causa et l. Si condicatur (13, 1, 8, 1 et l. 3). **152.**[1] Queri solet, unde hec condictio nascatur, et certe ex contractu non oritur, quippe noxaliter[2] datur et non nisi in quantum pecculium locupletius factum est, ut D. eod. l. Si seruus (13, 1, 4) et D. de pecculio l. Licet §. Ex furtiua causa (15, 1, 3, 12). set nec ex maleficio oritur hec accio, quia rei duntaxat habet persecutionem, ut D. eod. l. Si pro fure §. Condictio rei furtiue (13, 1, 7, 2), set et quia in heredem furis datur, siue res furtiua ad eum peruenerit siue non, ut D. eod l. In condictione (13, 1, 9). set et si seruus [3]qui subripuit liber factus est, eius nomine furtiua condictione non tenetur, licet furti accione conueniatur[3], ut D. eod. l. Si seruus (*leg.:* l. Quod ab alio[4] — 13, 1, 15). accedit[5] his tribus argumentis quartum, quare furtiua[6] condictio non sit ex maleficio. ecce enim, si plures rem unam subtraxerint, et unus rem illam[7] restituit uel eius extimationem, ceteri liberati sunt a[8] condictione furtiua, ut C. eod. l. I. (4, 8, 1), ubi autem agitur accione ex maleficio, puta ex lege Aquilia, quod alius prestitit alium non releuat, cum sit pena, ut D. de lege Aquilia l. Item Mela §. Set si plures (9, 2, 11, 2). cum ergo condictio furtiua ex contractu non proficiscatur[9], nec ex maleficio, sicut ostendimus, constatque, quia ex[10] quasi contractu uel ex quasi maleficio non est[11], necesse est, ut aliunde nascatur, sicque ex uariis causarum figuris, sicut superius

150. [1] * ACDEG [2] audiamus] autem dicamus A [3] conpetit—domino] quae soli domino competit HEdd. [4] l. V. ACHEdd. **151.** [1] Habetur *fehlt* A [2] perdite AC [3] set—mortuus *fehlt* A [4] factum *fehlt* A [5] fuerit HEdd. **152.** [1] * AC [2] noxalis HEdd. [3] qui—conueniatur] quid surripuit, liber factus eius nomine furtiua condictione, licet furti sit actio, non conuenitur HEdd. [4] l. si seruus et §. quod ab alio C l. si seruus ADGHEdd. l. In 9 E [5] accidit C [6] furtiua] scilicet HEdd. [7] illam] vnam HEdd. [8] a *fehlt* HEdd. [9] proficiscitur AHEdd. [10] ex] nec ex CHEdd. [11] non est *fehlt* CHEdd.

diximus, oriri dicatur. **153.** Condictio autem furtiua non inuenitur utilis, set in locum directe[1] incerti condictio tribuitur non domino cui res subrepta est, ut[2] superius dictum est, ut D. eod. l. Et ideo §. Neratius (13, 1, 12, 2). **154.** Est autem hec condictio[1] personalis et ciuilis[2] et perpetua et stricti iuris.

[*De condictione ex lege. Tit. VIII.*]

155.[1] Condictio ex lege conpetit[2], cum obligatio lege aliqua[3] noua introducta est, nec ea[4] lege cautum est, quo genere accionis experiamur, in donatis puta, sicut et superius dictum est. set et aduocatus honorarium sibi simplici pacto promissum condictione[5] ex lege petere debet, ut C. de suffragio (4, 3, l. un.), et non accione locati. philosophia enim mercenariam operam spernit, et ciuilis sapientia, que pretio nummario non est extimanda nec[6] dehonestanda, locationis uinculum aspernatur, ut D. de uariis et extraord. cogn. l. I. §. An et philosophi (50, 13, 1, 4 et §. 5). nam nec inter mensorem[7] et eum qui mensoris[8] opera utitur locationem contrahi ueteres crediderunt, quodque datur etiam mensori[9] non meres, set honorarium appellatur, ut D. si mensor falsum mod. l. I. §. Ideo autem (11, 6, 1, pr. in m.).

[*De condictione sine caussa uel iniusta causa. Tit. IX.*]

156.[1] Restat, ut de condictione sine causa uel ex iniusta causa dicamus. conpetunt autem iste due condictiones et ubi cetere[2] conpetunt et ubi nulla aliarum[3] conpetit. **157.** Datur autem hec condictio ei, cuius quid apud alterum sine causa deprehenditur[1], et in eum datur[2], qui quid ad alium pertinens[3] habet, alias respectu proprietatis, [4]alias respectu possessionis[4]. **158.** Conpetit autem siue ab initio causa nulla[1] fuerit nullaque est, puta si quis cyrographo se obligauerit nichilque acceperit, condictione sine causa cyrographum condicit. **159.** Set et si causa precesserit finitaque est, puta si is qui acceperit[1] soluerit[2], cyrographum recte condicit. set et si causa dandi iusta fuerit, rediit tamen ad iniustam, condictio sine causa uel ex iniusta causa conpetit[3]. ecce enim si fullo uel commodatarius uestimentis amissis domino pretium prestiterit, posteaque dominus uestimenta inuenerit, pretium quod datum est condicetur[4], aut rem

153. [1] directe] vtilis C [2] vt et H 1531. 35. 36. 71. 84. 1609 ut 1537 **154.** [1] actio C [2] et ciuilis *fehlt* A **155.** [1] * ACDEG [2] conpetit] erit HEdd. [3] aliqua *fehlt* HEdd. [4] ea] in HEdd. [5] ex condictione H 1531. 35. 36. 37. 71. 1609 condictione 1584 [6] nec] non est C. [7] messorem AD [8] messoris AD [9] messori AD **156.** [1] * ACDEG [2] certe A [3] alia C **157.** [1] dependitur C [2] et—datur *fehlt* C [3] pertinere A [4] alias—possessionis] alias possessoris C **158.** [1] initio—nulla] ulla A **159.** [1] accepit HEdd. [2] solum H 1531. 35. 36. 37. 84 soluit 1571. 1609 [3] conpetijt A. [4] condicitur HEdd.

recuperatam dominum prestare oportebit, utrum maluerit, ut D. eod. l. I. §. fi. et l. II. (12, 7, 1, 3 et l. 2) et C. eod. l. Dissolute (4, 9, 2) et D. commodati l. In commodato §. ult. (13, 6, 17, 5). set et si conuentus commodatarius condempnatusque nondum exsoluerit, aduersus dominum iudicati agentem recte excipiet, si id quod uidebatur furto amisisse receperit, ut C. de re iudic. l. I. (7, 52, 1).

[*De commodato. Tit. X.*]

160.[1] Explicite sunt superius condictiones omnes, quarum quedam ex contractibus descendunt qui re contrahuntur, ut condictio certi, alie ex quasi contractibus, ut condictio[2] indebiti. nunc exponamus[3] de aliis accionibus, que similiter non nisi rebus interuenientibus locum habent, ut de accione[4] commodati et pignoraticia et depositi et de aliis, si que tales inueniantur. et primum de accione commodati, quia celebrior est iste contractus atque utilior. **161.**[1] Commodati autem accio[2] et directa inuenitur et utilis et contraria. directa commodati accio ei conpetit qui commodauit et eius heredi in commodatarium et eius heredem. **162.**[1] Utilis conpetit ei cuius nomine commodatum est ad instar forte depositi[2], ut C. ad exhibendum l. penult. (3, 42, 8), set et patri [3]dominoque, si filius commodauit seruusue[3]. datur quoque utilis non domino, puta si seruus, quem bona fide quis[4] possidebat uel in quo usum fructum habebat, commodauerit. datur autem utilis in eum qui loco heredis ponitur, ut[5] in bonorum[6] possessorem et in eum cui ex Trebelliano senatus consulto[7] restituitur hereditas. in pupillum quoque locupletiorem utilis datur, ut D. eod. l. III. primo responso (13, 6, 3 pr.). **163.** Uenit autem in hanc[1] accionem directam commodati et utilem res commodata eiusque sequela, ut pullus[2], dolus, omnis culpa, diligentia, custodia. aliquando tamen solus dolus uenit, puta si commodatoris[3] tantum gratia commodatum fuerit idue conuenerit. fortuitus autem casus non uenit, nisi pacto promissus[4] fuerit, aut nisi commodatarius in illum[5] suo uicio inciderit, ut D. eod. l. Si ut §. Nunc uidendum (13, 6, 5, 2 sqq.). **164.**[1] Contraria commo-

160. [1] * ACDEG [2] condictio] in condictione H 1531. 35. 36. 37. 71. 84 condictio 1609 [3] ponamus HEdd. [4] ut—accione] vt D. de accio. C vt quod actio H 1531. 71. 84. 1609 ut actio 1535. 36. 37 **161.** [1] * E [2] autem accio *fehlt* E **162.** [1] * DG [2] deposita A [3] dominoque—seruusue] dominoque competit in id quod filius accommodauit vel seruus C [4] quidem A [5] puta CHEdd. [6] bonorum] bone fidei HEdd. [7] senatus consulto *fehlt* A **163.** [1] hanc *fehlt* HEdd. [2] pullus] pupillus A — *vgl. l. 5 §. 9 D. h. t. 13, 6* — ut pullus *fehlt* CHEdd. [3] commodatarii ADEGHEdd. [4] commissus C promissum HEdd. [5] in illum] nullo HEdd. **164.** [1] * DG

dati[2] commodatario[3] conpetit, siue quid[4] in rem commodatam inpenderit, nisi modica inpendia fecerit, uel si dampnum passus est per rem commodatam, puta per seruum, uel[5] si commodatum intempestiue fuerit reuocatum, ut D. eod. l. In commodato et l. In rebus et l. Si seruus (13, 6, 17 et l. 18 et l. 22). quod autem contrario[6] iudicio consequi potest, id etiam, si recto[7] secum agitur[8], iure conpensationis saluum faciet[9], ut D. eod. l. In rebus §. Quod autem (13, 6, 18, 4). **165.**[1] In summa distinguendum est, scierit commodator[2] necne seruum commodatum esse furem, per quem commodatarius furtum passus est. nam si scierit, commodati contraria tenebitur ad interesse, si non scierit, liberum erit ei seruum pro noxe deditione relinquere, [3]ut D. eod. l. Si seruus (13, 6, 22). **166.** Et sciendum est, quia etiam furi et predoni conpetit accio commodati set et depositi[3], ut D. eod. l. Ita (13, 6, 16) et D. depositi l. I. §. Si predo (16, 3, 1, 39). ex inprobitate tamen nec fur nec predo consequitur[1] agendi potestatem, set ratione contractuum in quibus bona fides exuberat. **167.** Est autem hec accio personalis, bone fidei et perpetua.

[*De pignoraticia actione. Tit. XI.*]

168.[1] Sequitur, ut uideamus de pignoraticia accione. pignoraticia inuenitur directa, utilis, contraria. [2]directa pignoraticia conpetit debitori, qui rem propriam pignori dedit alienamue domini tamen uoluntate precedente uel sequente[3], tunc enim aliene[4] rei pignus tenet, ut D. eod. l. Aliena (13, 7, 20, pr.). debitoris quoque heredi directa conpetit. [5]utilis datur ei, cuius filius seruusue rem obligauerit. datur autem utraque, scilicet directa et utilis in creditorem et suum heredem. [6][7]contraria pignoraticia creditori datur et suo heredi in debitorem et suum heredem[7]. **169.**[1] Datur autem debitori directa siue utilis alias ex suo facto, alias ex facto creditoris. ex suo facto, puta si soluerit uel aliter[2], prout uoluit creditor[3], satisfecerit, nec enim alias satisfacere paratum esse debitori prodest, ut D. eod. l. Si rem et l. Quod si (13, 7, 9 et l. 10). soluit autem debitor[4] alias naturaliter, ut si numeret[5], alias ciuiliter, ut si re-

---

[2] comodati actio D [3] commodati commodatario] comodataria A [4] quod H 1531. 35. 36. 37. 84 quid 1571. 1609 [5] uel *fehlt* HEdd. [6] contraria A [7] directo C directa HEdd. [8] egerit A [9] faciat H 1571. 84. 1609 faciet 1531. 35. 36. 37 **165.** [1] * AG [2] commodator *fehlt* HEdd. [3] ut D. — **166.** — depositi *fehlt* A [1] consequetur HEdd. **167. 168.** [1] * ACDEG [2] * DG [3] subsequente C [4] alienum A [5] * DG [6] * DG [7] contraria—heredem *fehlt* HEdd. **169.** [1] * DG [2] aliud A [3] creditori AHEdd. [4] debitori A [5] numerauerit A numerat HEdd.

mittat[6] ei creditor uel ipso iure, ut per acceptilationem, uel per exceptionem, ut per simplicem pactionem. ex facto creditoris pigneraticia debitori datur, si ex re pignorata fructum creditor[7] perceperit inue eam dampnum dederit, ut C. eod. l. I. et l. II.[8] et l. VI. (4, 24, 2 et l. 3 et l. 7). **170.** Creditori[1] ex facto debitoris contraria datur, puta si uel rem alienam pignorauerit uel alteri obligatam, ut D. eod. l. Si rem primo responso et l. Tutor §. Contrarium (13, 7, 9, pr. et l. 16, 1), nisi ad modicum eris res ampla fuerit pignorata[2], ut D. eod. l. Si quis §. Set et si quis (13, 7, 36, 1). ex facto creditoris contraria creditori conpetit, si quid[3] in pignus inpenderit, ut D. eod. l. Si necessarias (13, 7, 8, pr.). **171.** Illud sane pretermittendum non est, quod post solutionum demum, uel id quod pro solutione habetur, pignoraticia nascitur, ut D. eod. l. Si rem alienam §. Omnis peccunia (13, 7, 9, 3). non igitur[1] pignoraticiam creditor prescriptione sustulit, etsi per XXX[2] annos pluresue pignus habuerit[3]. nec obloquitur quod dicitur ius offerendi [4]ulterius locum non habiturum. ius enim offerendi[4] in secundo tantum creditore legitur. set et si quis instet dicatque debitorem indignum fore pignoraticia post XXX uel XL annos, cum debitor noluerit[5] soluere uel alias satisfacere sicque efficere, ut pignoraticia nasceretur, nullatenus me[6] mouet. alioquin filius emancipatus non ageret, qui in patris potestate per XXX annos mansisset, si ut emanciparetur non studuisset, quo nichil falsius est. nemo enim filium incusare[7] poterit, si non egerit, cum nec, si uoluerit, obuiante patria potestate potuerit, ut C. de annali except. in fine prime legis (7, 40, 1, 2). **172.** Est autem pignoraticia personalis et perpetua et bone fidei.

[*De actione depositi. Tit. XII.*]

173.[1] Actio depositi inuenitur directa, utilis et contraria. directa conpetit deponenti[2] et eius heredi. utilis datur alias ratione rei, puta propter ea que principaliter deposita non sunt, ut propter capistrum, pullum et ea que in cista fuerant, ut D. eod. l. I. §. Que depositis et §. Si cista (16, 3, 1, 5 et §. 41). alias utilis[3] conpetit ratione persone, puta si seruus bona fide possessus, fructuarius seu hereditarius[4] deposuit, ut D. eod. l. I. §. Non solum et §. Item (16, 3, 1, 27—29). ' set et extranei pacto, puta si rem meam

[6] remittit HEdd. [7] debitor A [8] II. *fehlt* HEdd. **170.** [1] Creditoris A [2] obligata pignori C [3] quid *fehlt* AHEdd. **171.** [1] Nec ergo HEdd. [2] xl. HEdd. [3] habuit HEdd. [4] ulterius—offerendi *fehlt* A [5] voluerit CHEdd. [6] me *fehlt* AHEdd. [7] accusare C **172.** **173.** [1]* ACDEG [2] depositori C [3] utilis *fehlt* HEdd. [4] fructuarius—hereditarius] fructus hereditatis A

deposuerit et legem dixerit, ut michi restituatur, utilis accio depositi michi iure singulari conpetit, ut C. ad exhibendum l. penult. (3, 42, 8). **174.** Dirigitur utraque in depositarium[1] et eius heredem, set et in dominum patremque uel pecculio tenus, nisi filius emancipatus seruusue manumissus depositam rem teneat, ut D. eod. l. I. §. Filium fam. et l. Si apud (16, 3, 1, 42 et l. 21). **175.**[1] Contraria autem depositi depositario datur, si in rem depositam inpenderit[2] uel per eam dampnum passus est, ut de pignoraticia dictum est. **176.** Uenit autem in accione depositi tam directa quam utili dolus, etsi contra conuenerit[1], ut D. eod. l. I. §. Si conuenit et §. Si quis (*leg.:* §. seq. — 16, 3, 1, 6 sq.), et dolus solus lataque culpa, ut D. de reg. iur. l. Contractus (50, 17, 23) et D. eod. l. Quod Nerua (16, 3, 32). culpa autem leuis non uenit, nisi id conuenerit uel deposito[2] se obtulerit, ut D. eod. l. I. §. Sepe (16, 3, 1, 35), uel nisi precium depositionis[3] acceperit, ut D. ui bo. rapto. l. II. §. Si in re deposita (47, 8, 2, 23 in f.), uel nisi depositarii gratia depositum fuerit, ut D. si certum pet. l. IIII. (12, 1, 4, pr.). **177.** Est autem hec accio personalis et bone fidei, ut in Inst. de accionibus §. Accionum autem (4, 6, 28) et D. eod. l. I. §. Hanc accionem (16, 3, 1, 23), in simplum et perpetua[1], nisi depositum sit causa tumultus, incendii, ruine, naufragii. his enim in casibus in duplum datur ex inficiatione aduersus depositarium, set[2] et aduersus eius heredem ex suo proprio dolo. ex dolo autem defuncti depositarii heres eius non tenetur nisi in simplum et infra annum, ut in Inst. de accionibus §. In duplum (4, 6, 17 in f. et §. 23) et D. eod. l. I. et l. Quod tumultus (16, 3, 1, 1 sqq. et l. 18).

[*De actione depositi sequestraria. Tit. XIII.*]

178.[1] Est et quedam specialis[2] accio depositi que appellatur sequestraria, qua cum sequestro agitur cuius fidem qui deponunt, plures tamen, sequuntur, ut D. eod. l. Proprie et l. Si in Asia §. Cum sequestre (16, 3, 6 et l. 12, 2) et D. de uerb. signif. l. Sequester (50, 16, 110). sequestratio enim specierum admissa est, licet prohibita sit sequestratio peccuniarum[3], ut C. de prohibita sequest. pecc. (4, 4, l. un.).

---

174. [1] depositorem A **175.** [1] * G [2] quid impenderit D **176.** [1] dolus—conuenerit] etiam dolus si in contractu conuenerit HEdd. [2] depositarius CHEdd. [3] depositionis *fehlt* A **177.** [1] pro petita C [2] set *fehlt* H 1531. 35. 36. 71. 84. 1609 set et *fehlt* 1537 **178.** [1] * ACDEG [2] etiam specialis HEdd. [3] pecuniae HEdd.

[*De rerum permutatione et praescriptis uerbis actione. Tit. XIV.*]

179.[1] Et quia permutationis contractus[2] a re quoque initium sumit, et ex permutatione quedam prescriptis uerbis accio nascitur, de hac prescriptis uerbis accione dicamus. **180.** Conpetit autem ei qui speciem dedit, ut aliam speciem certam acciperet. hoc quoque uerum est siue[1] non acceperit, siue quidem acceperit tamen ei euicta est. nam cum ex emptione[2] debeatur euictio, et ex permutatione quoque debebitur, que olim fuerat uetustissima emptio. ex permutatione quoque, sicut ex emptione sequitur dominii translatio, procedit et usucapio. differt autem permutatio ab emptione, quia emptio nuda consentientium uoluntate[3] perficitur, permutatio re tantummodo[4] contrahitur. item emptor[5] cogitur nummos facere uenditoris, permutatori autem sufficit possessionem tradere seque pro euictione[6] obligare, et[7] ut adsint et absint, que adesse et[8] abesse in uenditione oportet[9], ut D. eod. l. I. et l. II. (19, 4, 1 et l. 2). **181.**[1] Est autem hec accio[2] prescriptis uerbis que proponitur de permutatione[3] bone fidei, ut in Inst. de accionibus §. Accionum autem (4, 6, 28), ciuilis et personalis et ex contractu nascitur innominato, ut D. eod. l. I. (19, 4, 1, 2). nec enim duntaxat, ut fiat quod conuenerat, prescriptis uerbis agitur, set et quod datum est condicitur, quod, sicut superius dictum est, non nisi in[4] innominatis contractibus preterquam in donatione contingit.

[*De prescriptis uerbis actione quae de aestimato proponitur. Tit. XV.*]

182.[1] Item prescriptis uerbis accio que proponitur de extimato ex contractu oritur qui re[2] perficitur. **183.** Conpetit autem hec accio ei, qui rem extimatam uendendam dederit, in eum qui acceperit. **184.** Tenetur autem qui accepit, ut aut rem ipsam incorruptam restituat aut extimationem, de qua conuenerit[1], prebeat, ut D. eod. (19, 3, 1, 1). [2]tenetur quoque et de[3] rei suscepte periculo, ut D. eod.[2] [4] (19, 3, 1, 1). hoc tamen ita intelligo, si periculum contingit non casu fortuito, qui ex ordine in nullo prestatur bone fidei iudicio. tenebitur autem, si res perierit uel sua culpa leuissima. uerum hoc

---

179. [1] * CDEG [2] Et—contractus] et quia permutatio rerum contrahitur A Et quia permutatio re contrahitur EHEdd. **180.** [1] siue] si HEdd. [2] ex emptione] exceptione AC [3] nuda—uoluntate] nudo consensu et uoluntate A al' nudo consensu vtntm̄ et nuda consentientium voluntate C [4] demum AHEdd. [5] emptori A [6] per euictionem HEdd. [7] et] id est HEdd. [8] adesse et *fehlt* A [9] oportebit HEdd. **181.** [1] * D [2] actio scilicet D [3] permutato C [4] in] ex A **182.** [1] * ADEG [2] in re A **183.** **184.** [1] conuenit AHEdd. [2] tenetur—eod. *fehlt* A [3] et de] idem HEdd. [4] ut—eod. *fehlt* HEdd.

ita, si uel is qui accepit rogauerat eiusue gratia hoc ciuile negocium gestum fuerat. si uero ille qui dedit rogauit[5] aut neuter, periculum culpa contingens iure communi prestabitur, ut D. si certum pet. l. Rogasti (12, 1, 11, pr.) et D. de prescr. uerb. l. Si gratuitam §. Si margarita (19, 5, 17, 1). **185.** Est autem hec accio personalis et perpetua, est et ciuilis et bone fidei, ut D. eod. (19, 3, 1, pr.) et in Inst. de accionibus §. Accionum autem (4, 6, 28).

[*De prescriptis uerbis actione quae ex do ut facias innominato contractu oritur. Tit. XVI.*]

186.[1] Ex do quoque ut facias contractu innominato qui et re perficitur prescriptis uerbis accio[2] oritur, que conpetit ei qui quid[3] dederit, ut quid possibile tamen et honestum quis sibi faceret. quo non[4] facto non tantum prescriptis uerbis agitur, sicut in permutatione diximus, set et quod datum est condicitur[5]. [6]hoc ita, si aliud quam peccunia detur uel in specie peccunia. set et[7] aliquando, si peccunia detur ut quantitas, id est ad numerum, ut quid fiat, non locati, utpote locatione cessante, set prescriptis uerbis agitur[6]. **187.** [1]Cessat autem locatio, ubi etiam peccuniam quis numerat, ut aliquis quid sibi faciat, alias ratione persone, alias ratione rei. ratione p e r s o n e, puta quod qui facturus fuerat locare operas suas solitus non erat. ratione r e i, id est facti, locatio cessat, si quis quid dederit ob[2] manumissionem uel aduocationem, hec enim locationem non recipiunt, ut. D. de prescr. uerb. l. Naturalis §. At cum do (19, 5, 5, 2) et D. de uariis cogn. l. I. §. In honorariis[1] (50, 13, 1, 10). **188.** Est autem hec accio ciuilis, personalis, perpetua, stricti iuris. nam cum in Inst.[1] (4, 6, 28) dicatur prescriptis uerbis acciones[2] que de extimato et permutato redduntur fore bone fidei, relinquitur per contrarium intellectum ceteras prescriptis uerbis acciones stricti iuris esse.

[*De prescriptis uerbis actione quae ex do ut des innominato contractu proponitur. Tit. XVII.*]

189.[1] Ex do quoque[2] ut des innominato contractu, qui re similiter contrahitur, quarta prescriptis uerbis accio nascitur. **190.** Conpetit

---

[5] rogauit] rogauit, eius periculo res est HEdd. **185. 186.** [1] * ACDE — *In* G *folgt der Titel do ut facias auf den Titel do ut des.* [2] accio *fehlt* AG [3] quid *fehlt* AHEdd. qui quid] quidquid G [4] non] vero HEdd. [5] cum dicitur A [6] hoc ita—agitur *fehlt* G [7] et *fehlt* HEdd. **187.** [1] Cessat — honorariis *fehlt* G. [2] ad HEdd. **188.** [1] ff. HEdd. [2] actio H 1531. 35. 36. 37. 84 actiones 1571. 1609 **189.** [1] * ACDEG — *In* G *steht der Titel do ut des vor dem Titel do ut facias.* [2] quoque *fehlt* D **190.**

autem ei qui quid dederit, ut quid sibi inuicem alius daret. conpetit autem in eum qui accepit nec dedit, uel si id quod dederit[1] euictum sit. **191.** Illud sane non inargute distinguitur, quod[1] si peccuniam dedi sub numero tamen, ut rem acciperem etiam[2] in genere nondumque etiam in rebus humanis constitutam, emptio et uenditio [3]est, ut D. de prescr. uerb. l. V. (19, 5, 5, 1). si uero rem dederim[4], id est speciem [5]uel peccuniam non ut quantitatem, set ut speciem[5], [6]ita ut certam acciperem speciem[3 6], permutationis[7] contractus initur, ut D. eod. si uero speciem dederim seu peccuniam ut speciem, ut[8] rem acciperem non certam, set in genere, puta unam de rebus suis quas in domo habet qui mecum contrahit, contractus initur, qui in appellatione generali consistit et do ut des simpliciter uocatur. articulus ergo iste 'do ut des' [9]sic distinctus[10] triphariam spargitur[9]. **192.** [1]Est autem hec accio, scilicet que nascitur ex do ut des[1], sicut et ea que nascitur ex do ut facias, ciuilis, perpetua, personalis, stricti iuris.[2]

[*De uerborum obligationibus. Tit. XVIII.*]

193.[1] Pertractate sunt acciones personales ex contractibus proficiscentes que rebus contrahuntur, nunc [2]dicamus de accionibus[2] que [3]ex contractibus prodeunt qui[3] uerbis conficiuntur. et certe uerbis stipulatio contrahitur ex interrogatione et responsione congrua, ut in Inst. eod. in principio (3, 15, pr.), et ex ea nascitur accio gemina, scilicet certi condictio et accio que ex stipulatu uocatur. **194.** Qualiter autem[1] stipulatio diffiniatur, diuidatur, contrahatur, committatur, purgetur, et quot modis responsio incongrua sit extimanda, in summis quas fecimus [2]supra l. Si pacto quo penam (C. 2, 3, 14) et de uerborum obligationibus plenissime[2] exposuimus. cum itaque de

[1] dedit AHEdd. **191.** [1] quod *fehlt* C [2] et HEdd. [3] est—speciem *fehlt* DE [4] dederit H 1531. 71. 1609 dederim 1535. 36. 37. 84 [5] uel—speciem *fehlt* HEdd. [6] ita—speciem *fehlt* A [7] mutationis E non permutationis D [8] ut] ita vt HEdd. [9] sic—spargitur *fehlt* G [10] sic distinctus] sicut dictum est HEdd. **192.** [1] Est—des *fehlt* G [2] stricti iuris *fehlt* HEdd. — H *fügt hinzu:* De reliquis duabus, puta de ea quae ex facio vt facias, et facio vt des innominato contractu oriuntur, vide paulo inferius in titulo decimo (!) sexto, et septimo eiusdem libri. *Ebenso* 1531. 35. 36, in titulo 26. et 27. 1571. 84. 1609. *In* 1537 *fehlt der Zusatz, dafür folgen Tit. XXVI und XXVII hier als Tit. XVIII und XIX. Dadurch verschiebt sich dann auch die Zählung der folgenden Titel bis zum Tit. XXVIII de const. pec.* **193.** [1] * ACDE [2] dicamus—accionibus *fehlt* HEdd. [3] ex—qui *fehlt* HEdd. **194.** [1] Qualiter autem] Vt vero HEdd. [2] supra—plenissime *fehlt* HEdd. *Vgl. v. Bethmann-Hollweg, Der Civilprozess des gem. R. VI. S. 20 und dazu Pescatore, Beiträge Heft 2 S. 89 fg. Die beiden im Texte genannten Summen sind inzwischen edirt von de Tourtoulon, Placentin I. pag.*

certi condictione superius sufficienter[3] dictum sit, de accione ex stipulatu agamus. **195.**[1] Et sciendum est, quia accio ex stipulatu inuenitur directa et utilis, expressa et tacita. **196.** Directa conpetit ei qui stipulatus est et eius heredi quid incertum, et datur in promissorem et eius heredem. **197.** Utilis conpetit[1] ex stipulatione filii, serui, tutoris, curatoris, procuratoris[2], institoris, magistri nauis, orphanotrophi, yconomi[3], sindici, ut D. de pretoriis stip. l. In omnibus (46, 5, 5) et D. de dampno infecto l. Dampni §. ult. (39, 2, 18, 16) et D. de institoria acc. l. I. et l. II. (14, 3, 1 et l. 2)[4]. **198.**[1] Expressa ex stipulatu accio conpetit, si quis[2] expressim sibi[3] stipulatus est, uel si filius seruusue patri uel domino. idem est[4], si tutor curatorue uel persona similis. **199.** Tacita autem ex stipulatu accio inducitur alias ex presumptione, alias ex fauore. ex presumptione, puta si instrumentum perhibet intercessisse responsionem, probabiliter intelligitur precessisse interrogationem, ut in Inst. de inutil. stip. §. Item uerborum obligatio (3, 19, 12) et C. eod. l. I. (8, 37, 1). ex[1] fauore inducitur tacita ex stipulatu accio, ut in dotibus petendis et repetendis, ut C. de rei uxor. acc. l. Rem in presenti (5, 13, l. un.). set et[2] ubi quisquam arrogauerit nec ea, que ipsi arrogato uel eius necessariis promittere debet, promiserit, utili[3] ex stipulatu agetur, ut D. de adopt. l. His (1. 7, 19). set et si dampnum contigerit, cum pretor super cautione dampi infecti interponenda deliberaret, utilis puta et tacita ex stipulatu accio conpetit[4], ut D. de dampno infecto l. Si finita §. Eleganter (39, 2, 15, 28). set et fideiussores a tutoribus nominati, si presentes fuerunt et non contradixerunt et nomina sua in acta referri[5] passi sunt, perinde tenebuntur atque si iure legitimo stipulatio interposita fuisset, ut D. de fideiuss. tut. l. IIII. §. Fideiussores (27, 7, 4, 3). **200.** Uenit autem in hac accione[1] id solum quod promissum est, ut in Inst. de obl. que ex consensu §. fin. (3, 22, 3), nisi propter causam que precesserit, puta propter emptionem stipulatio fiat. tunc enim stipulatio etiam uacuam possessionem tradi[2] non nudum factum[3], set etiam causam bonorum continet, ut D. eod. l. In conuentionalibus (45, 1, 52, 1). **201.** Est autem[1] hec accio ciuilis,

---

298 sqq. [3] sufficienter *fehlt* HEdd. **195.** [1] * DEG **196.** **197.** [1] datur A [2] tutoris—procuratoris *fehlt* C [3] yconomi *fehlt* AHEdd. [4] *Nur die Titel citiren* AHEdd. **198.** [1] * A [2] si quis] ubi quid A [3] sibi *fehlt* A [4] idem est] Item HEdd. **199.** [1] ex] Cum ex A [2] et *fehlt* HEdd. [3] promisit, utiliter HEdd. [4] nascitur A [5] pferri A **200.** [1] hanc actionem CHEdd. [2] tradit H 1531. 35. 36. 37 tradi 1571. 84. 1609 [3] pactum C **201.** [1] Est autem] Incerta autem est A

personalis, stricti iuris, nisi in dote, et perpetua. **202.** Item accio ex stipulatu alia est principalis, puta qua tenentur promissores, id est principales rei debendi[1], alia est accessoria, qua scilicet tenentur adpromissores[2], id est fideiussores[3]. **203.**[1] Admittit[2] interdum hec accio, id est ex stipulatu, accidentale nomen uocaturque **arbitraria**. conpetit autem stipulanti et suo heredi in eum qui promiserit[3] certo loco eiusque heredem[4], ut D. de eo quod certo loco l. II. (13, 4, 2). post moram demum, ut D. eod. l. ult. (13, 4, 10). introducta est autem hec accio, ut promissoris malitie eatur[5] obuiam. iniquum enim erat, si promissor in loco destinato nunquam inueniretur, sicque stipulator suum non consequeretur. post moram[6] itaque non in promissoris est arbitrio, ubi[7] uelit soluere, set in stipulatoris[8], ubi uelit petere, ut D. eod. l. II. et l. ult. (13, 4, 2 et l. 10). ubique ergo arbitraria agi potest, ut D. de const. pecc. l. Si duo (13, 5, 16, 1). **204.** Uenit autem in hanc accionem quod interfuit etiam ultra legitimas usuras, dampi quoque et lucri habetur ratio, quod interfuit[1] alterutrius [2]loco suo potius quam in eo quo petitur solui[2], [3]ut C. eod. (3, 18, l. un.) et D. eod. l. II. et l. III. et l. Centum[3] (13, 4, 2 et l. 3 et l. 8). **205.** Fit autem arbitraria non tantum ex stipulatu, set ex quacunque stricti iuris accione propter loci adiectionem, ut D. eod. l. Si heres et l. Aut (13, 4, 5 et l. 6). bone fidei autem accio[1] non fit arbitraria, ut D. eod. l. In bone[2] (13, 4, 7). **206.**[1] Talis autem est arbitraria et tanto tempore durat, qualis est simplex ex stipulatu.

[*De literarum obligatione. Tit. XIX.*]

207.[1] Litteris quoque contrahitur obligatio, puta per cyrographum, et ex ea obligatione nascitur certi condictio, [2]si tamen sit[3] certum quod fuerit[4] cautum[2]. **208.** [1]Conpetit autem certi condictio[1] ex cyrographo ei, qui[2] quem cyrographo[3] obstrinxerit. in eum datur, qui se cyrographo obligauerit spe future numerationis[4]. **209.** Tenetur autem is infra biennium inefficaciter[1] propter exceptionem non numerate peccunie, post biennium cum effectu, nisi infra biennium iuri in testando sit paritum. biennium enim pro numeratione[2]

---

202. [1] debende C [2] expromissores C promissores E [3] ad promissiones fideiussores HEdd. **203.** [1] * ACDEG [2] Admittitur A [3] promisit HEdd. [4] heredi ACHEdd. [5] iretur C [6] moram *fehlt* HEdd. [7] ubi] nisi C [8] stipulantis HEdd. **204.** [1] quod interfuit *fehlt* AC [2] loco—solui *fehlt* AC [3] ut—Centum *fehlt* HEdd. **205.** [1] autem accio *fehlt* C [2] ut—bone *fehlt* HEdd. **206.** [1] * A **207.** [1] * ACDEG [2] si—cautum *fehlt* AHEdd. [3] fuit G [4] fuit DEG **208.** [1] Conpetit—condictio *fehlt* AHEdd. [2] ei, qui] cui E [3] in cyrographo D [4] spe—numerationis *fehlt* DEG **209.** [1] efficaciter HEdd. [2] nunciatione A minatione C

habetur et obligationis substantiam inplet, biennioque transcurso[3] obligatio que fuerat tantum ciuilis efficitur naturalis, adeoque ut, et[4] si debitor paratus sit [5]probare se peccuniam non accepisse[5], restrictis calumpniarum fomentis audiri non debeat. nam et si pupillus fuerit, post biennium omnino conpellendus est soluere, ut C. de non numerata pecc. l. Si intra[6] (4, 30, 8, 2). **210.** Creditor autem qui scripsit se recepisse alias nulla exceptione siue replicatione iuuatur, puta si scripsit se recepisse dotem, tributa, depositum. alias breuis[1] temporis exceptione munitur, XXX scilicet dierum, pro feneraticiis uidelicet debitis, que sibi scripsit esse soluta, ut C. de non numerata pecc. l. In contractibus (4, 30, 14). **211.** Est autem hec accio ciuilis et personalis et stricti iuris.

[*De actione mandati uel contra. Tit. XX.*]

212.[1] Restat, ut uideamus de accionibus que ueniunt ex contractibus qui contrahuntur puris et nudis consensibus, id est non intercedentibus extrinsecus quibuscunque adminiculis superius expositis, rerum scilicet uel uerborum uel litterarum. et quia in libro responsorum[2] constitutionumque prius agitur de mandato, primum de accione mandati dicamus. nam et mandatum, sicut commodatum, quod supra prius est pertractatum, est gratuitum. [3]inuenitur autem mandati accio[4] directa, utilis, contraria, expressa, tacita. **213.** Directa conpetit mandanti et suo heredi in mandatarium et suum heredem. **214.** Utilis conpetit ex alterius mandato, puta filii, serui et procuratoris. **215.** Contraria datur mandatario et eius heredi. **216.** Expressa conpetit siue sit mandatum[1] tibi mea gratia tantum, siue aliena tantum, siue mea et aliena, siue mea et tua, siue tua et aliena. **217.** Tacita mandati conpetit, si quis puta fideiusserit[1] pro quopiam[2] presente et patiente, ut D. eod. l. Si remunerandi §. Si passus sim (17, 1, 6, 2). set et qui patitur ab alio mandari, ut sibi credatur, mandare[3] intelligitur, ut D. eod. l. Qui patitur (17, 1, 18). set et si unus ex reis debendi soluerit, cum se et alterum liberauit, mandati tacita experitur, ut D. ad Uell. SC. l. Uir[4] (16, 1, 17). set et in stipulatione adiectus, si ei solutum fuerit, tacita mandati a stipulante conuenitur, ut D. de uerb. obl.

[3] transacto HEdd. [4] et *fehlt* HEdd. [5] probare—accepisse] probare contrarium A [6] l.—intra] Cum inter A l. In contractibus HEdd. **210.** [1] biennii HEdd. **211.** **212.** [1] * ACDEG [2] digestorum C [3] * C [4] accio *fehlt* AHEdd. **213—215.** **216.** [1] mandata H 1531. 35. 36. 71. 84 mandatum 1537. 1609 **217.** [1] fideiussit HEdd. [2] pro quopiam] coram A [3] dare H 1531. 35. 36. 37. 84 mandare 1571. 1609 [4] l. Uir] l. III. Intra A l. iij C

l. Iulianus (45, 1, 131, 1). **218.** Est autem dictum mandatum quasi manu datum. inde est, ut id demum quis debeat mandare quod ipse per se[1] iure ualeat[2] explicare, ut C. de pedaneis iudic. l. II.[3] (3, 3, 2). **219.** Conpetit autem mandati accio qualis qualis ita demum, si intersit et quatenus intersit, ut D. eod. l. Si procuratorem §. Mandati accio (17, 1, 8, 6). **220.** Uenit[1] autem in accione mandati tam utili[2] quam directa, expressa uel tacita predii empti puta traditio, ut D. eod. l. Si procuratorem (17, 1, 8 in f.). set et de suo facto cauere debet, ut D. eod. l. De tuo (17, 1, 9). periculum est enim[3], ne pignorauerit uel manumiserit seruum[4], ut D. de rei uend. l. Si post (6, 1, 18). precium quoque quod de re redegerit ex mandato distracta. consequenter quoque dicimus[5] debere mandatarium prestare, quantumcunque emolumentum senserit[6], siue ei mandatum sit siue non, quia bone fidei congruit, ne de alieno lucrum sentiat. set et in usuras conuenietur que legitimo modo in regionibus frequentantur usurarumque usuras, ut D. eod. l. Idemque §. Si procurator (17, 1, 10, 3). hoc autem procedit, siue in mora fuerit restituendi peccunias, siue eas in suos usus conuerterit. **221.** Contrario autem iudicio experitur mandatarius, si suo precio mandanti[1] rem emerit uel alias in rem ex mandato quesitam inpenderit, ut D. eod. l. Si uero §. Si michi (17, 1, 12, 9). usura quoque ueniet in mandati contraria, puta si iam absit uel ad eam prestandam obligatus sit. nam et id abesse intelligitur ad quod quis obligatus est, ut D. de neg. gest. l. Si quis (3, 5, 27). set et abesse intelligitur peccunia fideiussori, etiam si debitor ab eo delegatus sit creditori, licet is soluendo non fuerit, quia bonum nomen facit creditor, qui admittit debitorem delegatum, ut D. eod. l. Inter §. Abesse (17, 1, 26, 2), inputaturus[2] sibi qui admiserit talem ipsumque idoneum esse conprobauerit, ut D. de fideiussoribus l. III. (46, 1, 3). in contraria[3] quoque mandati ex mora applicabitur usura. set et si propriam peccuniam mandatarius inpenderit, usuras habebit, ut D. eod. l. Si uero §. Si michi mandaueris (17, 1, 12, 9), si tamen fenerare solitus fuerat, ut D. de usuris l. Qui semisses (22, 1, 13). set et in contrario mandati iudicio dampni habetur ratio. nam si seruus quem mandato tuo emeram dampnum michi dederit, ipsum pro noxe deditione debebis penes me relinquere,

---

218. [1] per se *fehlt* HEdd. [2] iure ualeat] uere debeat A iure debeat C [3] l. I. AHEdd. **219.** **220.** [1] Ueniunt HEdd. [2] vtilis HEdd. [3] enim *fehlt* HEdd. [4] seruum *fehlt* AC [5] dominis HEdd. [6] sensit AHEdd. **221.** [1] mandati C [2] Imputet HEdd. [3] in contraria] necessaria C

si tamen sine culpa tua id acciderit, quod si scisses talem esse seruum nec predixisses, ad interesse teneberis, ut D. eod. l. Inter §. Set cum seruus (17, 1, 26, 7). **222.** Est autem mandati accio ciuilis, personalis, perpetua, bone fidei, ut in Inst. de accionibus §. Omnium autem accionum (*leg.*: Accionum autem quedam — 4, 6, 28).

[*De actionibus pro socio. Tit. XXI.*]

223.[1] Et quia socius non tantum suum, set et[2] alienum quasi ex mandato tacito[3] gerit negocium, subiciamus illico de accione[4] pro socio. intenditur autem directa pro socio accio ex utroque latere. **224.** Conpetit ergo accio[1] pro socio socio et suo[2] heredi in socium[3] et suum heredem. ita tamen, si tractatu habito societas sit coita, ut D. eod. l. Ut[4] et l. Nam (17, 2, 31 et l. 32). **225.** Nascitur autem hec accio dissoluta demum societate, ut C. eod. l. Tam diu (4, 37, 5), nec intenditur ea durante, nisi in causa uectigalium, ut D. eod. l. Accione §. Nonnunquam (17, 2, 65, 15). **226.** Habetur in hac accione ratio perceptorum inpendiorum et dampnorum, pro socio enim accio non ad diuisionem, set ad personales pertinet inuicem prestationes, ut D. communi diuidundo l. I. (10, 3, 1), scilicet ut lucra et dampna communicentur, ut D. eod. l. Quibus et l. Pro socio et l. Set etsi et l. Cum et l. Si fratres et l. Si id (17, 2, 34 et l. 38 et l. 47 (et l. 48) et l. 52 pr. — §. 5 et l. 52 §§. 6 sqq. et l. 58). equum est enim[1], ut si quis participet lucrum, participet et dampnum, ut D. eod. l. Si igitur (17, 2, 55), nisi forte ob suum maleficium alter ex sociis subierit dispendium, [2]ut D. eod. l. Si fratres et l. Nec quicquam[2] (17, 2, 52, 6 sqq. et l. 56). set et pacti conuenti[3] in societate, super partibus puta, ratio habebitur, nisi forte[4] conuenerit, ut alter lucrum tantum captaret, alter tantum dampnum[5] sentiret, esset enim hec societas leonina, ut D. eod. l. Si non §. Ita coiri (17, 2, 29, 1 et §. 2). res quoque conferenda est in societatem[6] operaque, sicut conuenerit[7], ut D. eod. l. Societas et l. Si societatem (17, 2, 5 et l. 6). ratio quoque debitorum sub condicione sociis uel a sociis iudicis officio interpositis cautionibus, id est uicariis stipulationibus, debet expediri, ut D. eod. l. Si unus (17, 2, 67 — *leg.*: l. Omne 27). illud quoque sciendum est, quod societas non[8]

---

222. **223.** [1] * ACDEG [2] et *fehlt* HEdd. [3] tacito *fehlt* HEdd. [4] actionibus HEdd. **224.** [1] ergo accio] quoque HEdd. [2] suo] suo etiam HEdd. [3] socium suum HEdd. [4] l. Ut *fehlt* HEdd. **225.** **226.** [1] enim *fehlt* HEdd. [2] ut—quicquam *fehlt* HEdd. [3] conuenti *fehlt* HEdd. [4] forte ita HEdd. [5] dampna C [6] societate A [7] conuenerat HEdd. [8] non *fehlt* A

ad heredem socii set nec ad arrogatorem transit, ut D. eod. l. Accione §. Societas (17, 2, 65, 11). in heredem tamen socii actio[9] pro socio datur. heres enim, licet emolumenti sit succedaneus[10] cogaturque negotia per defunctum inchoata explicare, non tamen est socius, nisi in uectigalibus, et is ita demum si fuerit accitus[11], ut D. eod. l. Heres et l. Adeo et l. Uerum §. In heredem (17, 2, 40 et l. 59 et l. 63, 8). **227.** Est autem hec accio ciuilis, personalis, bone fidei et perpetua.

[*De actione empti et uenditi. Tit. XXII.*]

228.[1] Expedita est accio pro socio, qua[2] id quod alienum est pro parte fit alterius, nunc autem dicamus[3] de accionibus empti et uenditi, quibus id quod est alienum prorsus[4] in alterius redigitur dominium. et quidem[5] actio uenditi[6] directa [7]inuenitur et utilis, empti quoque similiter[7]. **229.** Accio uenditi directa[1] conpetit uenditori et eius heredi in emptorem et eius heredem. utilis datur ei, cuius nomine res a procuratore uendita est. **230.** Accio empti directa datur emptori et suo heredi in uenditorem et suum heredem. [1]utilis ei conpetit, cuius nomine res empta est, in uenditorem et suum heredem[1], in eum quoque, qui alterius nomine uendidit, ut D. de pignoraticia acc. l. Eleganter (13, 7, 24) et D. eod. l. Inter eum (*alias:* Iulianus — 19, 1, 13). **231.** Uenit autem in accione uenditi tam directa quam utili[1] inprimis precium rei uendite quodque specialiter conuenit, puta ut in domo uendita habitare[2] liceat. quippe si ob hoc uendidit minori precio, id extimatur loco[3] precii, ut D. l. Fundi et l. Si sterilis §, Qui domum (19, 1, 17 et l. 21, 6). set et ruta ueniunt cesaque[4] fructus quoque ante uenditionem percepti, ut D. eod. l. Fundi §. Ruta (19, 1, 17, 6) et C. eod. l. II. (4, 49, 2). usure quoque ueniunt, quas uel mora generauit uel preter moram perceptio fructuum. equum namque est, ut emptor qui re fruitur prebeat et usuras[5], ut C. eod. l. Curabit (4, 49, 5) et D. eod. l. Inter eum (*alias:* Iulianus) §. Ex uendito (19, 1, 13, 19 sq.). **232.** In accione empti tam directa quam utili inprimis

---

[9] actio *fehlt* AHEdd. [10] successor HEdd. [11] accitus] alias accitus afinis A assecutus C accitus et accessitus D accitus alias assit E accitus et adscit G adcitus H 1531. 35. 36. 37 accitus 1584 adscitus 1571. 1609. Dig. **227.** **228.** [1] * ACDEG [2] quia H 1531. 35. 36. 37. 84 qua 1571. 1609 [3] autem dicamus] audiamus CHEdd. [4] prorsus *fehlt* HEdd. [5] quod HEdd. [6] uendita A [7] inuenitur—similiter *fehlt* HEdd. **229.** [1] Accio—directa *fehlt* HEdd. **230.** [1] utilis—heredem *fehlt* AHEdd. **231.** [1] vtilis H 1531 vtili 1531 *Druckfehlerverbesserung.* 35. 36. 37. 71. 84. 1609 [2] uel habitata A [3] loco *fehlt* AC [4] cessaque A [5] usuram HEdd.

uenit, ut res uendita tradatur, non quidem precise, set ut uel interesse prestetur, si res non[1] traditur. quod dupliciter contingit, uenditoris scilicet uicio seu procacia, puta quia alii uendidit et tradidit, ut C. eod. l. IIII. (4, 49, 4), uel quia res uendita propter sui condicionem tradi iure[2] nequeat, puta si fuerit sacra, religiosa uel persona libera. in his[3] enim ratione rei non tenet emptio, licet teneat[4] agaturque ex[5] empto ratione bone fidei, ut D. eod. l. Si sterilis [6]§. Quamuis (19, 1, 21, 2) et D. de contr. empt. l. Qui officii[6] §. Qui nesciens (18, 1, 62, 1). stipulatio autem in talibus nulla est. set etsi stipuleris tibi et alteri pro parte tantum stipulatio tenet, licet ubi[7] emeris tibi et alteri in solidum[8] ualeat emptio, ut D. de contr. empt. l. Fundus (18, 1, 64) et in Inst. de inutilib. stip. §. Quod si quis sibi (3, 19 §. 4 in m.). **233.** Interesse autem intelligo singulare rei precium, quod quandoque pluris est quam conuentum precium. quippe tria[1] sunt rerum precia, unum uocatur conuentum, quo scilicet res uenit[2]. alterum singulare, quod conuentum excedit. alterum commune, quod est quanti res communiter uendi potest, ut D. [3]eod. l. I. (19, 1, 1, pr.) et D.[3] ad l. Aquil. l. Si seruum (9, 2, 33) et D. ad l. Falcidiam l. Precia (35, 2, 63). **234.** Uenit quoque in accione empti et quod rei uendite post emptionem accesserit[1], etiam si quid seruo uendito uenditoris intuitu donatum fuerit, ut D. eod. l. Inter eum (*alias:* Iulianus) §. Si quid seruo (19, 1, 13, 18). nam cum ad emptorem spectet periculum, equum est, ut percipiat et[2] commodum, hoc tamen ita, si species ueniit uel quantitas ut species, ut D. de contr. empt. l. Quod sepe §. In his (18, 1, 35, 5). excipitur uinum[3], quod et si fuerit in specie uenditum non tamen transmittit nisi post degustationem periculum, preterquam si pacto remissa fuerit degustatio, ut D. de periculo et comm. rei uend. l. I. §. Set si uenditor (18, 6, 1, pr. in m.). [4]ueniunt quoque in accione empti affixa, inserta, inclusa, ut D. eod. l. Fundi (19, 1, 17). **235.** Multipliciter quoque et differenter uenditor emptori cauere debet. ecce enim in brutis esse, bibere ut oportet, in hominibus errones eos fugitiuosue non esse. secernitur autem sciens uenditor[1] ab ignorante. ecce enim si quis sciens

---

232. [1] non *fehlt* C [2] iure] in re H. 1531. 84 iure 1531 *Druckfehlerverbesserung.* 35. 36. 37. 71. 1609 [3] in his] Huius A [4] teneatur C [5] actione ex C [6] §—officii *fehlt* ACG [7] ubi] non H 1531. 35. 36. 37 non *fehlt* 1584 cum 1571. 1609 [8] solidum tamen H 1531. 35. 36. 37. 71. 1609 tantum 1584 **233.** [1] tria] certa HEdd. [2] uenditur C [3] eod—D. *fehlt* HEdd. **234.** [1] accessit HEdd. [2] et *fehlt* HEdd. [3] vnum H 1531. 35. 36 uinum 1537. 71. 84. 1609 [4] * A **235.** [1] uenditor

uendidit peccus puta morbosum tignumue uiciosum, condempnabitur etiam longe preter rem, puta si contagione peccoris morbosi peccora perierunt uicioue tigni edes corruerunt. si uero ignorans uendidit, non tenebitur, nisi quanto[2] minoris emptor emisset, si scisset, ut D. eod. l. Iulianus §. Si uenditor (*leg.:* Si uero — 19, 1, 13 pr. et §. 1). in uase autem uendito conscius non distinguitur ab ignaro, ut D. eod. l. Tenetur §. Si uas (19, 1, 6, 4). idem in locatione, ut D. locati l. Set addes §. I. (19, 2, 19, 1). secus in uase commodato, ut D. commodati l. In rebus §. Item et l. penult. (13, 6, 18, 3 et l. 22). de uiciis autem animi non tenetur uenditor, nisi conscius[3] dixerit abesse et non absint[4], id est promiserit, uel nisi aliud[5] temere asseuerauerit, ut D. eod. l. Inter (*alias:* Iulianus) §. I. (19, 1, 13, 1). ignarus[6] itaque uenditor alias tenetur in solidum, ut in uase, alias tenetur in modicum, id est quanto minoris, ut in peccore morboso, seruo fugitiuo, alias tenetur in nichilum, ut in fure seruo uendito et seruitute non dicta, ut D. eod. l. Iulianus in principio (19, 1, 13 pr. et §§. sqq.). nisi bone[7] frugi ipsum esse uenditor asseuerauerit. quod ergo in C. legitur tit. eod. l. Si minor t(4, 49, 9) uenditorem ignarum nomine tributi teneri, speciale in ributo dic[8], uel eo contingere, quia minorem esse capitationem dixit maiorque inuenta est. **236.**[1] Ad hec[2] queri solet, compellaturne uenditor prius[3] rem prestare quam emptor precium numerare? et certe nulla lege id expressim cautum est, uerum ex lege quadam tit. eod. l. Qui pendentem (19, 1, 25) utcunque dici potest uenditorem primum[4] debere tradere. per alteram autem legem sub eodem titulo l. Ex empto (19, 1, 11) utcunque[5] conicitur emptorem prius debere numerare. quid ergo si alter alteri fidem non habeat? satis extimo utrumque[6], id est rem uenditam peccuniamque debitam apud tercium tanquam apud sequestrum debere deponi, qui dirimat omne quod est inter emptorem et uenditorem litigium. **237.** Sunt autem hee acciones, id est empti et uenditi, ciuiles, bone fidei et perpetue.

[*De aedilitiis actionibus. Tit. XXIII.*]

238.[1] Dictum est supra[2] de accionibus empti et uenditi que sunt quasi[3] principales et domine, nunc dicamus de ediliciis accionibus

---

fehlt A [2] quantum C [3] conscius *fehlt* AC [4] absunt A abfuit HEdd. [5] alias H 1531. 35. 36. 37. 71. 84 alia 1609 [6] Ignorans HEdd. [7] bone] hominem C [8] dicito CH 1531. 35. 36. 37. 71. 1609 dictitio 1584 **236.** [1] * AC [2] huc A [3] prius *fehlt* A primum uenditor C [4] praedium HEdd. [5] vtrunque HEdd. [6] vtranque HEdd. **237. 238.** [1] * ACDEG [2] superius DEHEdd. [3] quasi *fehlt* HEdd.

que sunt illarum quasi pedisseque. uideamus itaque, quot sint acciones edilicie, in quibus rebus sint prodite, quibus conpetant, in quos dentur, ex quibus causis oriantur, quales sint et quanto tempore durent. **239.** Sunt autem tres edilicie acciones: redibitoria, quanto minoris et in factum accio. illud autem ante omnia sciendum est redibitionem quoque contineri empti ciuili iudicio, ut D. de acc. empti. l. Ex empto §. Redibitionem (19, 1, 11, 3). est autem redibitio uenditionis resolutio, ut D. de acquirenda possessione l. Pomponius §. Preterea queritur (41, 2, 13, 2). estque redibere facere, ut rursus habeat uenditor quod habuerat, et quia reddendo id fit, idcirco redibitio est appellata quasi redditio, ut D. eod. l. Redibere in principio (21, 1, 21, pr.). **240.** Conpetunt autem hee acciones emptoribus, permutatoribus quoque, qui loco emptorum habentur, et eorum heredibus in uenditores, permutatores et eorum successores[1], [2]ut D. eo. l. Sciendum §. penult. (21, 1, 19, 5), nisi res publica Romana distraxerit[2], ut D. eod. l. I. §. Illud[3] (21, 1, 1, 3). **241.** Sunt autem prodite hee acciones in duobus generibus rerum, fundis scilicet et animalibus tam brutis quam rationabilibus. Ulpianus[1] tamen dicit Labeonem scribere edilicium edictum pertinere non solum ad inmobilia[2] seseque mouentia, set ad mobilia[3] quoque, ut D. eod. l. I. (21, 1, 1, pr.). **242.** Oriuntur autem[1] iste acciones[2] ex causis quattuor: ex morbo, uicio, pacto et si uenditores non cauent[3], prout ediles iubent[4], ut D. eod. l. Si uenditor (21, 1, 28). est autem morbus habitus corporis contra naturam, qui usum eius ad id facit[5] deteriorem, cuius causa natura nobis eius corporis sanitatem dedit. leuis tamen febricula aut[6] uetus quartana, que iam sperni potest, modicumque uulnusculum non inducunt[7] edictum, ut D. eod. l. I. §. Set sciendum (21, 1, 1, 7 et §. 8). **243.** Urgebitur autem redibitoria uenditor tam ignarus quam conscius, debuit enim hec[1] habere nota uenditor, nec interest emptoris[2], cur fallatur[3], ignorantia uenditoris an calliditate, ut D. eod. l. I. §. Causa (21, 1, 1, 2). hec tamen[4] ita uera sunt, si emptor ignorauerit, nisi nosse potuit, puta homo effossis luminibus uenibat[5], ut D. eod. l. Queritur §. Si nominatim (21, 1, 14, 10).

239. **240.** [1] successoribus A [2] ut—distraxerit *fehlt* HEdd. [3] §. Illud *fehlt* AHEdd. **241.** [1] Vulpianus C [2] mobilia A [3] inmobilia A **242.** [1] tamen HEdd. [2] acciones *fehlt* HEdd. [3] cauerent H 1531. 35. 36. 71. 84. 1609 cauerint 1537 [4] iuberent HEdd. [5] faciat AHEdd. [6] ut AHEdd. [7] inducent HEdd. **243.** [1] hec *fehlt* A [2] emptoris *fehlt* A [3] fallatur] fallacia A fallitur H 1531. 71. 1609 cum (*statt* cur) fallitur 1584 fallatur 1535. 36. 37 [4] autem HEdd. [5] ueniebat AH 1531. 35. 36. 37. 71. 84 venibat 1609

si autem emptor sciuit, non redibebit. remisisse enim tunc uidetur tacite, nec enim intelligitur esse celatus qui sciuit, et certiorari non debuit qui[6] non ignorauit. set nec uolenti et scienti dolus infertur, ut D. de acc. empti l. I. (19, 1, 1, 1) et C. de transacc. l. Cum donationis[7] (2, 4, 34 (33)). set et si uenditor nominatim exceperit de aliquo morbo, nomine eius morbi non conuenietur[8], nisi perfunctorie exceperit, ut D. eo. l. Quare[9] (*leg.*: l. Queritur — (21, 1, 14, 9 — *cf. l. 69 §. 5 D. de euict. 21, 2*)). **244.**[1] Ex uiciis autem animi redibetur homo duntaxat si fuerit fugitiuus uel erro. alias autem non redibebitur homo ex uicio animi[2], nisi dictum fuerit uicium abesse et non abest. ex empto tamen agi poterit, si sciens id uicium animi reticuerit[3], ut D. eod. l. I. et l. Ob que §. Idem Pomponius (21, 1, 1, 9 et l. 4, 3 sq.). fundus quoque pestibulas[4] herbas habens siue letiferas[5] redibetur, ut C. eod. l. Si predium (4, 58, 4, 1) et D. eod. l. Etiam[6] (21, 1, 49). **245.**[1] Fit autem redibitio ex ordine proposita redibitoria accione. aliquando tamen rediberi mancipium debebit, licet quanto minoris agatur, puta si nullius sit pretii mancipium furiosum forte uel lunaticum, ut D. eod. l. Bouem §. Aliquando (21, 1, 43, 6). set et interdum non morbosum peccus uel mancipium redibetur propter morbosum, ut D. eod. l. Ediles II. §. Si iumenta et l. Plerumque et l. Iustissime (21, 1, 38 pr. in f. et l. 35 et l. 44). ex pacto quoque redibetur per accionem in factum, ut D. de rescind. uend. l. Si conuenit (18, 5, 6) et C. eod. l. Si predium[2] (4, 58, 4, pr.) et D. eod. l. Quod si §. In factum (21, 1, 31, 17). set et, sicut dictum est supra, si uenditor non caueat, redibitio locum habet, ut D. eod. l. Si uenditor (21, 1, 28). **246.** Uenit autem in accione redibitoria restitutio precii, et usure ueniunt, et si quid accessionis nomine dederit uoluntate tamen uenditoris[1], ut D. eod. l. Cum autem et l. Debet (21, 1, 23 et l. 27). set et si dampnum emptor passus est per hominem quem redibet[2], ei restitui debet. econtrario, cum emptor redibet mancipium, restituere debet ipsum non deterioratum suo facto familieue sue uel procuratoris. set et restituere debebit emptor quicquid ad se peruenerit[3] uel culpa sua non peruenerit[4]. legatum quoque et hereditatem, etiam si ea seruus perceperit

[6] qui] qui sciuit et C [7] l.—donationis *fehlt* HEdd. [8] conuenitur HEdd. [9] l. Quare *fehlt* HEdd. **244.** [1] * A [2] animi *fehlt* HEdd. [3] reticuit HEdd. [4] pestibulas H 1531. 1584 pestiferas 1535. 36. 37. 71. 1609 [5] pestiferas AC [6] l. Etiam *fehlt* AHEdd. **245.** [1] * A [2] Si predium] supra allegata HEdd. **246.** [1] debitoris HEdd. [2] redhibeat HEdd. [3] peruenit A [4] peruenit H 1531. 35. 36. 37. 71. 84 peruenerit 1609

emptoris contemplatione, quia si uenditio remansisset, nichil hec res emptori profutura fuisset. nam et per contrarium, si contemplatione uenditoris seruus qui est in causa redibitionis institutus proponeretur, tamen diceretur restituere emptorem non debere, si nollet redibere. et generaliter dicendum est, quicquid extra rem emptoris per eum seruum acquisitum est, id iustum uideri reddi[5] oportere, ut D. eod. l. Cum autem §. fin. et l. Generaliter (21, 1, 23, 9 et l. 24). ex his que dicta[6] sunt colligi potest[7], quia redibitoria accio nomine morborum uiciorumque duorum in homine conpetit. set et in fundis, sicut dictum est, ut D. eod. l. Si tamen (21, 1, 48 *leg.:* l. Etiam 49 ibid.). **247.**[1] Quanto minoris uero accio conpetit, puta si quis (*leg.:* quid) uenditor de mancipio affirmauerit, non ut laudaret, set ut[2] prestaret, et tunc tamen redibitorium iudicium intendi potest, ut D. eod. l. Si quid et[3] l. Sciendum (21, 1, 18 et l. 19). et notandum, quia[4] quanto minoris accione sepius agi potest, ita tamen, ne lucrum[5] faciat emptor et bis eiusdem rei extimationem consequatur, ut D. eod. l. Quodsi §. Si quis egerit (21, 1, 31, 16). **248.**[1] In factum autem accio conpetit ad precium recuperandum, puta si mancipium sine iudice sit redibitum. set et si uenierit[2], ut nisi placuerit intra tempus prefinitum redibeatur. nomine quoque cautionum omissarum, set et ornamentorum non prestitorum redibitorium iudicium uel in factum intenditur, ut D. eod. l. Ediles II. §. Non tantum (21, 1, 38, 10 sq.). **249.** Sopitur[1] autem accio redibitoria sex[2] mensibus, quanto minoris anno utili, ut D. eod. l. Sciendum §. Tempus et l. Ediles II. et l. Si tamen et l. Cum sex (21, 1, 19, 6 et l. 38 et l. 48 et l. 55). in factum autem accio, que est de redibenda re nisi placuerit, eatenus extenditur quatenus conuenit, etiam si pactum intercesserit, ut in perpetuum redibitio fieret. ubi autem de tempore nichil conuenerit, in factum accio infra[3] sexaginta dies utiles accommodatur emptori[4] ad redibendum, ut D. eod. l. Quodsi §. In factum (21, 1, 31, 17 sqq.). nomine autem cautionum omissarum et, nisi iumenta presteutur uti optime ornata uendendi causa fuerint, redibitoria accio[5] uel in factum emptoribus infra sexaginta dies utiles datur, ut D. eod. l. Si uenditor et l. Ediles II. §. Non tantum (21, 1, 28

[5] reddi *fehlt* H 1531. 35. 36. 37. 84 reddi 1571. 1609 [6] dicta *fehlt* H 1531. 35. 36. 37. 71. 1609 sunt dicta 1584 [7] potest *fehlt* A **247.** [1] * C [2] vt et HEdd. [3] l.—et *fehlt* HEdd. [4] quia] est quod HEdd. [5] lucri A **248.** [1] * C [2] conuenierit C **249.** [1] Sepitur A [2] tribus A [3] inter H 1531. 35. 36. 37. 71. 1609 intra 1584 [4] actori A [5] accio *fehlt* HEdd.

et l. 38, 10 sq.). **250.** Sunt autem iste acciones non ciuiles nec proprie pretorie, set quasi pretorie, quia edilicie. sicut enim ius pretorium iuris ciuilis pars est, sic et ius edilicium portio est iuris pretorii uel[1] honorarii, ut in Inst. de iure nat. §. Pretorum quoque edicta (1, 2, 7). est autem redibitoria accio, ut extimo, arbitraria. estque prodita alias in simplum, alias in duplum, ut. D. eod. l. Redibitoria (21, 1, 45). alie uero due acciones edilicie, extimatoria, id est[2] quanto minoris, et in factum accio, fortassis sunt bone fidei.

[*De actione locati et conducti. Tit. XXIV.*]

251. [1]Quia uero[2] locatio pene eisdem[3] regulis contrahitur quibus et[4] uenditio, de accione locati et conducti disseramus. inprimis tamen sciendum[5] est, quia locatio proprie, nisi de peccunia mercedis nomine conuenit, non contrahitur, ut D. communi diuid. l. Si conuenerit (10, 3, 23) et D. depositi l. I. §. Si uestimenta (16, 3, 1, 8). aliquando tamen et conductor dicitur et partiarius colonus appellatur, qui non ad peccuniam numeratam conduxit, set fructus quasi societatis iure et dampnum et lucrum cum domino fundi partitur, ut D. eod. l. Si merces §. Conductor (*leg.:* Uis maior — 19, 1, 25, 6). abusiue tamen talis colonatus conductio nuncupatur[6]. **252.** Conpetit autem accio[1] locati locatori et eius heredi in conductorem et eius[2] heredem. **253.** Uenit autem in accione locati mercedis prestatio et rei finito usu restitutio, siue locatio fuerat temporalis uel perpetua, in scriptis uel sine. eo distincto quod, si quis locauerit ad lustrum exactoque lustro passus est conductorem in conductione secundo quoque anno fore, in illum[1] annum hoc ipso quod tacuit[2] relocasse uidebitur. hec ita in rusticis prediis. in urbanis autem prediis alio iure utimur[3], ut[4], prout quisque habitauerit, ita obligetur, nisi in scriptis certum tempus conductioni[5] conprehensum sit, ut D. eod. l. Item §. Qui inpleto (19, 2, 13, 11). uenit quoque in accione locati instrumentum extimatum, licet locatio non soleat dominium mutare, ut D. eod. l. Cum fundus et l. Non solet (19, 2, 3 et l. 39). uenit quoque dampnum illatum a colono uel ab alio coloni uel uicio uel inimicitiis[6], ut D. eod. l. Si merces §. Culpe (19, 2, 25,

250. [1] pretorii uel *fehlt* CHEdd. [2] id est, aestimatoria, HEdd. **251.** [1] * ACDEG [2] uero *fehlt* E [3] eiusdem D [4] et] emptio et C [5] uidendum C [6] talis—nuncupatur] colonus talis, conductor appellatur HEdd. **252.** [1] accio *fehlt* A [2] suum AC **253.** [1] in illum] nullum H 1584 in illum 1531. 35. 36. 37 secundo — annum] manere per silentium 1571. 1609. [2] tacuerit HEdd. [3] vtuntur H 1571. 84. 1609 vtimur 1531. 35. 36. 37 [4] ut *fehlt* HEdd. [5] conductionis AC [6] uel inimicitiis *fehlt* AC vel iudicio H 1571. 84. 1609 uel inimicitiis 1531. 35. 36. 37 Dig.

4) et D. soluto matrimonio l. In his rebus[7] primo responso (24, 3, 66, pr.). **254.**[1] Locator quoque conductorem expellere potest, et inpune, si male uersatus sit in re locata, ut C. eod. l. Edem (*leg.:* Diete — 4, 65, 3), uel si biennio continuo pensiones non soluerit, etiam si conuenerit de eo non expellendo, quippe tacita inest condicio, si pensionibus paruerit, ut D. eod. l. Quero §. Inter (19, 2, 54, 1). expellere quoque poterit, non tamen sine pena, si probauerit domum suis usibus necessariam uel corrigere eam opus fuerit. his enim in casibus non conuenietur ad interesse, set nec cogetur pati conductorem inhabitare. conpellendus est tamen conductori[2] mercedem pro rata temporis remittere uel non petere aut habitationem eque[3] commodam[4] prestare. idem in exustis et locatis edibus, ut D. eod. l. Si quis primo responso (19, 2, 9, pr.). secus in uenditis, siquidem et post exustionem debetur precium, licet non merces. **255.**[1] Accio conducti conductori conpetit et eius heredi [2]in locatorem et eius heredem[2]. **256.** Uenit autem in accione conducti, ut res locata fruenda tradatur uel interesse prestetur. hoc de rigore iuris[1], ex equitate enim excusabitur domus locator, si ea[2] euicta fuerit sine dolo malo culpaque eius[3], dummodo[4] paratus sit aliam habitationem non minus[5] commodam prestare, ut D. eod. l. Si quis (19, 2, 9). idem in similibus. ueniunt quoque instrumenta fundorum puta. est autem instrumentum apparatus rerum diutius mansurarum, sine quibus possessio excoli non potest, ut D. de instrumento legato l. Quesitum[6] (33, 7, 12, pr.). **257.**[1] Et sciendum est, quia locatur alias res, ut domus, alias opera, ut exceptoris. et certe, si exceptor operas suas exhibuerit uel per eum non steterit, set per aduersarium, totius temporis mercedem accipere debet, presertim si eo anno mercedes ab alio non acceperit, ut D. eod. l. Set addes §. fin. et l. Qui operas (19, 2, 19, 9 et l. 38). stetisse autem per conductorem intelligo seu locatorem, si steterit per eius uicium[2] seu per casum in eius persona contingentem, ut per egritudinem uel per mortem. ex his conpetenter et probabiliter colligi potest[3], quod, si steterit [4]per casum extrinsecus[5] et neutrum contingentem, neuter commodo incommodoue[4] affici debeat, [6]ut D. eod.

[7] l. penult. HEdd. **254.** [1] * A [2] conductori *fehlt* AC conductor H 1531. 71. 84. 1609 conductori 1535. 36. 37 [3] eque] non minus HEdd. [4] congruam C **255.** [1] * ACDEG [2] in—heredem *fehlt* HEdd. **256.** [1] iuris *fehlt* CHEdd. [2] ea *fehlt* HEdd. [3] suaque culpa HEdd. [4] dum HEdd. [5] non minus] aeque HEdd. [6] l. Instrumenta HEdd. **257.** [1] * A [2] metum C [3] colligi potest] colligitur C [4] per—incommodoue] extrinsecus, et per casum in alterius persona contingentem nullo vel commodo vel incommodo quisquam HEdd. [5] extrinsecum DE [6] ut—ibi *fehlt* CDEGHEdd.

l. Si in lege §. Item et l. Si fundus in f. et legibus sequentibus ibi[6] (19, 2, 24, 4 in f. et l. 33 in f. et ll. sqq.). **258.** Constat autem, quia hee acciones ciuiles sunt et personales, bone fidei et perpetue.

[*Si mensor falsum modum dixerit. Tit. XXV.*]

259.[1] Quia mensoris[2] opera tanquam conducti utimur, ut D. finium reg. l. IIII. §. I. (10, 1, 4, 1), de accione in factum, que aduersus mensorem agrorum proponitur ex pretoris edicto, quod est 'si mensor falsum modum dixerit'[3], audiamus. nec enim crediderunt ueteres, sicut et superius dictum est, inter tales personas[4] locationem et conductionem esse, set magis operam beneficii loco preberi, et id quod datur ei ad remunerandum dari et inde honorarium appellari. sin autem ex locatione uel conductione fuerit actum, dicendum erit nec tenere intentionem. **260.**[1] Inuenitur autem hec in factum accio et[2] directa et utilis. directa datur ei, qui in modo agri[3] deceptus est a mensore, uenditori puta et emptori. **261.** Datur autem in mensorem agrorum[1], si in modo[2] fefellerit. in heredes autem non datur, licet heredi similibusque personis detur[3]. nam et licet a negocio[4] originem acceperit[5], serui tamen[6] nomine non pecculio tenus, set noxaliter intenditur, ut D. eod. l. III. §. ult. et l. IIII. (11, 6, 3, 5 sq. et l. 4). duo ergo specialia sunt in hac accione, scilicet quia, licet sit ex contractu, non datur in heredem et quia noxaliter conpetit. **262.** Tenetur autem mensor de dolo solo lataque culpa, que dolo conparatur, ut D. eod. l. I. §. Hec accio (11, 6, 1, 1), si falsum modum renunciauerit[1], siue per se siue per alium, uiua uoce uel per litteras, ut D. eod. l. I. §. ult. et l. II. (11, 6, 1, 2 et l. 2). ita demum autem conpetit hec accio emptori uel uenditori contra mensorem, si alter ab altero condicere uel alias suum consequi non ualeat, ut D. eod. l. III. et l. V. (11, 6, 3 et l. 5). **263.**[1] Utilis in factum accio[2] datur alias ratione rei, alias ratione persone. ratione rei, ut si in mensura non agri[3], set edificii uel cuiuscunque[4] alterius rei mensor fefellerit, ut D. eod. l. V. et l. VI. (11, 6, 5 et l. 6). ratione persone utilis conpetit in eum qui mensor non fuit in modo tamen fefellit, puta aduersus machinarium, architectum, carpentarium[5]. tabularius quoque

258. **259.** [1] * ACDE [2] minoris C messoris D [3] *Tit. Dig. 11, 6.* [4] talem personam *Dig.* **260.** [1] * ACDG [2] et *fehlt* HEdd. [3] modo agri] agri numero HEdd. mensuram agri C **261.** [1] agri A [2] numero H 1571. 84. 1609 modo 1531. 35. 36. 37 [3] detur *fehlt* H. 1531. 71. 1609 detur 1535. 36. 37. 84 [4] contractu C [5] accipit A 1536. 71. 84. 1609 adcipit H 1531. 35. 37 [6] tamen] quidem HEdd. **262.** [1] imposuerit C **263.** [1] * D [2] accio *fehlt* D [3] agri] agit HEdd. [4] cuiuscunque] cuius AHEdd. [5] carpentarium seu redemptorem HEdd.

siue scriba hac accione utili conuenietur[6], ut D. eod. l. ult. (11, 6, 7) et C. de magistratibus conuen. l. ult. (5, 75, 6). fortassis et econtrario[7] ad honorarium expetendum[8] hec utilis in factum accio mensori conpetit, quamquam in edicto non habetur[9] quod est de mensore proditum. **264.** Est autem hec accio pretoria, non ciuilis, ut D. eod. l. I. (11, 6, 1, pr.), et perpetua, ut D. eod. l. Hec accio (11, 6, 4).

[*De prescriptis uerbis actione quae ex facio ut facias innominato contractu proponitur. Tit. XXVI.*]*

265.[1] Ex contractu quoque licet innominato qui et consensu perficitur, ex facio scilicet ut facias, quedam prescriptis uerbis accio nascitur[2]. **266.** Conpetit autem ei qui quid fecerit, ut sibi aliud quis faceret, nec id factum fuerit[1], ut D. de prescr. uerb. l. Naturalis (19, 5, 5). **267.** Estque[1] hec accio ciuilis, personalis, perpetua, stricti iuris, sicut fere cetere prescriptis uerbis acciones.

[*De prescriptis uerbis actione quae ex facio ut des innominato contractu proponitur. Tit. XXVII.*]*

268.[1] Ex facio quoque ut des innominato contractu qui et re contrahitur quedam accio nascitur que de dolo uocatur. nam si feci ut dares, et posteaquam feci[2] cessas dare, nulla erit ciuilis accio, et ita de dolo dabitur preterquam in C. de transacc. l. Cum mota et l. Si pro fundo (2, 4, 6 et 33 (34)). in illarum[3] enim legum casibus ex necessitate prescriptis uerbis accio iure decernitur, quia et uetus accio perempta est, et quia[4] de dolo accio, utpote cessante dolo, conpetere non potest.

[*De constituta pecunia. Tit. XXVIII.*]

269.[1] Restat, ut de accione que uocatur de constituta peccunia audiamus[2]. licet enim constitutio peccunie sit nudum pactum, accionem tamen parit. cumque constitutor paciscatur, licet proprie non contrahat[3], magisque constitutio contractibus accedit quam aliis accionum matriculis, ut ita dixerim, merito in presentiarum dicendum est, cui conpetat accio[4] de constituta peccunia[5], postea[6] in quem et qualis sit. **270.** Conpetit autem ei cui quis constituit, in eum

[6] conuenietur, si plus minusue iusto scripserit C [7] econuerso AC [8] expectandum CHEdd. [9] habeatur HEdd. **264.**

* 1537 *hat diesen und den folgenden Titel hinter Titel XVII einrangirt.*

265. [1]* ACDEG [2] oritur C **266.** [1] fuit HEdd. **267.** [1] Estque] Est quoque HEdd.

* 1537 *hat diesen und den vorhergehenden Titel hinter Tit. XVII einrangirt.*

268. [1]* ACDG [2] feci *fehlt* HEdd. [3] illis HEdd. [4] et quia] que et C **269.** [1]* ACDEG [2] videamus HEdd. [3] contrahatur H 1531. 35. 36. 37. 84 contrahat 1571. 1609 [4] haec actio HEdd. [5] peccunia *fehlt* A [6] postea *fehlt* HEdd. **270.**

qui constituit se soluturum, siue pure, siue in diem, siue sub condicione, ut D. eod. l. Id quod (13, 5, 19), siue pro se, siue pro alio, constituit autem peccuniam iuribus debitam, ut D. eod. l. III. (13, 5, 3). aliud quoque pro alio constitui potest, dummodo debeatur uel[1] naturaliter tantum, ut per nudum pactum, uel ciuiliter et naturaliter, ut per stipulatum, uel naturaliter, non tamen ciuili iure, set pretorio, ut per ius iurandum. si uero quid sit debitum ciuiliter tantum, exceptione tamen eius petitio possit elidi, puta non numerate peccunie uel pacti conuenti, nequaquam constituitur. **271.** Ita demum autem tenetur qui constituit, si personaliter loquatur, id est si constituit se soluturum, non si alium, ut D. eod. l. Eum qui (13, 5, 4) [1]et in auten. collat. VIII.[1] (coll. 8. tit. 12 Ut cum de appellat. cogn. (= Nov. 115) cap. 6 — *cf. Auth. Si quando ad l. 1 C. h. t. 4, 18*). set et[2] si quis constituit se pignus daturum, cum utilitas pignorum irrepserit, debet etiam hoc constitutum admitti, ut D. eod. l. Qui autem §. Si quis (13, 5, 14, 1). set et si certo loco fuerit constitutum, exemplo arbitrarie accionis ubique agi poterit, ut D. eod. l. Si duo §. Set et certo (13, 5, 16, 1). et notandum est, quia, licet is qui stipulanti pure promiserit[3] illico tenetur ad dandum, modici duntaxat temporis habenda ratione, constitutor tamen infra X dies exigi non potest, ut D. eod. l. Promissor §. Si sine (13, 5, 21, 1). **272.** Est autem hec accio personalis, pretoria, stricti iuris et perpetua.

[*De donationibus. Tit. XIX.*]

273.[1] Et quia donationis contractus in Codice ultimo loco expeditur[2], et a Iustiniano donatio in formam contractus redacta est, cum iure gentium nudum pactum fuisset nec accionem pareret, de accione que prodita est ob donationem audiamus. **274.** Conpetit autem ex lege condictio donatario et[1] eius heredi in donatorem et eius heredem. ita demum autem si donatio sit mera et[2] ex munificentia liberalitateque descendat. si uero mixtum fuerit donationis (*leg.*: dationis) ob causam negocium cum donatione, uel ob mortem sit donatum, aliis accionibus agetur, id est uel condictione ob causam uel accione ex testamento. nam et mortis causa donata tanquam legata, etiam si ab intestato fuerint relicta, accione ex testamento petuntur. **275.** Conpetit autem hec[1] ex lege condictio, ut res donata tradatur, ut in Inst. eod. §. Perficiuntur (2, 7, 2) et C. eod. l. Si quis §.

[1] uel] hoc HEdd. **271.** [1] et—VIII. *fehlt* HEdd. [2] et *fehlt* CHEdd. [3] promisit CHEdd. **272.** **273.** [1]* ACDEG [2] expetitur H 1571. 1609 expeditur 1531. 35. 36. 37. 84 **274.** [1] et *fehlt* HEdd. [2] mera et *fehlt* C **275.** [1] hec *fehlt* HEdd.

Sin autem hoc (8, 53, 35, 5[a] sq.), non ut euicta resarciatur[2], ut C. de euict. l. IIII. (*leg.:* II. — 8, 44, 2). non enim donator liberalitatis sue penam pati debet, ut D. de edilicio edicto l. Ad res (21, 1, 62). licet tamen [3]donator non habeat[4] necesse[3] repromittere ea, que in rebus uenalibus repromitti solent[5], si tamen donator euictionem specialiter promiserit, conuenietur. set et si sciens rem alienam michi donauerit, et euincatur, inque eam sumptus magnos fecero, obstrictus erit, ut D. eod. l. Aristo §. Labeo ait (39, 5, 18, 3). **276.** Est autem hec accio ciuilis, personalis, perpetua[1], stricti iuris, ut D. eo. l. Eum qui (39, 5, 22).

[*De actione exercitoria et institoria, tributoria, quod iussu et de peculio. Tit. XXX.*]

277.[1] Quia acciones ex contractibus descendentes, de quibus dictum est superius, accionesque ex quasi contractibus, de quibus dicetur inferius, propter contractus et quasi seruorum filiorumque familias in parentes dominosque redduntur, earumque alie sunt in solidum, ut exercitoria, institoria[2], tributoria, quod iussu, alie non, ut de pecculio, de in rem uerso, de his omnibus uideamus. **278.**[1] In primis tamen[2] sciendum est, quia hee non sunt acciones [3]siue accionum species, set qualitates. et quia hee sex appellationes[3], id est exercitoria, institoria, tributoria, de pecculio, de in rem uerso, quod iussu, non sunt accionum nomina set formarum, siquidem una est accio, scilicet condictio certi uel accio uenditi uel quecunque alia pro qualitate negocii, qua[4] agitur de pecculio deque eo quod in rem uersum est, sicque et[5] duplicem condempnationem habet et una est accio, ut in Inst. quod cum eo (4, 7, 4[b]). [6]set et in C. tit. quod cum eo[6] (4, 26, 1) dicitur patrem obstringi[7] iudicio tutelae uel negociorum gestorum de pecculio et de in rem uerso, [8]et non simpliciter de pecculio uel de in rem uerso[8]. minus ergo probe[9] aiunt quidam has esse accionum species, quas non fore[10] accionum species set formas aperte[11] probauimus. nam et alias concepti, oblati, exhibiti, [12]non exhibiti forme sunt accionum furti[12], non furtorum[13] species seu genera,

---

[2] non euicta re sarciatur AHEdd. [3] donator—necesse] donatori necesse non erit HEdd. [4] habet G [5] repromitti solent] aediles repromitti iubent HEdd. **276.** [1] perpetua] prope C **277.** [1] * ACD [2] instītutoria A **278.** [1] * A [2] autem HEdd. [3] siue—appellationes *fehlt* HEdd. [4] quo H. 1531. 71. 84. 1609 qua 1535. 36. 37. [5] et *fehlt* CHEdd. [6] set—eo *fehlt* HEdd. [7] dicitur—obstringi] hec accio patrem obstringit A habetur, partim obstringi H 1531. 71. 1609 habetur, partim obstringitur 1535. 36. 37 potest obstringi 1584 [8] et—uerso *fehlt* HEdd. [9] proprie HEdd. [10] fore] esse HEdd. [11] apte A a parte C [12] non—furti *fehlt* A [13] furti HEdd.



ut in Inst. de furtis (*leg.:* de obl. quae ex del. nasc. — 4, 1, 3). **279.**[1] Exercitoria accio conpetit ei, qui cum magistro nauis contraxerit[2], nomine tamen eius rei, cuius ibi prepositus fuerit seruus liberue, ut D. eod. l. I. (14, 1, 1), [3]daturque in exercitorem. directa uero[3] cum magistro agitur eodem accionis genere. set utiliter agitur in exercitorem, ut sic ea accio, que datur directa contra magistrum, detur utilis uoceturque exercitoria contra exercitorem. hoc enim edicto accio non transfertur, set adicitur[4], ut D. eod. l. Si eum §. Item (14, 1, 5, 1). et sciendum est, quia ita demum conpetit in exercitorem nomine peccunie credite condictio certi exercitoria, si in eam rem in quam sumitur fuerit necessaria peccunia. in hac enim accione curiosum oportet esse creditorem, ut D. eod. l. ult. (14, 1, 7). **280.** Datur autem hec accio perpetuo, heredibus et in heredes, etiam serui nomine, ut D. eod. l. Si tamen (14, 1, 4). est et pretoria, est alias bone fidei, alias stricti iuris pro qualitate negocii et accionis genere.

---

279. [1] * ACEG [2] contrahit C contraxit HEdd. [3] daturque—uero] Datur quoque in exercitorem directa, non HEdd. [4] addicitur AC **280.**

G. J. C.
12/23/11

